Foto: Picture Point/Sven Sonntag

FCE
Aue will Köln heute niederringen

S. 26/27

Foto: dpa/Federico Gambarini

Bundesliga
3:1! Bayer schockt die Bayern

S. 32/33

Anzeige

HEUTE Freizeitgutschein 2 für 1
bis zu 27 € in der Sachsen-Therme sparen!
MORGENPOST am Sonntag MOPO-EXTRA

46561
Nr. 033/05-C-

MORGENPOST*

am Sonntag

3. Februar 2019 1,40 € morgenpost-abo.de

Foto: Sven Gleisberg

S. 4/5

Chemnitz
Gnadenfrist für letzte Tatras

Foto: imago

S. 8/9

Erzgebirge
Süße Bambis gehen fremd

Fotos: Archiv-Döhring

S. 20/21

Geschichte
Ein Sachse baute die Wüstenbahn

Fotos: 123RF (2), Sven Bartsch, imago, Kristin Schmidt

S. 16-19

Vermisst!

Eine Familie bangt um ihren Sohn

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

MORGENPOST AM SONNTAG, 3. FEBRUAR 2019 POLITIK/WELT 3

Nach US-Ausstieg: Putin setzt Abrüstungs abkommen aus

Droht uns ein neuer Kalter Krieg?

Kremlchef Wladimir Putin (66) wies seine Minister an, keine Abrüstungsgespräche mit den USA anzustoßen.

MOSKAU - Es droht die Wiedergeburt des Wettrüstens, ein neuer Kalter Krieg: Der Konflikt über das INF-Abkommen nimmt weiter an Schärfe zu. Im Streit um einen der wichtigsten Abrüstungsverträge mit den USA hat Kremlchef Wladimir Putin (66) nun nachgelegt. Auch Russland will sich aus dem Kontrakt zum Verzicht auf atomare Mittelstreckenwaffen zurückziehen.

„Die amerikanischen Partner haben die Aussetzung ihrer Teilnahme an dem Vertrag erklärt, und wir setzen ihn ebenfalls aus", kündigte der russische Präsident gestern an. Weitere Verhandlungen mit den USA solle es zu dem Thema vorerst nicht geben, fügte Putin bei einem Treffen mit Außenminister Sergej Lawrow (68) und Verteidigungsminister Sergej Schoigu (63) hinzu.

„Wir wollen warten, bis unsere Partner reif genug sind, um mit uns einen gleichwertigen und sinnvollen Dialog über dieses wichtige Thema zu führen", fügte Putin hinzu. Er kündigte an, dass Russland nun auch an neuen Raketen arbeiten werde. Moskau werde aber nur dann Mittelstreckenraketen aufstellen, wenn Washington dies tue. „Gleichzeitig wollen wir nicht in ein teures Wettrüsten hineingezogen werden", sagt der Staats-Chef.

US-Präsident Donald Trump (72) und Außenminister Mike Pompeo (55) hatten tags zuvor in Washington angekündigt, dass sich die USA nicht mehr an die Verpflichtungen des Vertrags gebunden fühlten (MOPO berichtete). Sie werfen Russland Vertragsuntreue vor. Bis der INF-Vertrag zum Verzicht auf atomare Mittelstreckenwaffen endgültig ausläuft, bleiben aber - zumindest theoretisch - noch sechs Monate Zeit für eine mögliche Beilegung des Streits.

Die NATO-Partner stellten sich geschlossen hinter die Forderung der Amerikaner an Russland, einzulenken und die Vertragsbedingungen bis spätestens August einzuhalten. Die Amerikaner und die NATO werfen den Russen seit Langem vor, mit ihren Raketen vom Typ 9M729 (Nato-Code: SSC-8) gegen die Vorgaben des Vertrags zu verstoßen.

Der neue russische Marschflugkörper vom Tym 9M729 wurde im Januar vorgestellt.

Sieht so ein Kalter Krieger aus? US-Präsident Trump (72) hatte den INF-Vertrag einen Tag vor den Russen gekündigt.

Fotos: imago/Alexei Nikolsky, dpa/AP/Pavel Golovkin, imago/Mike Theiler

Darum geht es im INF-Vertrag

BERLIN - Während des Kalten Krieges unterzeichnen die USA und die Sowjetunion im Dezember 1987 das Abkommen über den Verzicht auf nukleare Mittelstreckensysteme („Intermediate-Range Nuclear Forces" - INF). Es verbietet beiden Seiten Produktion, Tests und Besitz von bodengesteuerten ballistischen Raketen und Marschflugkörpern mit Reichweiten zwischen 500 und 5500 Kilometern. Der Vertrag hat kein Enddatum, kann aber einseitig mit sechs Monaten Vorlauf gekündigt werden. Seit Jahren werfen sich Washington und Moskau gegenseitig Vertragsverletzungen vor. Das Abkommen bindet heute die USA sowie die Sowjet-Nachfolgestaaten Russland, Ukraine, Weißrussland und Kasachstan, jedoch keine aufstrebenden Militärmächte wie China.

Nachrichten

SPD-Politiker tadeln Schröder

BERLIN - Führende SPD-Politiker haben die scharfen Attacken („Amateurfehler") von Ex-Kanzler Gerhard Schröder (74, SPD) gegen Parteichefin Andrea Nahles (48) zurückgewiesen. Bundesvize Ralf Stegner (59) nannte die Äußerungen unsolidarisch: „Das nützt immer nur der politischen Konkurrenz."

Briten müssten zur Wahl

BRÜSSEL - Bei einer Verschiebung des Brexits um mehr als drei Monate müsste Großbritannien nach geltendem Recht an der Europawahl im Mai teilnehmen und erneut Abgeordnete bestimmen. Das gehe aus den EU-Verträgen ganz klar hervor, sagte eine Sprecherin des Europa-Parlaments. In Großbritannien wird zunehmend spekuliert, dass die Regierung eine Verschiebung des Austrittsdatums 29. März beantragen könnte.

Iran testet Rakete

TEHERAN - Der Iran hat eine Woche vor dem 40. Jahrestag seiner islamischen Revolution eine neue Hightech-Rakete getestet. Laut Verteidigungsminister Amir Hatami ist der Marschflugkörper mit der Bezeichnung „Howejseh" mit einer Reichweite von 1 350 Kilometern nach dem erfolgreichen Test den Revolutionsgarden übergeben worden.

Rekordsumme nach Mexiko

MEXIKO-STADT - Die Überweisungen von in den USA lebenden Mexikanern in die Heimat haben erneut eine Rekordsumme erreicht. Die Auslandsüberweisungen stiegen 2018 gegenüber dem Vorjahr um 10,5 Prozent auf insgesamt 33,4 Milliarden US-Dollar. Die meisten Auslandsmexikaner, die Geld an ihre Familien in der Heimat schicken, leben in den USA. Dort gibt es rund elf Millionen Migranten aus Mexiko.

Die „Sea-Watch 3" vor Catania: Italiens Justiz spricht die Flüchtlingsretter von jeglichem Fehlverhalten frei.

Foto: dpa/AP/Salvatore Cavalli

Italiens Justiz entlastet Sea-Watch

ROM - Die deutsche Hilfsorganisation Sea-Watch hat sich nach Einschätzung der italienischen Justiz im Zusammenhang mit der Rettung von 47 Migranten nicht falsch verhalten. Zwar äußerte die Staatsanwaltschaft in Catania Bedenken an der Tauglichkeit des Schiffs „Sea-Watch 3" für die Seenotrettung im Mittelmeer. Gesetzesverstöße konnten die Ermittler aber nicht feststellen.

Die „Sea-Watch 3" war fast zwei Wochen mit geretteten Migranten im Meer unterwegs, bevor sie am Donnerstag nach einer europäischen Lösung zur Aufnahme der Menschen dann doch in Italien anlegen durfte (MOPO berichtete). Am Freitag erklärte die italienische Küstenwache, dass das Schiff wegen Unregelmäßigkeiten im Hafen bleiben müsse. Die Staatsanwaltschaft hatte unter anderem wegen der Begünstigung illegaler Migration Ermittlungen gegen unbekannt eingeleitet.

Foto: imago/Agencia EFE/Leonardo Munoz

Oppositionsanhänger auf dem Weg zur Demo: Zehntausende Menschen strömten schon am Mittag (Ortszeit) auf die Straßen.

Guaidó (35) will den Machtwechsel: Folgt ihm jetzt auch das Militär?

Foto: imago/UPI Photo/Marcelo Perez

Machtkampf in Venezuela

General läuft zu Guaidó über

Aus den USA wurde erneut sein Sturz gefordert: Venezuelas sozialistischer Präsident Maduro (56).

Foto: dpa/AP/Ariana Cubillos

CARACAS/MIAMI - In Venezuela hat ein Luftwaffengeneral den selbst ernannten Interims-Präsidenten Juan Guaidó (35) als legitimen Staats-Chef anerkannt.

„Ich erkenne die diktatorische Macht Nicolás Maduros nicht an", erklärte der Divisionsgeneral Francisco Yánez Rodríguez in einem auf Twitter verbreiteten Video, berichtete die Zeitung „El Nacional". Der Militär versicherte, dass 90 Prozent der Streitkräfte gegen Maduro seien.

Der venezolanische Luftwaffenchef, General Pedro Alberto Juliac Lartiguez, bezeichnete den Zwei-Sterne-General als „Verräter", der auch in Verbindung mit Korruptionsfällen stehe: „Als Planungsoffizier hat er keine Truppen oder Flugzeuge unter seinem Befehl gehabt."

US-Vizepräsident Mike Pence (59) forderte in einer Rede vor Exil-Venezolanern den Umsturz: „Die Zeit ist gekommen, Maduros Tyrannei ein für allemal zu beenden. Es ist nicht die Zeit für Dialog, es ist die Zeit für Taten." Gestern riefen Präsident Nicolás Maduro (56) und sein junger Herausforderer Guaidó ihre Anhänger zu Großkundgebungen in der Hauptstadt Caracas auf.

See-Elefanten und ihre Jungtiere haben es sich am Strand „Drakes Beach" in Nordkalifornien gemütlich gemacht.

Foto: dpa/AP/Eric Risberg

Wegen „Shutdown"

Robben kapern leeren Strand in Kalifornien

SAN FRANCISCO - Alles nur wegen des Zoffs um eine Mauer zu Mexiko! Ein bei Touristen beliebter Strand im Nationalpark Point Reyes (Nordkalifornien) ist von einer Horde See-Elefanten in Beschlag genommen worden. In den vergangenen Wochen hätten sich Dutzende Tiere am Drakes Beach breitgemacht, weshalb der Strand für Menschen leider geschlossen bleiben müsse, teilte die Parkverwaltung mit. Parkhüter machen die jüngste Haushaltssperre der US-Regierung mit dafür verantwortlich.

Der „Shutdown" hielt mehr als einen Monat an und führte auch dazu, dass im Januar Strände, Parkplätze und Zufahrtsstraßen im gut eine Autostunde nördlich von San Francisco gelegenen Point-Reyes-Nationalpark gesperrt blieben. Die See-Elefanten, die gewöhnlich abgelegene Buchten aufsuchen, breiteten sich infolge des „Shutdowns" an dem menschenleeren Ausflugsziel aus.

An der Grundschule

Mobbing treibt Elfjährige in den Tod

BERLIN - Sie wurde gemobbt und wusste keinen Ausweg: Kurz vor Beginn der Winterferien ist eine Elfjährige an den Folgen eines Suizidversuchs im Krankenhaus gestorben. Die Schülerin soll massiv gemobbt und dadurch in den Selbstmord getrieben worden sein. Die Schule habe auf die Vorfälle nicht reagiert, klagen Elternvertreter an.

„Seit mehr als einem Jahr gibt es massive Mobbingfälle an der Schule", sagte ein Vater dem „Tagesspiegel". Das sei vom Elternbeirat und auch von Müttern und Vätern, deren Kinder betroffen waren, angesprochen worden. Doch die Schule habe nicht reagiert. Laut des Medienberichts läuft ein Todesermittlungsverfahren der Kriminalpolizei - zu weiteren Gewaltdelikten an der Schule in Reinickendorf mache die Polizei aber noch keine Angaben.

Fotos: Polizei, Steffen Füssel

Tankstellenräuberin gefasst!

DRESDEN - Fast zwei Wochen lang spielte sie Katz und Maus mit der Polizei. Freitagabend wurde die mutmaßliche Dresdner Tankstellenräuberin gefasst. Vier Mal hatte sie bewaffnet und maskiert Tankstellen überfallen, jedes Mal einen dreistelligen Betrag erbeutet.

Bei der mutmaßlichen Räuberin handelt es sich um eine 18-jährige Dresdnerin. Ihr gleichaltriger Begleiter wurde ebenfalls festgenommen. Beide sitzen seit gestern Nachmittag in Haft.

Vier Autos bei Feuer zerstört

WALDHEIM - Auf dem Gelände eines Autohauses in Waldheim (Mittelsachsen) hat ein Feuer vier Fahrzeuge beschädigt. Die Polizei bezifferte den Schaden auf rund 60 000 Euro. Das Feuer war am Samstagmorgen ausgebrochen. Ein VW T6 und ein Opel Astra wurden völlig zerstört, ein BMW und ein VW Touran wurden beschädigt. Brandexperten nahmen Ermittlungen zur Ursache auf. Brandstiftung könne nicht ausgeschlossen werden, teilte die Polizei mit.

Foto: Kristian Hahn

Trümmerwüste: Die Seniorin (77) musste nach dem Unfall an der B174 von Feuerwehrmännern aus ihrem Wagen befreit werden.

Schwerer Unfall an blinkender Ampel

MARIENBERG - Kreuzungscrash: Am Samstagmittag stießen im Bereich B 174 und Lauterbacher Straße zwei Autos zusammen. Die Fahrerin (77) eines Fords missachtete die Vorfahrt eines BMW, es kam zur Kollision. Dabei wurde die Frau schwer verletzt, ihr Wagen in den Graben geschleudert, sie selbst dabei eingeklemmt. Die drei Insassen des BMW, darunter ein Junge (9), wurden leicht verletzt. Zum Unfallzeitpunkt war die Ampelregelung nicht aktiv, sondern blinkte nur gelb, wie die Polizei mitteilte. Knapp 30 Rettungskräfte waren im Einsatz, sie befreiten die Seniorin aus ihrem Wagen und brachten sie in ein Krankenhaus.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 31
ANZEIGEN 0351/84 04 44
E-MAIL sonntag@tag24.de
ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86

Der robust rumpelnde Mythos wird 2020 aussortiert

Fotos: Sven Gleisberg (2), Kristin Schmidt (2)

Volle Breite: Jörg Bergner (51) vom Straßenbahnmuseum zeigt eine der Original-Tatras, sie kann auch für Fahrten gebucht werden.

Alles wie damals: Jörg Bergner zeigt das bis heute gleichgebliebene Armaturenbrett einer Tatra-Tram.

Noch ein Jahr Ehrenrunden: Die sich im CVAG-Einsatz befindlichen Tatras sollen 2020 ausgemustert werden.

Ehrenrunden für die Tatras

CHEMNITZ - Mythos und Wirklichkeit: Seit 50 Jahren fahren die Tatra-Straßenbahnen regelmäßig durch Chemnitz, 2020 sollen sie durch neue Škoda-Trams ersetzt werden. MOPO am Sonntag fragte beim Betreiber CVAG und dem Straßenbahnmuseum zur Legende der tschechoslowakischen Trams nach.

„Erstaunlicherweise hält sich das Gerücht hartnäckig, dass die Tatras ‚wintertauglicher' seien", sagt CVAG-Sprecher Stefan Tschök (61). Er räumt sofort damit auf: „Wir setzen im gesamten Jahresverlauf täglich ungefähr die gleiche Anzahl" - derzeit 11 Einheiten - „von Tatra-Bahnen ein. Auch bei den starken Schneemengen im Januar 2019 sind unsere moderneren Variobahnen störungsfrei gelaufen."

Denn die Winter-Fahrtauglichkeit hängt nicht von den Trams ab. CVAG-Sprecher Tschök: „Die Weichen in unserem Netz sind zu einem sehr großen Teil elektrisch beheizt. Bei winterlichen Witterungsbedingungen werden sie ganztägig betrieben, sodass ein Zufrieren im Regelfall verhindert werden kann. Außerdem ist bei Neuschnee regelmäßig der schienengebundene Schneepflug unterwegs."

Die in der damaligen Tschechoslowakischen Republik (SR) gefertigten Tatras sind aber das ausdauerndste Chemnitzer Straßenbahnmodell. „Die ersten Modelle wurden 1968 hier getestet, ein Jahr später wurde die erste Linie mit ihnen betrieben", sagt Jörg Bergner (51) vom Straßenbahnmuseum. Der Einsatz der rund 2,50 Meter breiten Tatra-Modelle wurde erst durch die sozialistische Stadtplanung ermöglicht. Bergner: „Karl-Marx-Stadt wurde ab 1960 komplett umgebaut, auch mit einem neuen Gleisnetz. Vorher fuhren bei uns die wesentlich schmaleren Gothawagen - die Tatras und auch die Variobahnen sind etwa anderthalbmal so breit wie diese."

Die derzeit durch Chemnitz fahrenden Tatra-Trams sind alle Baujahr 1980 oder jünger, die letzte Lieferung erfolgte 1988. Sie wurden Ende der 1990er modernisiert, die jährlichen Wartungskosten liegen bei mehr als 1 Million Euro. **mfr**

Genauso wintertauglich: Eine Vario-Straßenbahn im CVAG-Betriebshof Adelsberg. Die Modelle profitieren auch vom breiteren Gleisnetz aus DDR-Zeiten.

Fotos: Sven Gleisberg

Souverän: Stanislava (11) musste gestern als erste beim Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert" in Chemnitz antreten.

Bei „Jugend musiziert" ist auch Nervenstärke gefragt

Auf die Noten schauen und durch!

CHEMNITZ - Hier beweisen sich die Nachwuchsmusiker: Dieses Wochenende findet in der städtischen Musikschule (Gerichtsstr. 1) der Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert" statt. Und die Kids haben's drauf.

Stanislava Timanovska (11) wippte bei ihrer Violinen-Vorführung im Takt mit. „Ich hatte eigentlich einige Fehler, habe aber einfach weitergespielt", sagt die souveräne Chemnitzerin, die gestern als erste antrat, um „Sonatina 1 in A-Dur" (Telemann) und den „Polnischen Tanz" (Edmund Severn) zu präsentieren.

Stanislava nahm ihr zweites Mal bei „Jugend musiziert" ganz olympisch: „Ich war zwar aufgeregt, aber froh, dass ich mitmachen darf." Sie spielt seit sechs Jahren Violine, ein halbes hatte sie zum Lernen der beiden Stücke.

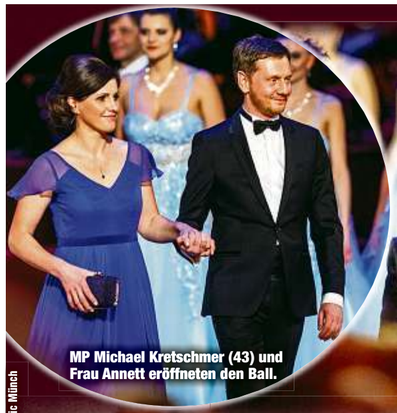
Wie auch Magnus Mielke (10) aus Döbeln. Er wagte sich mit seiner Geige aber gleich an drei Stücke. Und das mit Handicap - er hatte sich im August den Daumen gebrochen, konnte einen Monat nicht üben. Das Motto des „Jugend musiziert"-Neulings: „Einfach auf die Noten schauen und durch." Wermutstropfen: Wegen Krankheit fielen einige Konkurrenten aus. „Der Regionalwettbewerb ist aber immer um diese Zeit, weil dann Pfingsten der Bundeswettbewerb stattfindet", so Musikschul-Leiterin Nancy Gibson (57) zum Winter-Termin. **mfr**

Vor dem Auftritt noch mal in sich gehen: Magnus (10) aus Döbeln präsentierte gleich drei Stücke.

MORGENPOST AM SONNTAG, 3. FEBRUAR 2019

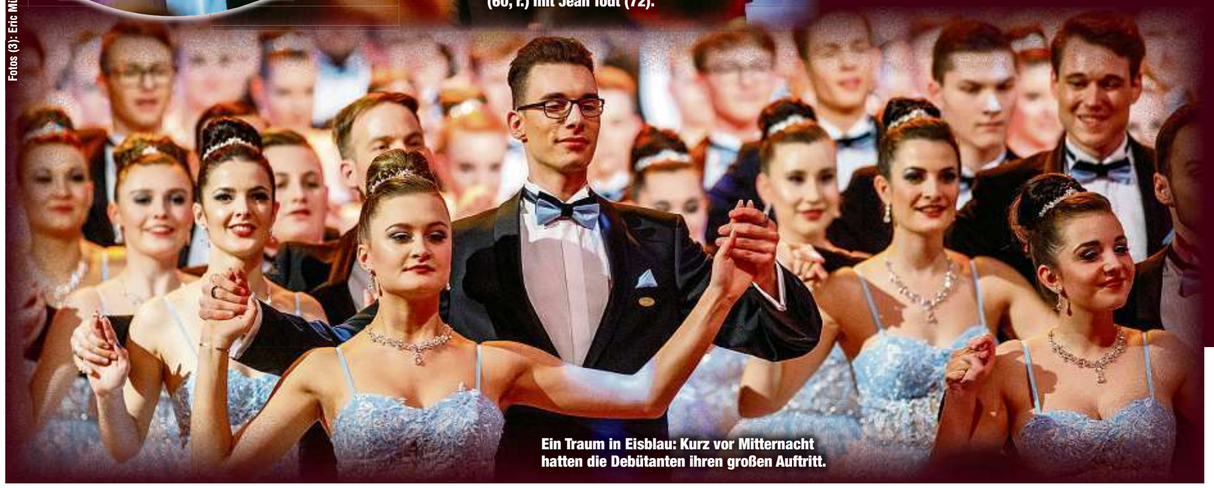
So schön war der SemperOpernball

Klunker, Kleider & große Gefühle


MP Michael Kretschmer (43) und Frau Annett eröffneten den Ball.

Gut gelaunt: Fürst Albert von Monaco (60, r.) mit Jean Todt (72).

Fotos (3): Eric Münch


Ein Traum in Eisblau: Kurz vor Mitternacht hatten die Debütanten ihren großen Auftritt.

DRESDEN - Von adelig bis superreich: Unter den Gästen des 14. Semperballs tummelten sich unter anderen ein gut gelaunter Fürst Albert von Monaco (60), die Aldi-Milliardärswitwe Babette Albrecht (60) sowie Karl und Karin Scheufele von der Luxus-Schmuckmanufaktur Chopard. Und von den kostbaren Schmuckstücken waren auf dem Ball auch mehrere millionenschwere Klunker unterwegs. Alleine die funkelnden Ohrringe von Model Barbara Meier (32) waren 209 000 Euro wert.

Für Getuschel sorgte Moderatorin Sylvie Meis (40) mit einem gewagt tief ausgeschnittenen Kleid von Designer Brian Rennie.

Alain Delon grüßte die Ballgäste mit einer Sprachnachricht vom Krankenhausbett, der 83-Jährige war am Tag vor dem Ball gestürzt und musste auf der Intensivstation verweilen. Der St. Georgs Orden wird dem Schauspieler nachgereicht. Ball-Chef Hans-Joachim Frey (53) hat ein Auge zugedrückt: „Es ist wirklich eine große Ausnahme, dass er trotzdem ausgezeichnet wird." Denn eigentlich lautet hier die Regel: Den Orden bekommt nur, wer auch zum Ball erscheint.

Die rauschende Ballnacht war aber auch eine Gala der Herzen: Stargast José Carreras (72) sorgte auf der Bühne nicht nur für Gänsehautmomente. Der Tenor nutzte die Gelegenheit, Spenden für seine Leukämie-Stiftung einzuwerben. Außerdem wurde Geld für die „Deutsche Stiftung kranke Neugeborene" (DSKN) gesammelt.

Neu in diesem Jahr: Die obligatorische Raucher-Lounge musste einer Beauty-Ecke der Edelmarke Dior weichen. Dort konnten Ballgäste ihr Abend-Make-up auffrischen.

Auch vor der Oper feierten 10 000 Ball-Fans.

Foto: Norbert Neumann

Karin und Karl Scheufele von Chopard.

Foto: Eventpress/Fuhr

Barbara Meiers (32) edles Geschmeide am Ohr ist über 200 000 Euro wert.

Foto: Annette Meis

Sylvie Meis (40) hat tief blicken lassen.

Foto: Eric Münch

Yvonne Catterfeld (39) und Götz Schubert (55) ermitteln bald wieder in Görlitz.

Foto: Nikolai Schmidt

Schöne Yvonne dreht wieder an der Neiße

GÖRLITZ - Die Kommissare Burkhard „Butsch" Schulz (Götz Schubert, 55) und Viola Delbrück (Yvonne Catterfeld, 39) stehen derzeit wieder in Görlitz vor der Kamera. Gedreht wird der sechste Teil des Sachsen-Krimis „Wolfsland".

Am Donnerstagabend hatte Schauspielerin Yvonne Catterfeld ihren ersten Arbeitstag, gedreht wurde im alten Hotel Vier Jahreszeiten an der Berliner Straße. Mit am Set und zum ersten Mal bei „Wolfsland" dabei: TV-Schauspielerin Nadja Engel (54).

Der neue Teil des Görlitz-Krimis läuft unter dem Titel „Heimsuchung". Teil fünf wurde im vergangenen Mai gedreht und soll nun mit dem sechsten Teil wieder als Doppelblock an zwei aufeinanderfolgenden Donnerstagen gezeigt werden. Gedreht wird bis Ende Februar, Sendetermine sind noch nicht bekannt.

Stangentanz für krebskranke Kinder: Sophie Müller (li.) und Lisa Kaiser organisieren die „Pole for Charity".

Foto: ERZ-Foto/Georg Ulrich Dostmann

Stangentanz für den guten Zweck

MARKERSBACH - Einige Opernballgäste würden bei dieser Tanz-Gala vielleicht pikiert die Nase rümpfen - doch sie ist noch viel mehr für einen guten Zweck gedacht: Am 16. Februar steigt im Erzgebirge die „Pole for Charity".

Im Kaiserhof von Markersbach (bei Schwarzenberg) werden 22 Poledancerinnen aus ganz Deutschland ihre Künste an der Stange zeigen - auch ein Pole-Athlet ist dabei. Einige der Stangentänzerinnen haben Luftring-Auftritte einstudiert, die ganze Show dauert mindestens drei Stunden.

Den Stangentanz verbindet man eher mit anrüchigen Stripklubs, doch besonders in Ostdeutschland ist er als Freizeitsport recht beliebt. Die Einnahmen aus den verkauften Tickets (29 Euro) kommen dem Elternverein krebskranker Kinder in Chemnitz zu Gute.

Info auf Facebook: Pole for Charity

MORGENPOST AM SONNTAG, 3. FEBRUAR 2019 SACHSEN 9

Nach über hundert Jahren

Tränen, Trauer & Rabatte - das Ende eines Einkaufstempels

LEIPZIG - Tiefste Trauer bei Genusseinkäufern, Euphorie bei Rabattjägern: Nur noch eine Woche hat das altehrwürdige Karstadt-Kaufhaus geöffnet. Über 100 Jahre war der 1914 als Warenhaus Althoff eröffnete Einkaufstempel ein Magnet für die Innenstadt, seine Zukunft ist nun völlig ungewiss. An der misslichen Situation ist Karstadt nicht ganz unschuldig.

Die drei oberen Etagen sind bereits geschlossen und eingemottet. An den Wänden - hinter Absperrband - warten Kisten und Schaufensterpuppen auf den Abtransport. Die Restbestände sind rund um den majestätischen Lichthof zusammengedrängt. Dazwischen jagen Kunden, als gebe es eine Leiche zu fleddern. Hunderte Schilder versprechen: -50, -60, -70 Prozent.

Plus 68 Prozent - so hoch sei die Mieterhöhung, die Karstadt nicht zahlen will. 50 000 Unterschriften wurden für den Erhalt des Kaufhauses gesammelt und zum neuen Hauseigentümer nach Luxemburg gebracht - von einer Mitarbeiter-Delegation. Vor deren Augen warf der Geschäftsführer den Karton in den Müll. Was er mit der Immobilie plant, hat er bisher nicht geäußert.

Im Jahr 2006 wurde die Filiale neu eröffnet. Einige denkmalgeschützte Fassaden blieben stehen, drinnen entstand das zu dieser Zeit modernste Innenstadtkaufhaus Europas - mit einer 30 Meter hohen Fontäne im Lichthof. Doch kurz darauf beschloss Karstadt-Eigentümer Arcandor, die wertvollen Immobilien zu versilbern und selbst nur noch Mieter zu sein. Jetzt die Quittung.

Die meisten der 300 Mitarbeiter haben inzwischen einen neuen Job gefunden - manche aber auch nur unter Tränen ...

Im Mai protestierte Filialleiter Michael Zielke noch mit Kolleginnen gegen die Schließungspläne - ohne Erfolg.

Der Rest der Ware wird zu Schleuderpreisen verramscht.

Ende einer Ära: Das Leipziger Karstadt hat bald ausgedient.

Fotos: Ralf Seegers (2), dpa/Jan Woitas

Otto und Krümel naschen gerne bei den Gänsen

Ist es Liebe? Problem-Rehe gehen beim Essen fremd

Ein Gitter trennt mittlerweile die ziemlich besten Freunde. Trotzdem kommt man sich beim Fressen nahe.

SJOLLBERG – Pure Lebensfreude trotz schwerer Kindheit: Die Rehe Krümel und Otto streifen vergnügt durch das Tierheim Waldfrieden und kümmern sich auch neugierig um die gefiederten Freunde. Damit erinnern Sie an einen Langzeitgast, der zunächst die sächsische Justiz beschämte und mit einer seltenen Liebe bundesweit in die Schlagzeilen kam.

Otto und Krümel wurden als Kitze jeweils neben ihrer toten Mutter gefunden – eine war gar enthauptet. Weil beide 2013 und 2014 liebevoll mit der Flasche aufgezogen werden mussten, ist ein Auswildern unmöglich. Nun tummeln sie sich bevorzugt im Wäldchen des Waldfriedens. Und gelegentlich schleichen sie ins Gänse-Gatter, um dort das Futter zu klauen.

Diesen Trick haben die Rehe sicher noch von Rehbock Egon (†2015) gelernt. Auch der wurde einst im Tierheim abgegeben, weil seine Mutter die Erntemaschine nicht überlebte. Damals ging ein Staatsanwalt bis in die dritte Instanz, um den Tierschützern Wilderei vorzuwerfen. Er scheiterte kläglich.

Egon wurde später noch durch die große Liebe zu Schwanendame Gabi berühmt. Die hatte einst mit ihrem Partner „Zwack" Spaziergänger in Schlettau attackiert, musste nach einem Hundeangriff ins Tierheim. Egon und Gabi waren unzertrennlich. Nur wenn der Bock ihr dann ans Futter ging, fauchte die Schwänin gar böse.

Und so zetern auch die Gänse und schlagen bedrohlich mit den Flügeln, wenn Otto und Krümel sich den Wildkräuter-Pellets nähern. Deshalb werden die Gänse nun bei geschlossener Tür gefüttert. „Und die Rehe stehen am Gitter und machen lange Nasen", sagt Tierheim-Chefin Susann Scheibner und lacht. Beim Futter hört die Tierfreundschaft auf!

Auch Tierheimleiterin Susann Scheibner (47) hat Rehbock Otto ins Herz geschlossen.

Fotos: Uwe Meinhold

Fotos: Egbert Kamprath

Hotelchef Gerrit Curcio (51) im Kreuzgewölbe-Restaurant vom „Alten Zollhaus". Auf der Karte stehen deutsche und italienische Gerichte.

Mamma mia!

Ein Sizilianer verschönert uns den Winter

Pizza und Bäcker sind echt italienisch: Giuseppe Seminara (62) kommt aus Palermo. Die Hotelküche teilt er sich mit deutschen Kollegen.

NEUHERMSDORF - Wie kurios ist das denn?! Mit Hotelchef Gerrit Curcio (51) sorgt im Osterzgebirge ausgerechnet ein halber Sizilianer für bärenstarke Winter-Events. Momentan sind vor seinem „Landhotel Altes Zollhaus" Schneeskulpturen zu bewundern - fast schon eine Tradition. Ende Februar wird dann erstmals im eisigen Wasser geschwommen.

Seit zehn Jahren leitet Curcio das Alte Zollhaus in Neuhermsdorf (bei Rehefeld). Aber auch auf Sizilien führt der Deutsch-Italiener ein Hotel - das „Kalura" (91 Zimmer) im schönen Badeort Cefalù, unweit von Palermo. „Im Sommer bin ich meist dort", sagt Dauerpendler Curcio, dem der Spagat zwischen südlicher Sonne und erzgebirgischem Schnee durchaus gefällt. Klar, die Mentalitäten seien unterschiedlich, und einen original sizilianischen Pizza-Steinofen ließ er auch erstmal nach Neuhermsdorf bringen. Aber es sei nicht so, dass ihm z.B. die weiße Pracht dort unten völlig fehle. „Erst vor Kurzem war ich auf Sizilien Ski fahren", verrät der sympathische Doppel-Chef. Am Nordhang des Ätna (3323 Meter!) kein Problem. Und im Eisschwimmen hält Gerrit Curcio gar ein paar deutsche Meistertitel in seiner Altersklasse - allesamt auf Kurzstrecken. „Ich bin der Warmduscher unter den Eisschwimmern", lacht er und lobt im nächsten Atemzug die harten Jungs und Mädels, die bis zu tausend Meter im bibberkalten Wasser zurücklegen. Ein Teich neben dem Hotel wird eigens dazu ausgebaut.

Am 23. Februar, ein Sonnabend, ist es so weit. „Wer möchte, kann zuschauen oder auch mitmachen - ein Badezuber zum Auftauen steht dann bereit", freut sich Curcio schon auf diese neue Event-Idee. Mit etwas Glück hält ja das kalte Wetter an, und ein paar der Schneeskulpturen sind dann noch vor seinem Hotel zu bestaunen. **MG**

www.landhotel-altes-zollhaus.com

Erkannt? Auch der „Hutmacher" und die „Grinsekatze" von Alice im Wunderland sind im Schnee verewigt.

Frank Richter landete auf Listenplatz 7 - allerdings hatte er auch keinen Gegenkandidaten.

Richter drauf, Pecher draußen

SPD-Liste für die Landtagswahl steht

FRANKENBERG - Der große Aufstand gegen den ehemaligen Bürgerrechtler und Ex-CDU-Mitglied Frank Richter (58, parteilos) ist ausgeblieben: Auf dem SPD-Landesparteitag wurde er - zwar mit mäßigem Ergebnis (69,2 Prozent) - auf den sehr guten Listenplatz sieben für die Landtagswahl gewählt. Ein Drama gab es um den langgedienten SPD-Finanzexperten Mario Pecher (56).

Gewählt ja, aber die große Zuneigung schlägt Richter damit noch nicht entgegen. Er war von SPD-Chef Martin Dulig (44) vorgeschlagen worden - doch nicht alle in der Partei freuten sich über den parteilosen Zuwachs. Schließlich ist die Zahl der aussichtsreichen Listenplätze angesichts von Umfragewerten von zehn Prozent nicht allzu groß.

Richter kokettierte in seiner Bewerbungsrede mit den Befindlichkeiten - er sei auf dem Hinweg zur SPD - aber noch parteilos. Um bei den SPD-Delegierten zu punkten, griff er CDU und AfD scharf an: „Ich will nicht, dass in Sachsen die AfD in diesem Jahr in eine Position kommt, in der sie maßgeblich an der politischen Regierungsbildung beteiligt ist.“ Und: „Den Glaubwürdigkeitstest, nicht mit der AfD zusammenarbeiten zu wollen, hat die CDU noch nicht bestanden.“

Bis Listenplatz 13 folgten die Delegierten den Vorschlägen Duligs, der selbst mit 87,5 Prozent auf Platz eins gewählt wurde. Vor allem aktuelle Abgeordnete wurden gewählt. Drama dagegen um Platz 14: Trotz Fürsprache Duligs konnte sich der langjährige Abgeordnete und Finanzexperte Mario Pecher nicht durchsetzen, verlor knapp gegen die Leipziger Gewerkschafterin Irina Rudolph-Kokot (45). Pecher schmiss daraufhin hin, kandidierte nicht weiter. **mor**

Mario Pecher (56) unterlag in einer Kampfabstimmung gegen die Leipzigerin Irina Rudolph-Kokot (45) und zog sich dann schmollend zurück.

Fotos: Steffen Füssel

Das Kraftwerk Boxberg in der Lausitz war einstmals das größte Braunkohle-Kraftwerk der DDR. Bis 2038 soll es vom Netz gehen.

Gabriela Exner (re.) und Carola Kasper-Ullrich auf dem Aussichtspunkt am Bärwalder See.

Eva-Maria Neumann und ihre im Rollstuhl sitzende Schwiegermutter Erna Neumann (89).

Denis Miertsch wuchs in Boxberg auf. Er liebt die Lausitz, das Leben dort.

Enrico Hundro engagiert sich bei der Boxberger Feuerwehr.

Nicole Schneider mag ihren Job als Verkäuferin. Angst vor der Zukunft hat sie nicht.

Rentner Rainer Paulick (65): „Hier muss neue Industrie her, die Arbeit für alle bringt.“

Fotos: imago/almdi (1), Holm Helis

Ortstermin im Lausitzer Revier

Das halten die Sachsen vom Kohle- Kompromiss

Von Pia Lucchesi

Die Experten aus Wissenschaft, Gesellschaft und Politik der sogenannten Kohlekommission haben der Bundesregierung vorgeschlagen, bis 2038 aus der Braunkohle auszusteigen. Mit Milliarden soll der Strukturwandel in den Braunkohle-Abbaugebieten - in Sachsen im Leipziger Raum und in der Lausitz - gefördert werden. Umweltverbände und hochrangige Politiker loben die Ergebnisse der Kommission. Doch was sagen die Menschen vor Ort dazu? Bei einer Fahrt durch den sächsischen Teil des Lausitzer Reviers fragte die Morgenpost am Sonntag Einwohner und Touristen, was sie vom Kohle-Kompromiss halten.

Weiße Wolken quellen wie Zuckerwatte aus den Kühltürmen des Kraftwerkes Boxberg in den eisblauen Winterhimmel. Gabriela Exner steht auf der Aussichtsplattform am Bärwalder See und schaut gebannt auf den Energie-Riesen, der zum Greifen nah scheint. „Der Ausstieg ist überfälligst“, sagt die 52-Jährige, die vor 20 Jahren Görlitz verlassen hat, um sich im westfälischen Münster eine Existenz aufzubauen. „Gut, dass es endlich losgeht und Planbarkeit für die betroffenen Regionen geschaffen wird.“ Dabei hat sie den Ost-West-Unterschied sehr wohl vor Augen: „Die Lausitz hängt von der Kohle ab. Wenn die wegfällt, ist da keine Industrie oder Wirtschaft, die das kompensiert. Im Rheinischen Revier sieht das anders aus.“ Ihre Begleiterin Carola Kasper-Ullrich (51) aus Sohland am Rotstein nickt zustimmend, nachdenklich.

„Dieser sogenannte Kompromiss ist eine Katastrophe“, schimpft Eva-Maria Neumann (64) aus Nochten. Sie schiebt ihre Schwiegermutter, die im Rollstuhl sitzt, in die Sonne und gestattet ihrer Wut, Fahrt aufzunehmen: „Ohne Kohle wird hier alles kaputtgehen. Ich glaube nicht daran, dass hier mit Milliarden vom Staat etwas Neues entsteht. Schauen Sie sich Stuttgart 21 oder den BER-Flughafen in Berlin an. Deutschland bekommt Großprojekte nicht in den Griff. Warum soll es da ausgerechnet hier klappen?“ Die fürsorgliche Frau verteilt kein Lob an die große Politik. „Mein Mann fährt seit 25 Jahren auf Montage, weil es hier keine Jobs gibt. Ohne Kohle ist hier bald alles dicht.“

Das befürchtet auch der Bauarbeiter Denis Miertsch (42) aus Boxberg, der gerade bei der Freiwilligen Feuerwehr Papierkram erledigt. Er berichtet: „Viele regen sich auf, aber keiner geht auf die Straße.“ Wenn Investitionen kommen, dann nur links und rechts der Autobahn oder der Eisenbahntrassen, ist er sich sicher. Miertsch: „Wir hier in Boxberg werden davon nichts spüren. Ohne Kohleförderung können die bald alles zumachen - von Brandenburg bis Zittau.“ Er glaubt nicht, dass renaturierte Bergbaulandschaften massenhaft Touristen anlocken können. Der energische Mann: „Noch mehr junge Leute werden fortziehen und die Stadt noch mehrschrumpfen.“ Seinrechter Arm rudert verzweifelt. Mit den Fingern zeigt er auf Wohnblöcke in der Nähe. „Die sollen demnächst abgerissen werden.“

Feuerwehr-Kumpel Enrico Hundro (28) versteht den Eifer der Regierung nicht. Der Schlosser nennt den Ausstieg überstürzt. Er sorgt sich, dass der Strom im Land knapp werden könnte: „2038 sind die Erneuerbaren Energien nicht so weit, dass sie den Bedarf allein decken können. Da wird man aus dem Ausland Strom zukaufen müssen. Vielleicht aus Polen. Dort werden an der Grenze gerade neue Braunkohle-Kraftwerke gebaut.“

Die Bäckereiverkäuferin Nicole Schneider (28) macht sich darüber keine Gedanken. „Ich kann es eh nicht ändern. Ich habe keine Familie, bin flexibel. Irgendwie und irgendwo wird es für mich nach dem Kohle-Aus weitergehen“, sagt die Frau aus Weißwasser. In Mühlrose, dem Ortsteil von Schleife, der noch umgesiedelt und abgebaggert werden soll zur Kohlegewinnung, sind die Menschen scheu. Von Ausstiegs-Euphorie keine Spur. Die LEAG will bis Ende März Entscheidungen treffen zur Zukunft von Mühlrose. Ein Anwohner, der namentlich nicht genannt werden möchte: „Viele hatten sich hier mit ihrem Schicksal und der Umsiedlung gut arrangiert. Die neue Unsicherheit ist schwer zu ertragen.“

Gabriela Exner und Carola Kasper-Ullrich sind vom Hügel am Ohr abgestiegen. Sie blicken nun auf den stillen See. Exner sinniert: „Wir brauchen jetzt eine neue gesellschaftliche Solidarität. Wir müssen anerkennen, welche Opfer einige für den Kohleausstieg und die Energiewende bringen. Sie müssen dafür entschädigt werden, sonst ist der soziale Frieden in Gefahr.“

Bald beginnt das Jahr des Schweins

Und welches Tier sind Sie?

Von Uwe Blümel

Am 5. Februar beginnt mit dem chinesischen Neujahrsfest das Jahr des Schweins. Das gilt im chinesischen Horoskop übrigens als Glückssymbol. Oft gehört und bestaunt weiß jedoch kaum jemand, was sich hinter den chinesischen Tierkreiszeichen wie Hund, Hahn oder Hase verbirgt. Wir erklären den chinesischen Tierkreis.

Die in Dresden lebende Künstlerin Yini Tao (40) gestaltet für das chinesische Neujahrsfest gerade die typischen rote Vliese, die traditionell an die Haustüren gehängt werden, um das neue Jahr willkommen zu heißen. Taos Stilmittel: Kalligrafie - die Kunst des Schönschreibens. Auf ihren Vliesen stehen Neujahrswünsche für Harmonie, Liebe und Reichtum.

Wer mitfeiern will: Am 9. Februar um 18.30 Uhr steigt im chinesischen Pavillon in Dresden (Bautzner Landstraße 17A) eine chinesische Neujahrsfeier. Die Veranstaltung mit Drachenumzug, Tai-Chi-Vorführung und traditionellen Tänzen ist kostenlos.

Anmeldungen über: *www.shudao.de*

Yini Tao (40, „Pferd") und ihre Tochter Lisa Duoya (6, „Drache") stecken voll in den Neujahrsvorbereitungen. Frau Tao ist Kalligrafie-Meisterin (F.u.).

BÜFFEL
1937, 1949, 1961, 1973, 1985
+ Mit ihrem Hang zu anhaltender Geduld erreichen Büffel ihre Ziele durch permanente Anstrengung. Sie sind bekannt für ihren Fleiß, Zuverlässigkeit, Kraft und Entschlossenheit. Sie sind konservativ, patriotisch, leben für Familie und Arbeit. Büffel-Frauen legen großen Wert auf die Erziehung der Kinder.
- Büffel sind nicht kommunikativ und eigensinnig. Sie denken, es sei nutzlos, Ideen und Gedanken mit anderen auszutauschen.
oo Ratte, Affe oder Hahn
• Barack Obama, George Clooney, Heidi Klum

RATTE
1936, 1948, 1960, 1972, 1984, 1996
+ Ratten-Geborene gelten als geistesgegenwärtig, einfallsreich und vielseitig. Mit starker Intuition und schnellem Reaktionsvermögen sind sie in der Lage, sich an jede Situation schnell anzupassen. Sie besitzen ein gutes Vorstellungsvermögen und eine scharfe Beobachtungsgabe, sind neugierig und geschickt. Frauen sind hübsch, klug, liebenswürdig.
- Ratten sind nett, doch manchmal auch unhöflich.
oo Drache, Affe, Büffel
• Prince Charles, Helene Fischer, Christiano Ronaldo

SCHWEIN
1935, 1947, 1959, 1971, 1983, 1995, 2007
+ Schweine sind fleißig, mitfühlend und großzügig. Sie haben ein gutes Konzentrationsvermögen, wollen jedes gesteckte Ziel auch erreichen. Sie fühlen Verantwortung, das zu beenden, was sie angefangen haben. Und sie behalten bei Ärger immer die innere Ruhe.
- Schweine verdächtigen gutgläubig nie jemanden, sind deshalb leicht über das Ohr zu hauen.
oo Ziege, Tiger, Hase
• Alfred Hitchcock, Elton John, Arnold Schwarzenegger

HUND
1934, 1946, 1958, 1970, 1982, 1994, 2006
+ Hunde sind loyal und aufrichtig, entgegenkommend und liebenswürdig, zurückhaltend und besonnen. Sie sind ein wenig unbedarft. Für sie ist es schwierig, andere von ihren Gedanken zu überzeugen. Das lässt sie starrköpfig erscheinen.
- Wegen ihres zweifelnden Gemüts halten Hunde die Welt für böse und kompliziert. Sie sind scharf und kritisch, wenn sie etwas kommentieren. Dinge erschließen sie stets aus ihrer eigenen Sichtweise.
oo Tiger, Hase, Pferd
• Bertolt Brecht, Madonna, Donald Trump

Auf den Hund gekommen: Madonna (60) wurde am 16. August 1958 geboren - nach chinesischem Kalender im Jahr des Hundes.

TIGER
1938, 1950, 1962, 1974, 1986, 1998
+ Tiger sind mutig, unberechenbar, eigensinnig. Sie stellen sich Herausforderungen, mögen es aber nicht, anderen folgen zu müssen. Mit einer großen Portion Frechheit und unzähmbarer Stärke können sie kompetente Führungspersönlichkeiten sein.
- Sie sind autoritäre Selbstdarsteller, halten sich nicht an ihre eigenen Worte. Tiger lieben keine langen Vorbereitungen.
oo Drache, Pferd, Schwein
• Queen Elizabeth II., Marilyn Monroe, Thomas Gottschalk

HAHN
1933, 1945, 1957, 1969, 1981, 1993, 2005
+ Hähne sind sehr achtsam. Sie zeichnen Fleiß, Einfallsreichtum, Mut und Talent sowie Selbstsicherheit aus. Sie sind immer aktiv, vergnügt und deshalb bei ihren Mitmenschen beliebt. Hähne sind sehr redselige, freimütige, offene, aufrichtige und loyale Individuen. Sie lieben es, attraktiv im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu stehen.
- Eitel und prahlerisch mögen es Hähne, sich und ihre Leistungen besonders herauszustellen. Sie trachten fortwährend nach ungeteilter Aufmerksamkeit und verärgern damit zeitweilig andere Menschen.
oo Büffel, Drache, Schlange
• Joseph Beuys, Yoko Ono, Franz Beckenbauer

HASE
1939, 1951, 1963, 1975, 1987, 1999
+ Hasen gelten als sanfte, ruhige, elegante und wachsame Zeitgenossen. Sie sind freundlich, geduldig, liebenswürdig und verantwortungsvoll. Hasen sind loyal zu den Menschen ihrer Umgebung.
- Hasen geben ungern ihr Inneres preis und entfliehen gern einmal der Realität. Sie sind so vorsichtig und konservativ, dass sie oft Chancen ungenutzt lassen.
oo Ratte, Ziege, Hund, Schwein
• Albert Einstein, David Beckham, Sebastian Vettel

AFFE
1932, 1944, 1956, 1968, 1980, 1992, 2004
+ Der Affe ist geistreich, intelligent und hat eine anziehende Persönlichkeit. Er liebt die Freuden des Lebens, spielt gern. Affen lernen schnell, haben meist viele Interessen und brauchen Partner, die fähig sind, sie anzutreiben. Sie ziehen das Stadtleben dem Landleben vor.
- Charaktereigenschaften wie Übeltätigkeit, Neugier und Raffinesse machen sie unartig. Obwohl sie keine bösen Absichten hegen, verletzen ihre Faxen manchmal die Gefühle anderer.
oo Ratte, Drache
• Johannes Paul II., Bob Marley, Herbert Grönemeyer

„Geistreich, intelligent, angenehm": Herbert Grönemeyer (62) ist Jahrgang 1956 und damit ein Affe-Geborener.

DRACHE
1928, 1940, 1952, 1964, 1976, 1988, 2000
+ Der Drache ist das vitalste und kraftvollste Tier im Tierkreis, gilt als dominant und ehrgeizig. Ihm sind Mut, Hartnäckigkeit und Intelligenz angeboren. Er ist selbstsicher und enthusiastisch, liebt das Risiko.
- Drachen gelten als aggressiv und nicht offen für Kritik. Manchmal haben sie als Hitzköpfe mit scharfer Zunge ein schlechtes Ansehen.
oo Ratte, Tiger oder Drache
• Sigmund Freud, Salvador Dalí, Wladimir Putin

Dominanter Drache: Russlands Präsident Wladimir Putin (66) wurde am 7. Oktober 1952 geboren.

SCHLANGE
1929, 1941, 1953, 1965, 1977, 1989, 2001
+ Schlange-Geborene sind intuitiv, intelligent, aber auch verschwiegen und reserviert. Sie sind geachtet und gelten als große Denker. Sie besitzen von allem gerne das Beste, empfinden allerdings keine Leidenschaft für Shopping.
- Sie sind materialistisch, schielen auch gern nach dem Besitz anderer. Schlangen ziehen es vor alleine zu arbeiten und sind daher leicht gestresst. Wenn sie ungewöhnlich angespannt sind, ist es besser, ihnen Freiraum zum Rückzug zu geben.
oo Büffel, Hahn
• Pablo Picasso, Mao Zedong, Bud Spencer

Hart, aber herzlich: Bud Spencer (†86) ist Jahrgang 1929 und damit im Sternzeichen der Schlange geboren.

PFERD
1930, 1942, 1954, 1966, 1978, 1990, 2002
+ Pferde sind besonders lebhaft, aktiv und energisch. Sie lieben Partys, wo sie mit ihrem gewandten Sinn für Humor sorgen. Sie sind Meister der Schlagfertigkeit und lieben es, im Mittelpunkt zu stehen.
- Manchmal sind Pferde ein bisschen egozentrisch. Sie sind meist listiger als intelligent, weil es ihnen oft an Vertrauen ihrer Umwelt gegenüber mangelt.
oo Tiger, Ziege, Hund
• Neil Armstrong, Helmut Kohl, Angela Merkel

ZIEGE
1931, 1943, 1955, 1967, 1979, 1991, 2003
+ Ziegen haben ein sanftmütiges Temperament, sind pessimistisch, scheu und mitfühlend. Sie lieben ihre Ruhe zu Hause, gelten als kreativ und ausgeglichen, sodass man gern in ihrer Nähe ist.
- Ziegen verbringen viel Zeit mit ihren eigenen Gedanken. Sie geben gern Geld für modische Kleidung aus, um perfekt auszusehen. Obwohl sie gern Geld für Luxus ausgeben, sind sie aber keine Snobs.
oo Hase, Pferd, Schwein
• Michail Gorbatschow, Bill Gates, Boris Becker

In China ist er eine Ziege: Boris Becker (51) wurde am 22. November 1967 ins Jahr der Ziege geboren.

Auf das Mondjahr kommt es an

Anders als bei uns mit Schütze, Jungfrau, Zwillinge, Wassermann oder Waage sind im chinesischen Tierkreis wirklich auch alles Tiere - plus ein Fabelwesen: der Drache.

Und so liest man das chinesische Horoskop: Das persönliche Geburtsjahr ist jeweils einem Tier zugeordnet. Das wiederholt sich aller zwölf Jahre. Weil sich der Beginn eines Jahres jedoch nach den Mondphasen richtet, fällt das chinesische Neujahr immer auf einen anderen Tag und liegt meist erst im Februar. Wer also hierzulande im Januar geboren ist, gehört oft noch zum Tierkreiszeichen des Vorjahres. Welches Geburtsdatum genau welchem Tier zugeordnet wird, lässt sich zum Beispiel hier ermitteln: *www.wikipedia.org/wiki/Chinesische_Astrologie*

Hinter dem „+"-Zeichen stehen die guten Eigenschaften, die einem Geborenen im jeweiligen Jahr des Tieres zugeschrieben werden. Beim „-"-Zeichen sind es die eher negativen.

Das „oo"-Symbol zeigt an, welche Partner am besten zu dem beschriebenen Tier passen - in China eine Voraussetzung, um den geeigneten Ehepartner für eine harmonische Beziehung zu finden. An den Schluss der Texte haben wir noch drei Prominente geschrieben, die im jeweiligen Tierkreiszeichen geboren wurden.

Fotos: Eric Münch (2), imago (4)

Ein Nossener Autohaus beherbergt Schätzchen aus Blech

Diese „Oldies“ gehören zur Familie

Autohaus-Chef Thomas Hertrampf (47) mag seine alten Karossen nicht minder als die neuen. Hier lehnt er an einem britischen Austin A 125 aus den frühen Nachkriegsjahren.

Angeber-Schaukel

Austin A 125

Der Austin A 125 von 1947 ist ein äußerst majestätisches Gefährt. Er ist fünf Meter lang, hat vier Liter Hubraum und leistet 125 PS. Als Brite verfügt er natürlich über eine Rechtslenkung. Die Marke erlitt ab den 70ern wegen schlechter Verarbeitung einen Imageschaden - der letzte Austin rollte 1974 vom Band.

Ist das Sachsens ältestes Autohaus? Seit 1919 gibt es den Familienbetrieb Hertrampf ohne Unterbrechungen - trotz Zweiten Weltkrieges und der DDR. So eine 100-jährige Firmengeschichte gehört fast schon ins Museum. Doch die Hertrampfs haben selber eines, mit 100 Exponaten aus der Automobilgeschichte.

Als nach der Wende der benachbarte Konsum schloss, kauften die Brüder Hertrampf die Halle und richteten ein Oldtimer-Museum ein. Thomas Hertrampf: „Viele Exemplare haben wir mit Original-Komponenten selbst wieder aufgebaut, sonst wäre das edle Blech unerschwinglich.“ Die Zeiten, in denen man noch in vergessenen Scheunen fündig wurde, sind aber längst vorbei.

Aller 14 Tage geht der Chef persönlich mit dem Putzlappen über seine Lieblinge. Das Museum ist sein großes Hobby, deshalb verlangt er auch keinen Eintritt. Wenn er aber mit seinen Führungen etwa Schulklassen begeistern kann und die leuchtenden Augen sieht, ist ihm das Bezahlung genug.

Mehr Infos unter: *www.auto-hertrampf.de*

Diktatormobil

Studebaker

So eine Chauffeurs-Limousine aus dem Jahre 1928 war nicht nur damals ein Status-Symbol. Der 4,1-Liter-Motor des Studebaker Dictator leistet 85 PS. „Dieses Auto ist einmalig in Deutschland, vielleicht sogar in Europa“, meint Thomas Hertrampf. Damals kauften hiesige Wirtschafts-Bosse eher Mercedes oder Horch, keine teuren Amerikaner.

Soljankaschüssel

Saporoshez

Aus einem Unfall-Saporoshez (Bj. 1971) bauten die Hertrampfs 1986 ein Cabrio auf. Der Eigenbau von damals darf nun als Unikat und Oldtimer gelten. Vor drei Jahren wurde ein neuer Motor eingebaut, jetzt schnurrt der Sowjet-Russe wieder durch die Straßen. Aber nur bei Oldtimer-Ausfahrten.

Entenjäger

Renault 4CV

Zu Wirtschaftswunderzeiten waren die Autos recht kurz, damit sie der kleine Mann sich auch leisten konnte. Der Renault 4CV, genannt „Cremeschnittchen“, war neben dem „Käfer“ einer der beliebtesten. Und der Vierzylinder machte Jagd auf die „Enten“ (Citroën 2CV), die nur zwei Zylinder hatten.

Ost-Brummer

MZ 350 BK

Schon vor dem Serienstart 1952 zog die MZ 350 BK wegen der besonderen Konstruktion internationale Neugier auf sich: Eine Kardanwelle übertrug die Kraft des Zweizylinder-Boxermotors auf das Hinterrad. Die Produktion wurde 1956 eingestellt. Japan produzierte aber bis in die 60er noch eine Kopie.

Fotos: Stefan Füssel

MORGENPOST* am Sonntag DIREKT NACH HAUSE!

Bitte Coupon einsenden: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Morgenpost am Sonntag für mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis von derzeit monatlich 5,90 €.
Als Dankeschön erhalte ich folgenden Gutschein: Art.-Nr.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Morgenpost am Sonntag.

Name | Vorname | Geburtstag

PLZ | Ort

Straße/Hausnummer | Telefon/E-Mail für evtl. Rückfragen

☐ Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter der angegebenen Telefonnummer an.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.
Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister
☐ per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder
☐ per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:
☐ jährlich (Ersparnis/Jahr 3 €) ☐ halbjährlich (Ersparnis/Jahr 1,50 €)
☐ vierteljährlich (Ersparnis/Jahr 0,80 €) ☐ monatlich

☐ **Die Bezugsgebühren sollen bequem und bargeldlos von folgendem Konto abgebucht werden:**

IBAN
Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC
BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

☐ **Bitte senden Sie mir eine Rechnung.**

✗
Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt mit der Beendigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

[1] Dieses Angebot gilt nur für die Städte Chemnitz, Zwickau und Freiberg. In Teilgebieten kann die Morgenpost am Sonntag nur per Post für monatl. 8,10 € zugestellt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Aboservice, Tel.: 0371 69066-3350.

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.abo-sz.de/datenschutz
Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden. LA 620

*Die Morgenpost am Sonntag ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

MORGENPOST AM SONNTAG, 3. FEBRUAR 2019 TITEL 17

Der 20-Jährige verschwand am Neujahrsmorgen

„Wer hat unseren Sohn gesehen?“

Von Uwe Blümel

Es ist der Alptraum für jede Familie: Plötzlich ist ein Familienmitglied spurlos verschwunden. So wie der 20-jährige Christian Morgenstern aus Leisnig (bei Döbeln), der seit Neujahr nicht mehr aufgetaucht ist. Er ist einer von 373 Personen, die aktuell auf der sächsischen Vermisstenliste stehen. Was wird getan, um sie zu finden und wie gehen ihre Familien, Angehörigen und Freunde mit der quälenden Ungewissheit um?

Warum lagen auf der Leisniger Fußgängerbrücke über die Mulde Christians Jacke und Dokumente? Seine Eltern haben noch einen Knaller aus der Silvesternacht gefunden.

„Keine hinlänglichen Beweise für eine Straftat“: Auch die Suchaktion nach Christian Morgenstern in der Mulde blieb bislang erfolglos.

Sein Zimmer sieht aus, als würde Christian Morgenstern (20) jeden Moment zur Tür hereinkommen. Auf dem Schränkchen stehen noch die Weihnachtsgeschenke. Im Hintergrund spielt die Lieblings-Rap-Musik. In seiner Lieblings-Cappuccino-Tasse steckt eine brennende Kerze. Doch Christians Eltern sind verzweifelt. „Unser Sohn ist seit dem Neujahrstag spurlos verschwunden.“

In der Silvesternacht hatte Vater Dirk Morgenstern (47) zuletzt mit ihm telefoniert: „Wir haben sogar noch Pläne für einen Sommerurlaub in Italien besprochen.“ Es war das letzte Mal, dass er die Stimme seines Sohnes hörte.

Christian feierte ein paar Häuser weiter mit etwa 20 Freunden Silvester am Schlossberg. Zur Geisterstunde zogen sie mit Raketen und Sekt auf den Leisniger Marktplatz. Dort wurde auch das bislang letzte Handyfoto von Christian geschossen.

Dann wollte er eigentlich bei den Freunden übernachten. Doch er muss es sich wohl anders überlegt haben. Im elterlichen Grundstück wurde anderntags jedenfalls seine Tasche mit Schlafsachen, Deo, Unterwäsche, Socken und Handtuch gefunden (siehe Kasten rechts).

Als eines der letzten hat ihn ein betagtes Ehepaar gesehen. Den beschwipsten Rentnern halfen Christian und eine Freundin in der Nacht über die Mulde-Fußgängerbrücke nach Hause. Sie steckten ihm dafür sogar 5 Euro zu. Der Geldschein steckte noch in Christians Jacke. Die fanden Anwohner am Neujahrstag auf der Brücke. Unter der Jacke waren unter anderem Christians Personal- und Studentenausweis, der Führerschein und die IKK-Krankenkassenkarte abgelegt. Autoschlüssel und Zulassung steckten in den Jackentaschen. Doch sein Portmonee, Geldkarte und Handy (siehe Kasten) fehlen. „Das Telefon hat sich zuletzt um 4.20 Uhr in eine örtliche Funkzelle eingeloggt“, hat Vater Dirk erfahren.

Seitdem fehlt von Christian jede Spur. Die Eltern, die beiden Geschwister Sarah (22) und Elias (13) und seine Freunde rätseln über ein Motiv des plötzlichen Verschwindens. Liebeskummer, Drogen, Versagensängste beim Studium, Spielschulden, Suizidgedanken oder eine schlimme Diagnose - das alles sind die Eltern in schlaflosen Nächten zigmal durchgegangen. Und es wurde von seiner Hausärztin, Freunden und Bekannten ausgeschlossen.

Ist Christian vielleicht Opfer eines Verbrechens, ausgeraubt und von der Brücke gestoßen oder entführt worden? „Weil die Polizei vorrangig von einem Vermisstenfall ausging - Christian könne Suizid begangen haben oder wollte ein paar Tage abtauchen - haben wir am 7. Januar Anzeige wegen des Verdachts einer Straftat bei der Staatsanwaltschaft gestellt“, sagt Vater Dirk.

„Wir ermitteln in alle Richtungen“, sagt Polizeisprecherin Jana Ulbricht (41). Die Mulde wurde mit Spürhunden und Tauchern abgesucht, über der Gegend kreisten Hubschrauber. Die Polizei befragte auch Kommilitonen und Lehrer in Bernburg (Sachsen-Anhalt), wo Christian seit vergangenem Jahr Landschaftsarchitektur studiert - ohne Ergebnis. Sogar zum Leipziger Südfriedhof wurde eine Streife geschickt, wo Christians bester Freund vergangenes Jahr begraben wurde. Ulbricht: „Es gibt nach wie vor keine Anhaltspunkte für eine Straftat.“

Einen konkreten Hinweis auf Suizid gibt es aber auch nicht. „Wir sitzen zwischen Hoffen und Bangen, können auch nicht trauern, weil es nichts zu betrauern gibt“, sagt Mutter Susan. Christians Bruder Elias ist inzwischen in psychotherapeutischer Behandlung. Die tapfere Familie hat überall Suchplakate aufgehängt, steht täglich per Mail mit der Polizei für Nachfragen in Kontakt. Vater Dirk: „Wir wollen uns später nicht vorwerfen, nicht alles erdenklich Mögliche unternommen zu haben.“ Jetzt hoffen die tapferen Morgensterns auf ein Wunder: „Christian, melde dich! Egal, was passiert ist. Wir werden dir nicht böse sein.“

Botschaften voller Liebe: Auf Christians Schreibunterlage haben seine Liebsten Briefe voller Hoffnung an den Vermissten geschrieben.

Fotos: Kristin Schmidt (3), Sven Bartsch

„Die Ungewissheit ist unerträglich“: Susan (48) und Dirk Morgenstern (47) haben seit nunmehr einem Monat kein Lebenszeichen von ihrem Sohn Christian (20). Die Eltern wünschen sich, dass die Polizei gleichgewichtiger und auch in Richtung Straftat ermittelt.

Keine Spur von Depressionen: Christian gilt als fröhlich, liebt Familienhund Bo (6) und ist - wie hier im Anzug mit Schwester Sarah (22, r.) für jede Kasperei zu haben.

Foto-Collage: Kristin Schmidt/privat

Eine Tasche gibt weitere Rätsel auf

Dirk Morgenstern: „Christians Sporttasche stand da, wo nur er sie hingestellt hätte.“

Die Eltern fanden am Neujahrstag Christians Sporttasche in der heimischen Garage. „Sie war genau dort abgestellt, wo sie auch steht, wenn wir gemeinsam zum Fußballtraining fahren. Er muss also am frühen Morgen noch einmal selbst zu Hause gewesen sein“, schlussfolgert sein Vater. „Aus der Tasche fehlt auch nichts“, hat Mutter Susan geprüft.

Doch die Tür vom Grundstück war nicht - wie sonst üblich - abgeschlossen. Der Verdacht: Vielleicht hat Christian bemerkt, dass er sein Portmonee oder Handy vergessen oder verloren hatte und ist noch einmal überstürzt den Weg zurück in die Stadt gelaufen. Um sie zu suchen.

Oder wollte er sich noch mit jemandem treffen? Diese Theorie wird durch eine Aufnahme der Überwachungskamera des REWE-Marktes in der Nähe des elterlichen Hauses bestärkt. Die hat gegen 4.05 Uhr einen großen Mann (Christian ist 1,87 Meter groß) in dunkler Bekleidung aufgenommen, der Richtung Stadt läuft.

Wer legte Christians Jacke auf die Brücke?

„Am Neujahrstag hat es geregnet, doch die auf der Brücke gefundene Stoffjacke war nicht durchnässt. Und das, obwohl sie stundenlang auf der Muldenbrücke im strömenden Regen gelegen haben müsste“, wundert sich der Vater. Sein Verdacht: Jemand könnte die Jacke und die darunter befindlichen Dokumente absichtlich auf der Fußgängerbrücke abgelegt haben. „Das sah fingiert aus, vielleicht um einen Selbstmord Christians vorzutäuschen. Auch ein Schuhabdruck am Jackenärmel und Lehmspuren sind noch nicht ausgewertet worden.“

Auch das Handy (ein iPhone 7) mit dem auffälligen Cover (F.) und das Portmonee des 20-Jährigen mit bis zu 200 Euro sind seit der Silvesternacht spurlos verschwunden. Die EC-Karte ist ebenfalls nicht mehr da. Geld wurde damit jedoch nicht von Christians Konto abgehoben. Keine Spur gibt es zudem von Christians Jacke (Engelbert Strauss), seinem dunklen Basecap, dem schwarzen Schal und seiner Brille.

Foto/Repro: privat/Eric Münch

Lesen Sie weiter auf den Seiten 18/19

MORGENPOST AM SONNTAG, 3. FEBRUAR 2019 TITEL 19

Fortsetzung von den Seiten 18/19

Manche hauen einfach ab, andere werden Opfer von Verbrechen

Gründe fürs Verschwinden gibt es viele …

„Derzeit sind 373 Personen im Freistaat Sachsen als vermisst gemeldet", sagt Tom Bernhardt vom Sächsischen Landeskriminalamt. Einige von ihnen sind schon seit Jahren verschollen. Und könnten irgendwo heimlich ein neues Leben angefangen haben - so wie ein Dresdner, der jahrelang als vermisst galt, sich aber nach Spanien abgesetzt hatte. Denn niemand ist verpflichtet, sich bei Familie oder Freunden abzumelden.

LKA-Sprecher Tom Bernhardt

Die Motive, warum Menschen einfach von heute auf morgen verschwinden, sind vielfältig. „Das reicht von Abenteuerlust über Liebeskummer bis hin zu dem Gefühl, einfach mal aus dem gewohnten Umfeld ausbrechen zu müssen - wie zuletzt ein Mann nach der Scheidung", sagt Christian Schünemann (35), Sprecher der Polizeidirektion Zwickau. „Allein bei uns wurden im vergangenen Jahr 1 678 Vermisstenanzeigen aufgenommen. Darunter sind aber auch Dauerausreißer."

Bei Kindern gilt: „Je jünger, desto schneller sollte man aktiv werden und die Polizei benachrichtigen", empfiehlt Jana Ulbricht (41), Sprecherin der Polizeidirektion Chemnitz. Oft tauchen jugendliche Ausreißer nach 24 Stunden wieder auf - so wie diese Woche die 13-jährige Joy aus Burkhardtsdorf. Sie wurde Mittwochnacht in Chemnitz gefunden, hatte sich vorher telefonisch bei ihrem Vater gemeldet.

Chemnitzer Polizeisprecherin Jana Ulbricht (41)

„Bei Erwachsenen gilt die Faustregel: Wenn sie 24 Stunden lang spurlos verschwunden bleiben, kann man darüber nachdenken, die Polizei zu verständigen." Es sei denn, der Vermisste ist dringend oder regelmäßig auf Medikamente angewiesen (Insulin bei Diabetikern), dement, es wurde ein Abschiedsbrief gefunden oder jemand wird orientierungslos in einem Waldgebiet vermisst.

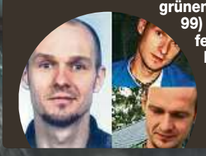
Dann werden bei der Fahndung Hubschrauber (F.o.) und Fährtenhunde eingesetzt. Ulbricht: „Wir ermitteln in alle Richtungen, aktivieren die Handy-Ortung, klopfen das persönliche Umfeld ab, befragen Freunde und Bekannte."

LKA-Sprecher Bernhardt: „Die Erfahrungen haben gezeigt, dass sich etwa 50 Prozent der Vermisstenfälle innerhalb der ersten Woche erledigen. Personen, die länger als ein Jahr vermisst werden, umfassen nur noch einen Anteil von etwa 3 Prozent."

Im Fall Christian Morgenstern gehen inzwischen Hinweise aus ganz Deutschland ein. Der entscheidende Tipp war aber noch nicht dabei. Jana Ulbricht: „Wir prüfen jetzt den erneuten Einsatz von Tauchern, Suchhunden und dem Polizeihubschrauber mit Wärmebildkamera."

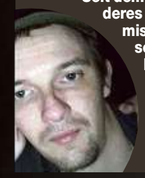
Vermisstenfälle bleiben mindestens 30 Jahre lang in Bearbeitung: Besonders tragisch ist es für die Angehörigen, manchmal monatelang mit der Ungewissheit zu leben.

Aktuelle Personenfahndungen der Polizei Sachsen



Seit dem 11. Mai 2010 wird Enrico Kubat aus Weißenborn vermisst. Der Mann (geboren am 18. April 1976) war zuletzt mit einem grünen VW Golf Variant (Kennzeichen: FG-FJ 99) unterwegs, von dem auch jede Spur fehlt. Enrico ist 1,78 Meter groß, schlank, hat blaugraue Augen, Stirnglatze und einen Kinnbart. Er spricht sächsischen Dialekt. Hinweise an die Polizeidirektion Dresden, Tel. 0351/483-2233.

Seit dem 31. Oktober 1996 wird Kerstin Schwindhammer vermisst. Sie wurde zuletzt auf dem Elbeparkplatz in Meißen gesehen, trug eine rote Jeans, einen auffälligen grün-weißen Pulli mit goldenen Schleifen. Kerstin wurde am 24. Januar 1964 in Sebnitz geboren, wohnte dort in der Kreuzstraße 27. Sie ist 1,60 Meter groß, schlank, trägt dunkle, kurz gelockte Haare und hat graublaue Augen. Hinweise an die Polizeidirektion Dresden, Tel. 0351/483-2233.



Seit dem 7. Januar 2019 wird Oliver Schneider (31, besonderes Merkmal: kleine Knollennase) aus Eilenburg vermisst. Er wollte mit dem Fahrrad von der Wohnung seiner Schwester in Eilenburg zwei Kilometer nach Hause fahren. Dort ist er nie angekommen. Die Wohnung wurde leergeräumt. Das Fahrrad wurde fünf Tage später im Gebüsch eines Einkaufsmarktes in Eilenburg gefunden. Hinweise an die Polizeidirektion Leipzig, Tel. 0341/966-46666.

Seit dem 26. Oktober 2003 wird Andreas Kadner aus Freital vermisst. Er wurde am 19. April 1974 geboren, wurde zuletzt in seiner Wohnung in der Otto-Dix-Straße 7 gesehen. Er ist 1,75 Meter groß, von kräftiger Statur, hat kurze, dunkelbraune Haare, blaue Augen und trägt eine Sportbrille mit Metallgestell. Hinweise an die Polizeidirektion Dresden, Tel. 0351/483-2233.

Seit dem 29. Januar 2019 wird die 51-jährige Kerstin Rautenberg aus Leipzig-Mölkau vermisst. Sie ist 1,70 Meter groß und trägt rotblondes glattes Haar. Besondere Merkmale: langsamer, schleppender Gang. Die Vermisste ist auf tägliche Medikamente angewiesen, kann sich aufgrund ihres Gesundheitszustandes die meiste Zeit nicht örtlich orientieren. Hinweise an das Polizeirevier Leipzig-Südost, Tel. 0341/3030-100.

Seit dem 3. April 2015 wird Madina Awtarkhanova aus Leipzig vermisst. Sie verließ in den Abendstunden ihre Wohnung in der Leipziger Spittastraße und wurde seitdem nicht wieder gesehen. Madina wurde am 18. November 1977 geboren. Sie wird als 1,65 bis 1,70 Meter groß beschrieben, hat braune Augen und langes, braunes Haar. Hinweise an die Polizeidirektion Leipzig, Tel. 0341/966-0.

Fotos: Polizei Sachsen

Sie riechen, was der Mensch nicht einmal sehen kann: Speziell ausgebildete Leichenspürhunde der Diensthundestaffel Nordthüringen schnüffelten die Wasseroberfläche der Mulde nach Faulgasen ab - ein bislang einmaliger Einsatz in Sachsen.

Spürhunde schnuppern sogar auf dem Wasser

Auf der Suche nach dem 20-jährigen Christian Morgenstern kamen auch drei speziell ausgebildete Leichenspürhunde der thüringischen Polizeihundestaffel zum Einsatz. „Sie können Faulgase und Fettbestandteile aus Blut und Kosmetika erschnüffeln, die an die Wasseroberfläche gelangen", sagt Volker Brandt (55), Leiter Diensthundwesen bei der Polizei Thüringen.

Dank des im Vergleich zum Menschen eine Million Mal besseren Geruchssinns der Tiere lassen sich Wasserleichen in Seen und Flüssen lokalisieren. Die Hunde werden dafür in speziellen Katamaran-Booten in Rudergeschwindigkeit übers Wasser gefahren, auf denen sie in etwa 30 Zentimeter Abstand die Oberfläche abschnuppern. „In Dresden haben wir so die Leiche eines Mannes aufspüren können, der ins Hafenbecken gefallen war", sagt Brandt. „In der Bleilochtalsperre spürten die Hunde sogar eine Leiche auf, die in 64 Metern Tiefe lag." Geborgen werden die Toten dann durch Taucher.

Die Hunde reagieren übrigens ausnahmslos auf menschliche Gerüche. „Die Ausbildung erfolgt mit Eigenblut, das sich unsere Kollegen beim Blutspenden zusätzlich abzapfen lassen", erklärt Brandt. „Für einen Schlüsselreiz beim Hund reicht schon ein einziges Molekül aus." Hat er etwas gerochen, gibt er Laut und wird mit einem Leckerli wie Leberwurst belohnt oder darf mit seinem Bringsel (oft ein Stück Jute) spielen.

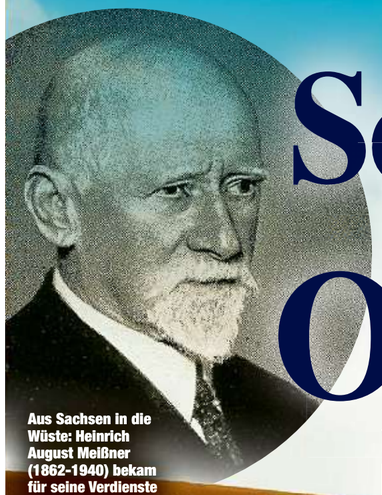
In Leisnig haben die Hunde zwar angeschlagen. Doch Polizeitaucher haben nichts auf dem Grund der Mulde gefunden, die hier zwischen 1,50 und vier Meter tief ist. „Unsere Hunde könnten auch die Ausdünstung menschlicher Kleidung auf dem Grund des Flusses gewittert haben", erklärt Brandt.

Im Fall Morgenstern sollen jetzt erneut Polizeitaucher ins Muldenwasser.

Fotos: 123RF (2), Sven Bartsch, imago (2), haertelpress, Eric Münch

Ein Dresdner baute im Nahen Osten zwei legendäre Bahnstrecken

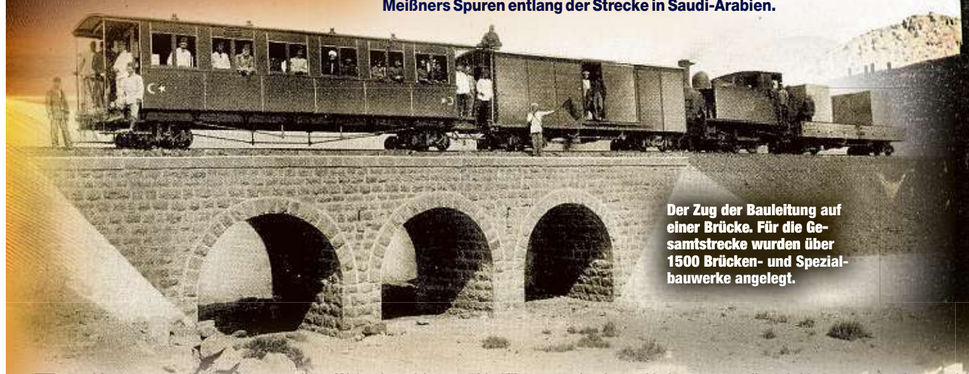
Schienen durch den Orient



Aus Sachsen in die Wüste: Heinrich August Meißner (1862-1940) bekam für seine Verdienste den Titel „Pascha" verliehen.

Von Torsten Hilscher

Der Sachse Heinrich August Meißner (1962-1940) baute die gewaltigsten Wüsteneisenbahnen seiner Zeit: einmal nach Medina, einmal nach Bagdad. Heute ist der geniale Ingenieur fast vergessen. Dafür, dass das nicht so bleibt, sorgt heute unter anderen ein später Kollege. Der Dresdner André Döhring (52) erforscht das Wirken und folgte sogar Meißners Spuren entlang der Strecke in Saudi-Arabien.



Der Zug der Bauleitung auf einer Brücke. Für die Gesamtstrecke wurden über 1500 Brücken- und Spezialbauwerke angelegt.

Viele der Lokomotiven für die Hedschasbahn wurden in Sachsen produziert. Einige stehen heute noch an der ehemaligen Strecke.

Der Mann wusste früh, was er wollte: Bereits zu Studienzeiten büffelte Heinrich August Meißner die türkische Sprache. Dann baute er ein (glänzendes) Diplom, und ab ging es in den Orient.

Meißner ist der bekannteste unbekannte Sache, schätzt André Döhring ein. Der 52-jährige Dresdner ist als Bauingenieur quasi ein später Kollege von Meißner. Wie der, hat er selbst Jahrzehnte in der Wüste gearbeitet und in seiner Freizeit alles zusammengetragen, was es über Meißner auftreiben konnte, über den „Meißner-Pascha", wie man anerkennend in der weltweiten Fanszene sagt. Denn der Sachse Meißner wurde von keinem Geringeren als dem türkischen Sultan mit dem Titel Pascha geehrt. Begraben ist Meißner in Konstantinopel, wo er bis zuletzt einen Lehrstuhl für Eisenbahnwesen innehatte.

Eine solche westliche Berühmtheit erlangte nur noch ein Sachse: Kara ben Nemsi alias Old Shatterhand, auch Ingenieur. Doch im Gegensatz zu der Fantasiegestalt von Karl May war Meißner ein echter Held.

Geboren in Leipzig und aufgewachsen in Dresden, kam er 1887 ins Osmanische Reich. Sein frisch erworbenes Wissen in Sachen Eisenbahn hatte er zuvor in Wien und Prag ausprobiert. Im Orient wurde er beim Bau der Anatolischen Eisenbahn eingesetzt. Sultan Abdülhamid II. (1842-1918) begann sein riesiges Reich mit Schienen zu verknüpfen.

Bis zu einer selbst aus heutiger Sicht Wahnsinns-Idee: 1500 Kilometer durch die Wüste soll eine Pilgerbahn entstehen, die auch türkische Truppen gegen Aufständische transportieren kann. Im Alltag hat das Projekt wirtschaftlich Bedeutung: Aus den fruchtbaren Teilen des Reichs werden Güter in die trockenen Regionen gebracht. Für die Funktion als Pilgerbahn spendeten weltweit Muslime.

Der Startbahnhof befand sich in Damaskus. Gekommen ist die Strecke letztlich „nur" bis Medina, eine der drei heiligen Städte des Islam - dafür aber in Rekordzeit: Acht Jahre brauchte Projektleiter Meißner für den gesamten Bau. Bereits nach vier Jahren, 1904, war der Abschnitt Damaskus - Amman (Jordanien) fertig. Dafür befehligte Meißner Tausende türkische Soldaten, die die Gleise verlegten.

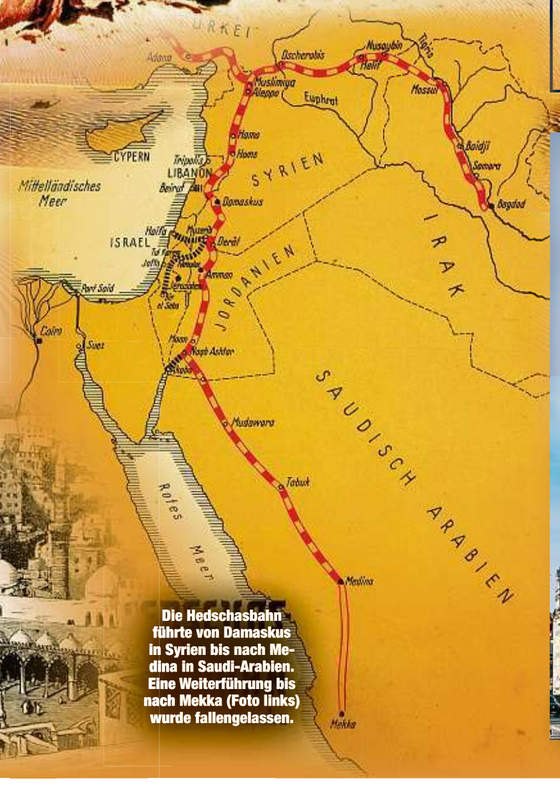
Vorher war er selbst als Vermesser durch die Wüste gezogen, legte die Strecke fest. Parallel entwarf er spezielle Wassertanks, um den enormen Wasserbedarf der Dampfloks, aber auch den der Baustellen zu befriedigen. Mit seinem Stab konstruierte der Sachse 1532 Brücken und Durchlässe. Ein Großteil des Materials bestellte er in Deutschland: Windmühlen und Pumpen kamen von der Firma Reinsch aus Dresden, 22 der 71 Loks von der Fa. Richard Hartmann, Chemnitz.

„Es gibt sie noch heute", sagt Döhring. „Sie stehen entlang der Strecke oder auf der Trasse." Döhring hat den saudi-arabischen Abschnitt mit einer Sondergenehmigung zweimal erkundet. Er fand verlassene Bahnhöfe, „die ziemlich deutsch aussehen", alte Wasserspeicher, einen Tunnel und in der Oase Al Ula einen ehemaligen Lokschuppen, der als Museum dient. Nur nach Medina durfte er als „Ungläubiger" nicht. Dafür stieß Döhring auf hoch aufgewölbte Schienen im Sand. „Die Zeugnisse der Sprengungen unter Führung von Lawrence von Arabien", sagt er. Der englische Spion (siehe Kasten) kämpfte im Ersten Weltkrieg an der Seite der Beduinen gegen die Osmanen.

Und heute? In Jordanien waren Abschnitte bis 1960 aktiv, wurden 1973 wieder reaktiviert. Die Strecke Syrien - Jordanien wurde zum Teil noch bis 1983 genutzt. Ab 1977 gab es zwischen den drei Ländern und unter Beteiligung deutscher Ingenieure Planungen zum kompletten Wiederaufbau, die aber versandeten.

Pascha Meißner baute nach der Hedschasbahn Abschnitte der Bagdad-Bahn. Zwischen 1918 und 1924 weilte er noch einmal in Dresden, bevor er für immer in den Orient ging. Dort hätte er türkischer Verkehrsminister werden können, lehnte aber ab.

André Döhring (52) hat sich intensiv mit der Geschichte des sächsischen Schienen-Pioniers beschäftigt.



Die Hedschasbahn führte von Damaskus in Syrien bis nach Medina in Saudi-Arabien. Eine Weiterführung bis nach Mekka (Foto links) wurde fallengelassen.

Ein Schienen-Saboteur wurde zum Mythos

Spion, Offizier, Terrorist, Archäologe - Lawrence von Arabien ist eine der schillerndsten Figuren des 20. Jahrhunderts.

Geboren wurde er 1888 als T. E. Lawrence in Großbritannien. Ausgrabungen im arabischen Raum führten ihn ab 1909 mit den wahren Herrschern der Wüste zusammen, die unter der Knechtschaft des Osmanischen Reichs litten und darum im Ersten Weltkrieg seine Dienste gern in Anspruch nahmen. Dazu gehörte auch der Guerilla-Kampf gegen die Hedschasbahn als Zubringer für Material und Truppen der Osmanen. Nach dem Krieg wirkte er als Sonderbotschafter des Empire. Später war er wieder als einfacher Soldat unterwegs.

Meisterspion und Eisenbahn-Zerstörer: Lawrence von Arabien (1888-1935)

Am Leben erhalten wurde der Mythos durch den Film „Lawrence von Arabien": In dem Breitwand-Epos aus dem Jahr 1962 wird er von Peter O'Toole (1932-2013) verkörpert. Der erste Film, eine Doku, entstand 1917. 1992 zeigte der britische Fernsehfilm „A Dangerous Man" Ralph Fiennes in der Rolle. Der echte Lawrence starb 1935 bei einem Motorradunfall in seinem Heimatland. **TH**

Die Schau zur Geschichte

Das Dresdner Verkehrsmuseum würdigt vom 14. Februar bis zum 15. Juli Heinrich August Meißner mit einer Sonderschau. Unter dem Titel „Dresden-Bagdad und zurück" werden die enormen Leistungen des sächsischen Bauleiters beleuchtet - beim Bahnbau nach Medina, aber auch jene für die Bahn nach Bagdad. Gezeigt werden unter anderem bislang unveröffentlichte Fotos. TH

Das Dresdner Verkehrsmuseum.

Fotos: Holm Roehner, Norbert Neumann, André Döhring (4) mapo

7 Tipps für Ihren Sonntag

Die Sonne lässt sich am heutigen Sonntag kaum blicken. Macht nichts - es gibt schöne Varianten, den freien Tag erlebnisreich zu gestalten! Wir haben da zumindest sieben Ideen ...

Zoo-Jubiläum

HOYERSWERDA - Der Zoo in Hoyerswerda feiert dieses Jahr 60-jähriges Bestehen. Eine Vielzahl von Veranstaltungen widmen sich diesem Jubiläum. Heute liest der Neffe des Zoogründers Günter Peters, Werner Peplowski, im Schloss (Schlossplatz 1) ab 16 Uhr aus seinem Buch „Nichts bleibt unterm Schnee verborgen: Ein Leben in der Kaderschmiede, als Gewerkschaftsführer und Handelsvertreter. Moskau, Berlin, Potsdam, Köln" und hebt vor allem die Passagen hervor, die Günter Peters Schaffen beleuchten. Eintritt: 7/erm. 4 Euro (inkl. Kaffee und Kuchen). Anmeldung unter Telefon 03571/603530 erbeten.

Foto: 123RF

Baumesse

CHEMNITZ - Bauen, Sanieren, Renovieren - die Baumesse in Chemnitz (Messeplatz 1) richtet sich an Bauherren und an alle, die welche werden wollen. Es werden innovative Rohstoffe rund ums Bauen und Technik rund um die Themen „Smart Home" und „Sicherheit fürs Haus" vorgestellt. Zahlreiche Fachleute bieten ihre Beratung an. Geöffnet 10 bis 18 Uhr. Eintritt: 8,50/erm. 6,50/Familien 19 Euro.

Der kleine Rabe Socke

Foto: PR

DRESDEN - Das Rheinländische Figurentheater spielt heute (11 Uhr) zum letzten Mal „Der kleine Rabe Socke" auf der Cockerwiese (Blüherstraße). Erzählt werden die Abenteuer des kleinen Raben mit der rot-weiß-geringelten Socke, die er mit all seinen tierischen Freunden erlebt. Tickets: Kinder ab 8,50/Erwachsene ab 10,50 Euro.

Foto: 123RF

Schlossmuseum im Winter

DRESDEN - Im Winter hat das Pillnitzer Schlossmuseum eigentlich für Besucher geschlossen. Am Wochenende kann man jedoch im Rahmen einer Führung (jeweils 11, 12, 13 und 14 Uhr) den Kuppelsaal, die Königliche Hofküche und die Katholische Kapelle besichtigen und dabei die wechselvolle Geschichte von Schloss und Park Pillnitz kennenlernen. Treffpunkt: Besucherzentrum „Alte Wache". Teilnahme: 8/erm. 6/Kinder bis 16 Jahre 4 Euro.

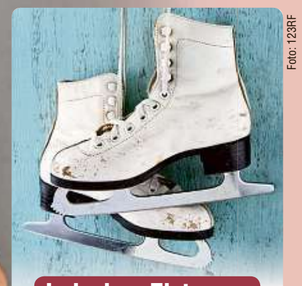


Foto: 123RF

Leipziger Eistraum

LE**IPZIG** - Der „Leipziger Eistraum" bietet winterlichen Spaß auf dem Augustusplatz. Die Eisbahn sorgt für Kufenspaß mitten in der Messestadt. Wer Pirouetten und Sprünge wagen will - bitte! Aber auch, wer ganz gemütlich seine Runden drehen möchte, ist aufs Eis eingeladen (3,50/erm. 2,50 Euro plus Schlittschuhverleih). Hütten und Pagoden, Feuerschalen, Riesenrad und Winterrutsche machen ein ganzes „Winterdorf" aus. Geöffnet: 10 bis 22 Uhr. Eintritt frei.

Foto: imago

Bauhaus-Führung

DRESDEN - „Im Schatten des Bauhaus - Ein Museumsbau zwischen Tradition und Moderne" heißt die Führung, welche Architekturvermittlerin Antje Kirsch heute mit Besuchern im Deutschen Hygiene-Museum (Lingnerplatz 1) unternimmt. Anlässlich des 100-jährigen Bauhaus-Jubiläums ist das zwischen 1927 und 1930 errichtete Gebäude eine Station der „Grand Tour der Moderne". Beginn der Führung: 15 Uhr. Teilnahme mit Museumsticket: 9/erm. 4/Familien 14 Euro. Kinder bis 16 Jahre frei.

Entdeckertour

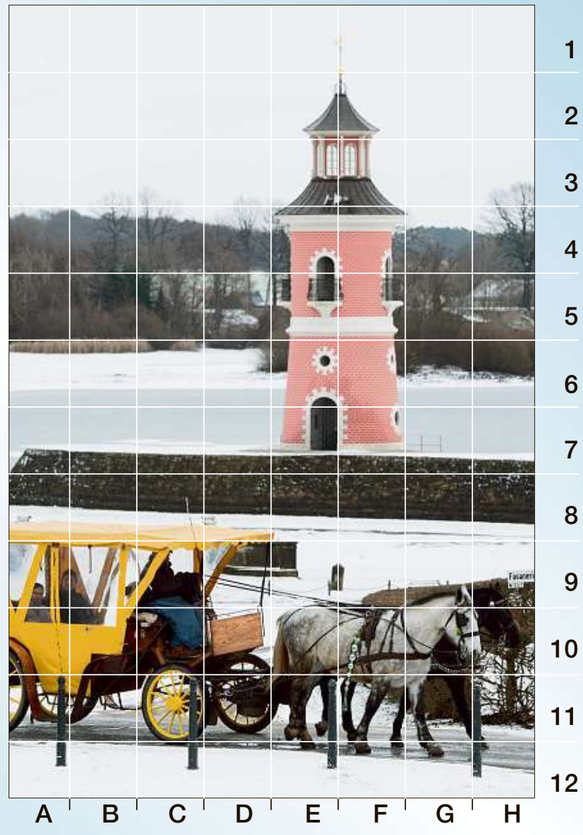
DRESDEN - Die Entdeckertour durch die Ausstellungen in den Technischen Sammlungen (Junghansstraße 1-3) führt die ganze Familie in die Welt der technischen Entwicklung, in die Anfangszeit der Rechenmaschinen und Computer, in die Geschichte der Kamerastadt Dresden und der Halbleiterindustrie. Beginn: 14 Uhr. Eintritt: 5/erm. 4 Euro zzgl. Führungsgebühr 1,50/1 Euro.

MORGENPOST am Sonntag

Rätsel-Spaß

Wir haben 7 Unterschiede versteckt. Finden Sie 3, um am Gewinnspiel teilzunehmen!

Foto: dpa/Sebastian Kahnert



Liebe Leser,

der Leuchtturm in Moritzburg hat bekanntlich noch keinem Schiffer den Weg weisen müssen. Vielleicht führt er aber Sie auf die richtige Spur?! Sieben Fehler gilt es wieder im rechten Bild zu finden.

Letzten Sonntag war Leserin Bärbel Schütze aus 01109 Dresden besonders findig, ihre Postkarte gewann - wir gratulieren. Die Fehler steckten in den Koordinaten A8, B3, B5, D11, E4, F3, F6.

Möchten Sie auch mal die 30 Euro „Finderlohn" gewinnen? Dann finden Sie mindestens drei Felder mit Fehlern im rechten Bild! Schreiben Sie die Koordinaten und Ihre Telefonnummer auf eine Postkarte, die Sie an folgende Adresse senden:

MORGENPOST AM SONNTAG,
Ostra-Allee 18, 01067 Dresden;
Kennwort: Bilderrätsel.

Oder rufen Sie unsere Gewinn-Hotline an: Telefon 0137/8664455 (0,50 Euro pro Anruf aus dem Festnetz). Am Telefon nennen Sie Ihren Namen, die Koordinaten und Ihre Rückrufnummer. Einsende- bzw. Anrufschluss ist Mittwoch, der 6. Februar. Viel Glück!

Hauptstadt von Pakistan
Verstoß gegen Gebote Gottes
Nachkomme des Tantalus
bayer. Landesbischof († 1956)
laufbehindert
Textilberuf
schwed. Volkstamm d. Frühzeit
meisterhaft
chinesische Dynastie
englisch: wo
Bergstock der Albula-Alpen
Nervosität
geringer Farbanteil
dauernd
König der Elfen
ugs.: Fachidiot, Sonderling (PC)
Majoran
tätig
laugenartige chem. Substanz
franz.: Gesetz
taktvoll
Weltbilfssprache
Wortteil: Landwirtschaft
Stierkämpfer
lockere Erde
biblischer König
Museum in Paris
westslowak. Großstadt

untersagen
verführen
chem.: feinstzerteilt. Stoff
ugs.: faulen

Figur der ‚Sesamstraße‘
Maul des Wildes
Ungläubige
Anmut
eine SMS senden
Festumzug
flink, agil
antike griech. Instrumente

Lappen
Comicfigur (... und Struppi)
Kosten
Stadt in Lettland
Bergbaustadt in Arizona
Tanz auf Hawaii
engl. Männerkurzname
kaufm.: heute
höchster Berg Ägyptens
Eichmaß
genaues Zitat

nord. Meerriese
Dickblattpflanze
anordnen
kraus, lockig (Haar)
dritter Fall (gramm.)
schnell
US-kanadischer Grenzsee
Sohn Noahs (A.T.)
Eintracht

Adelige im alten Peru
nachtaktiver Halbaffe
dt. -Mimin (Hildegard)†
dt. Autohersteller
warme Pastete (engl.)
ehem. Einheit für den Druck
Hauptgott der nord. Sage
begeistert bemühen
Regenauffangbecken
gemahlenes Korn
ital. Klosterbruder (Kw.)

musik. Übungsstück
US-Parlament
ital. Männername
ein Kontinent
Gehilfe des Ritters
Sohn Isaaks (A.T.)
plattdt.: das
Katzenlaute
Gewebeart
Gaststättenangestellte

gegorenes Milchgetränk
Vorname des Autors Andres
orten
Männername
‚heilig‘ in portug. Städtenamen
Kfz-Z. Traunstein
Mitternachtsmesse
große Dummheit
Bürogerät
Seefahrtszeichen
Haushaltsgerät
laut jammern
englisch: sein

Getöse, Klamauk
altgedienter Soldat
Programmiersprache
Elch
US-Militärsender (Abk.)
Widerwille (franz.)
stark windig
Ackergrund (Mz.)
griech. Göttin der Jugend

veraltet: Frau
Fremdwortteil: unter
kleiner Kniff
achtbarer Mensch
Marzipanersatz
englisch: wahr
franz. Universitätsstadt
dünne Metallplatten
alberner Clown

höchster Berg in der Türkei
ungefähr
alger. Geröllwüste
unteres Rumpfende
behäbig
schräg (Druckschrift)
japan. Kampfsport
französisch: Straße
falscher Weg

Übersetzboot
dt. Presseagentur (Abk.)
erster dt. Bundespräsident †
dän. Physiker † (Niels)
Metallrad am Reitstiefel
litauische Volkslieder
Weinlager
Teil der Katzenpfote
Verhältniswort

Geldsumme
int. Kfz-K. Rumänien
griech. Vorsilbe für anders
angepflanzte Gemüseflächen
Fleischgericht
Bericht (Kw.)
Buddhismusrichtung
nordamerik. Indianer
Wendekurve

Gebäudeteile
Kfz-Z. Elbe-Elster-Kreis
Weinort am Rhein
Hauptstadt von Vietnam
akadem. Grad
Reue empfinden
span. Weinanbaugebiet
norddeutsch: Mädchen
nord. Männername

engl. Frauenkurzname
Stadt im Norden Somalias
englisch: Baum
Gehilfe auf dem Bauernhof
franz. Modeschöpfer † 1957
Männerkurzname
untere Zone der Erdkruste
nadelartige Werkzeuge
Singvögel
Kfz-Z. Hansestadt Wismar

Maschine
Unsinn reden (ugs.)
ital. Alpenkurort
kommunale Volksvertretung
Datenübertragungsgeräte
Riemen am Zuggeschirr
Porzellanerde
baumgesäumte Straßen

Gotteserkenntnis
altröm. Göttin der Ernte
Frauenkurzname
Objekt eines Bildes
beste Schulnoten (ugs.)
junge Pflanze
alter Männername

bereit, fertig
Schreie
Initialen Armanis
nord. Schicksalsgöttinnen
Komponist der ‚Zauberflöte‘
Kinderbausteine
griech. Hafenstadt
italien. Insel (Toskana)
jap. Stadt auf Honshu
respektieren
ugs.: nein

Lokalisierung
spanisch: null
Trends
dt. Komponist † (von ...)
Roman von Charriere
kleine Philippinen-Insel
Ureinwohner Japans

englisch: Tier
Initialen des Autors Camus
japan. Elfenbeindose
barsch
ein Schwermetall
Nervengeflecht (med.)
griechischer Käse
Frauenkurzname
Meeressäugetier
gucken

Anfängerin
Bug
Filmlichtempfindlichkeit
Gattin des Gottes Zeus
math Größe (Pfeil)
kleinste Büffelart
kleines Holzstäbchen
Sitzwaschbecken
Gewebeart
Muschelglanz
feste Stelle im Moor
Männername
Ruhrgebietsmetropole
Tierprodukt

zerstören
spanischer Männername
religiöse Abweichung (MA.)
englischer Graf
griech. Göttin
Vortäuschung
Steuern im MA.
Männername
ein dt. Buchverlag (Abk.)
englisch: fürchten

Sohn Gads (A.T.)
musikalischer Halbton
Erdgeist
Betten der Matrosen
Dekoration
entgegengesetzt
Bild von da Vinci (... Lisa)
westafrik. Staat
filtern
Gerichtsbeisitzer

Ort der Olymp. Winterspiele 98
Vorname der Garbo
eine Behörde
Teil des Fußes
Tempelruinenstätte in Angkor
Hauptstadt von Dominica
kleine Motorräder
engl. Rockmusiker
ein Kunstleder
Alpenbergmassiv
Adelstitel in England

abgestanden
südsibir. Küstenstadt
Männername
alte Satztechnik (Druck)
Vorname Chagalls
Stadtteil von Berlin
älteste lat. Bibelübersetzung
Herumtreiber
Hausflur im Bauernhaus
dän. Filmkomiker †

englisch: Osten, östlich
Walart
russ. Schriftsteller † 1972
US-Filmstar (Goldie)
kretischer König (Sage)
41. US-Präsident
gemusterte Seidenart
Reitpferd bei Karl May
Wohlfahrtsorgan. (Abk.)
Weizenart
altröm. Längenmaß (30 cm)

alban. Hauptstadt
Frauenkurzname
australi. Laufvögel
Volk in Ningsia (China)
norddeutsch: Knecht
hierher
eine Polizeibehörde (Abk.)
Stromquelle
engl., span.: mich, mir
ind. Lyriker (7. Jh.)
englisch: nach, zu
Fremdwortteil: bei, daneben

Initialen von Kishon†
Kfz-Z.: Lindau
Kfz-Z. Kassel
Vorname des Autors Wallace
Erbgutträger
Schönling (franz.)
dt. Farbfernsehsystem (Abk.)
Tobol-Zufluss (Russland)
Speisesaal für Studenten
Eingang (franz.)

Endspurt (engl.)
Geliebte des Zeus
Milchprodukt
abstreiten
US-Mime (Marlon)†
Abk.: Postskriptum

irak. Hafenstadt
Reisewesen
Vorname der Autorin Blyton
Ort bei Goch (NRW)
Bundesstaat der USA (Insel)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

MODR-44x30-189

Silbenrätsel

Aus den folgenden Silben sind 16 Wörter mit den unten aufgeführten Bedeutungen zu bilden:

AR - ARI - BAR - BUB - DO - EN - ER - HEIT - IN - KA - KEHL - KLEI - KO - KOPF - KUT - LAUS - LENZ - LOS - MASS - MATT - ME - ME - NA - NI - NUN - PER - PRAE - RAD - RE - SENT - SER - SI - SICHT - STER - STUEM - TELN - TI - US - VE - ZO

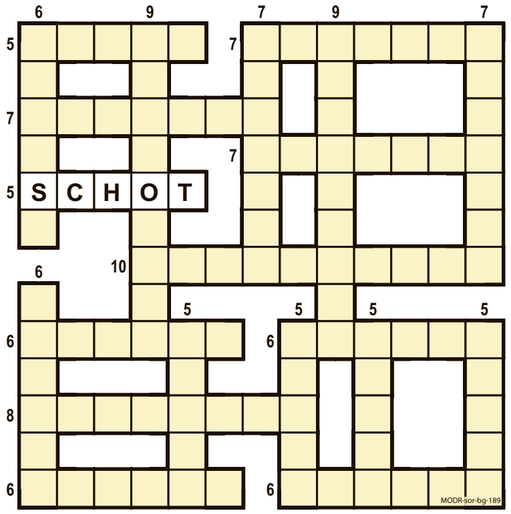
1. _____ **Trägheit**
2. _____ **Tapetenleim**
3. _____ **diplom. Vertreter des Papstes**
4. _____ **kein Ende findend**
5. _____ **mit den Augen wahrzunehmen**
6. _____ **Teil des Halses**
7. _____ **alter Name Irans**
8. _____ **US-Bundesstaat**
9. _____ **Pansen**
10. _____ **Kraftlosigkeit**
11. _____ **Vorderasiat**
12. _____ **frecher Junge**
13. _____ **Verkleidung**
14. _____ **Notvorrat**
15. _____ **Gefährte**
16. _____ **Geschenk**

Bei richtiger Lösung ergeben die dritten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - und die siebten Buchstaben - von unten nach oben gelesen - ein französisches Sprichwort.

Bastelrätsel

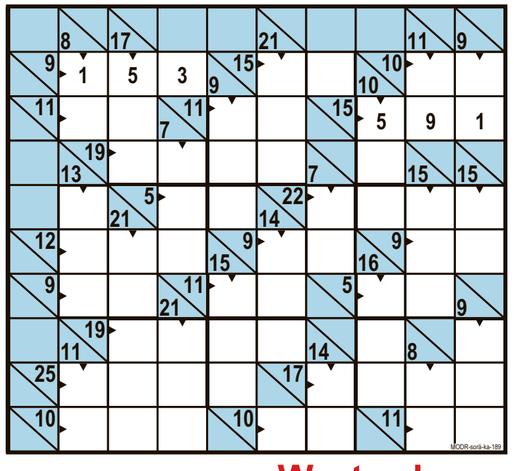
Tragen Sie die Begriffe an richtiger Position ein!

5 Buchstaben: DOGGE, KAFKA, LINKS, LISTE, RAUTE, SCHOT **6 Buchstaben:** ATTILA, KLAUSE, LEDGER, LENKER, STEINE, VASALL
7 Buchstaben: ANEMONE, KRAEHEN, METEORE, SCHRANK, SEEMANN **8 Buchstaben:** AVERSION
9 Buchstaben: HAUTCREME, KEMPOWSKI
10 Buchstaben: SCHNEEHUHN



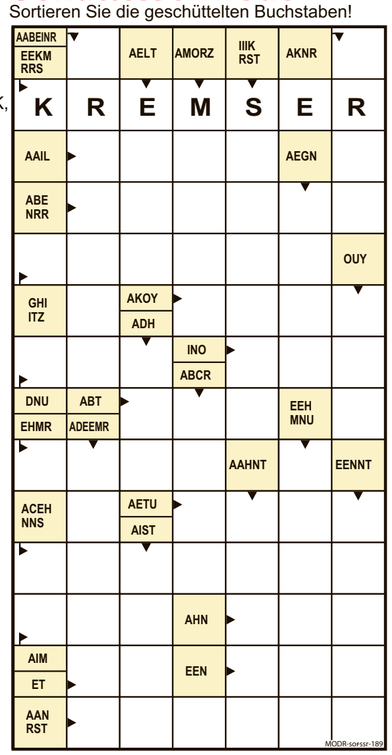
Kakuro

Kakuro sind wie Kreuzworträtsel zu lösen:
Die Ziffernsumme ist als Fragestellung in den Kästchen vorgegeben. Ziel ist es, die Positionen der Ziffern zwischen 1 - 9 herauszufinden, welche addiert die Ziffernsumme ergeben.
Achtung!!! Kakuro nach Sudoku Regeln. Keine doppelten Ziffern innerhalb eines Blocks, einer Zeile sowie einer Spalte verwenden!



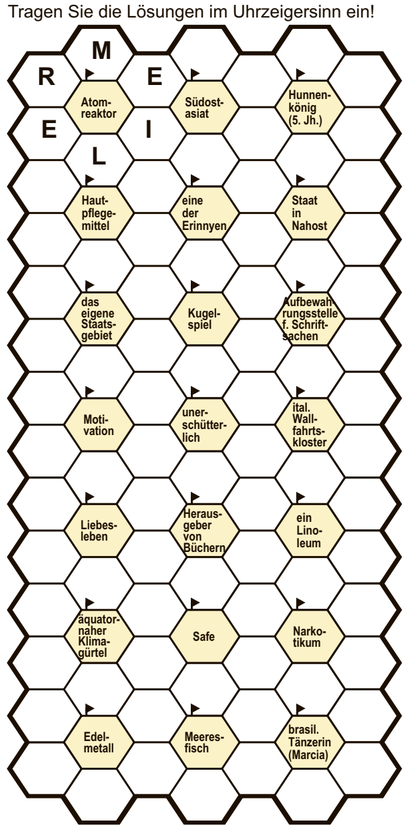
Schüttelschwede

Sortieren Sie die geschüttelten Buchstaben!



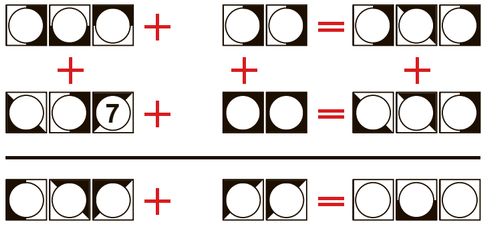
Wabenrätsel

Tragen Sie die Lösungen im Uhrzeigersinn ein!



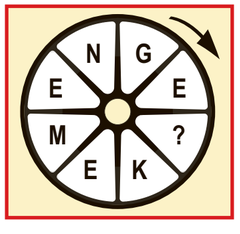
Symbolrätsel

Symbole = Zahlen



Wortrad

Lesen und ergänzen Sie!



Sudoku

Jeder Block, jede Spalte und jede Zeile wird mit den Ziffern von 1-9 ergänzt. Jede Ziffer kommt je Block, je Spalte und Zeile nur einmal vor!

		7	3		9	2		
6						3		9
4	3		6	7		1		
8	9			5	3			
	7		2		8		4	
			4	6			8	1
		8		1	5		3	6
9		5						2
		1	8		4	7		

leicht

					2			
4	5			3				
9		3	8		6			7
3		6		2		7	8	
1								9
	7	4		9		2		3
2			7		3	4		5
				1			3	6
			6					

mittel

	7							
				3		6		4
		6		7	2	8	3	
		4	8					
8			9		1			7
					4	5		
	6	8	7	4		1		
5		2		8				
							5	

schwer

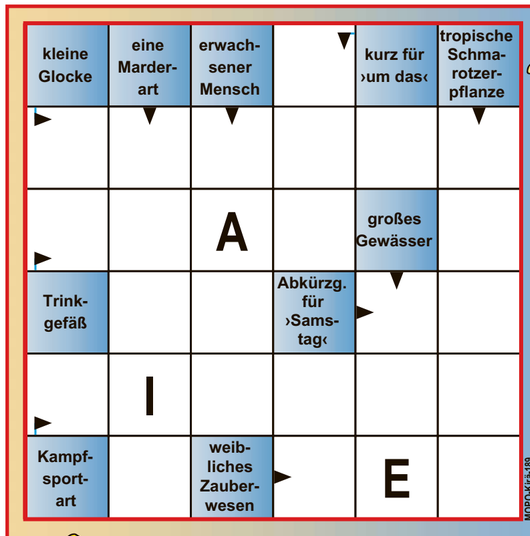
	9	1		3		8	5	
3	7		5	2			1	
					4			6
9	4	2	1			5		
		7				3		
		5			2	6	9	1
2			3					
	8			9	6		4	5
	6	9		7		2	8	

	3	4			5	1		
8				4		7	9	
7		9	2	1				
					4	5	6	
4				2				9
	7	1	3					
				3	2	4		6
	4	7		5				1
		5	4			8	7	

	9	8	2			6		
6				8	4	7		
				5			3	
	6					1		
7	3						6	8
		4					2	
	1			9				
		6	5	2				7
		2			3	9	1	

Schwedenrätsel

Trage die Lösungen in Pfeilrichtung ein, um die Rätsel zu vervollständigen!



kelter JUNIOR

T	K	B	N	Y	T	M	N	T	I	D	E	G	E	B	A	E	U	D	E	E	D	K	I	P	W	N
V	O	Z	U	W	O	M	Q	E	Q	D	G	S	L	U	S	E	C	T	H	R	E	Q	G	G	C	O
S	M	D	C	A	M	A	R	G	U	E	E	Z	G	R	N	H	L	C	G	A	I	F	E	A	D	E
A	P	Y	O	R	E	D	K	B	T	O	S	A	A	G	J	S	O	I	G	B	L	W	M	R	G	L
S	L	S	S	X	U	N	I	T	V	B	P	M	L	G	T	P	G	Y	M	E	E	B	A	S	Z	A
V	E	Q	L	H	A	H	T	N	Z	S	O	S	I	R	E	E	S	U	H	O	L	Z	J	N	S	V
S	T	U	N	D	R	A	N	E	U	J	E	W	L	A	U	T	H	A	L	S	Z	Z	O	A	C	E
P	T	I	U	R	U	B	A	A	I	I	T	D	A	F	K	W	S	E	E	I	B	I	S	C	H	N
Y	M	S	I	A	J	L	L	P	C	L	T	U	E	N	J	S	E	I	L	G	U	T	Q	K	I	R
Z	L	W	F	L	O	E	T	I	S	T	E	G	A	I	Y	S	N	B	V	E	T	C	W	R	R	A
E	Y	P	T	L	G	G	A	O	W	Y	M	N	V	N	H	F	X	A	G	L	O	U	M	O	M	K

Puzzlerätsel

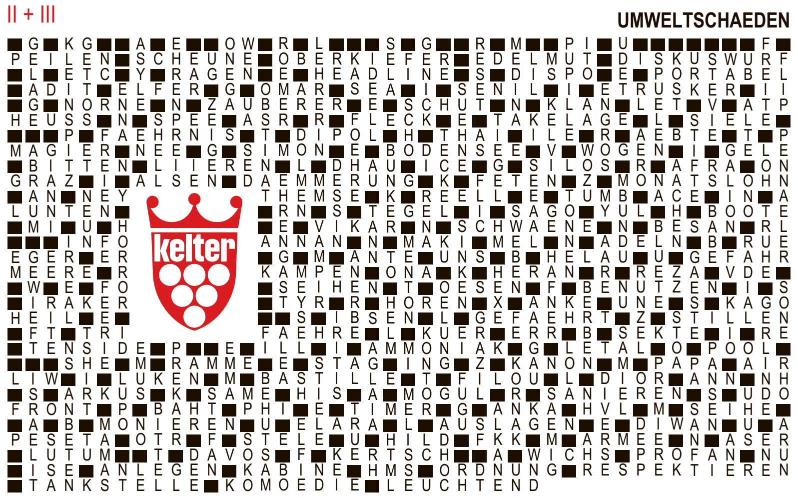
Die Begriffe sind waagerecht, senkrecht, diagonal, vor- und rückwärts zu suchen.

ATLANTIK, BAHNDAMM, BLIZZARD, BUDE, BURGGRAF, CAMARGUE, CLOGS, DRALL, EIBISCH, EILGUT, ENTEILEN, EPOCHE, ERIWAN, FLOETIST, GAGA, GALILAEA, GEBAEUDE, GEFUEGIG, GELB, GESPOETT, HALBJAHR, HOLZ, IDEAL, IGEL, INUIT, KARNEVAL, KOMPLETT, LAUS, LAUTHALS, LEON, LIED, LIMO, OESE, OMAR, PFAU, SAHEL, SCHIRM, SEELOEWE, SNACK, SUDAN, TUNDRA, WIRR

Auflösungen vom letzten Sonntag!

II + III

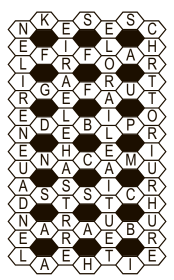
UMWELTSCHAEDEN



Schüttelschwede

Bastelrätsel

Wabenrätsel



V — leicht

158794632
763218594
429356187
915672348
682435971
374189265
846523719
237941856
591867423

497536281
312849657
568217349
235798416
746152938
189364725
971425863
854673192
623981574

mittel

197358624
625174389
483962751
368491275
274835916
519726843
932517468
856249137
741683592

417639258
365278491
982451763
726345819
548197326
193826547
674982135
831564972
259713684

schwer

652197384
439658712
178342596
241765938
785934621
396281475
923416857
514879263
867523149

683245971
124978653
759361482
946782315
231594867
578136249
365819724
417623598
892457136

Kinderrätsel

VI

Puzzlerätsel

F E G F A L H A M B R A I R R W Q N Q D R N C T A U B
N K Y I S C H I A S L H A A U S S E H E N E J C M R R
E B E R U E H M T L D F T U L F A R B E I T E N O E X
Z A L S P I E L A R T I M O F A S O C V F O M D T O M
N N O W Y E E H H Y Z Y O I R N D P G I L Z U T Z L K
E A G P T Z L A A N G E R G O A A S L L U T I R R E E
A K I N T A M B R L A G U N E M T H I U G B R M A R R
L O E E W I U L I R N E E I N N A H M E F W B L H U J
G N R O Q U K A N A D I E R P E E A M E E T M E C Q P
J D E M A G O G E A C Z L B S S Q S E O L Y A R A L T
Z A N W E I S E N U D Z E P P E L I N C D L K B F P H

IV

Silbenrätsel

1. RAMADAN, 2. UNKLAR, 3. HONORAR, 4. MAGEN, 5. IDOLE, 6. STRASSE, 7. THESE, 8. EMPFINDUNG, 9. IMPORT, 10. NACHMITTAG, 11. PERFEKT, 12. LIBANON, 13. ABTEI, 14. TABLETTE, 15. ZIMTFARBEN, 16. AUSFUHR

Ruhm ist ein Platz auf einem Riesenrad

Zahlenkreuzworträtsel

GERIPPE ■ HAUSRAT ■ MAMI ■ SAAR
OP ■ D ■ ASIAT ■ I ■ MANIFEST ■ L ■ E
T ■ MALTA ■ U ■ HEIM ■ ORA ■ E ■ BALI
IBIS ■ I ■ REVAL ■ ES ■ Z ■ ARMIN ■ K
K ■ R ■ COCA ■ XU ■ MR ■ FAUNE ■ SEMI

1 = D, 2 = E, 3 = U, 4 = T, 5 = S, 6 = H, 7 = F, 8 = C, 9 = K, 10 = M, 11 = O, 12 = N, 13 = B, 14 = Z, 15 = L, 16 = R, 17 = G, 18 = P, 19 = I, 20 = X, 21 = V, 22 = A

Wortrad

SCHDERZE

Symbolrätsel

47 + 33 = 80
\+ \+ \+
149 + 267 = 416

196 + 300 = 496

Kakuro

186 24 79
92 81 564
5396 8
2 83 9647
534 71 28
76 48 13
7514 2 6
8927 6451
641 95 83

Zahlenkreuzworträtsel

Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
																		*	*	*	*	*	*	*	*

16	7	5	■	18	5	7	8	15	11	1	5	17	9	■	15	16	7	9	5	16	14	■	16	7
■	5	7	12	17	■	13	4	16	■	16	■	12	2	3	16	15	■	5	■	9	4	17	15	12
9	16	15	14	16	2	■	7	■	9 M	5 I	10 N	10 N	16 A	■	13	■	1	16	16	17	■	16	16	15
4	10	12	■	6	■	15	4	3	5	12	■	2	■	14	4	7	6	9	18	6	15	■	18	■
■	12	■	15	2	16	6	15	■	2	■	1	12	7	9	■	4	18	5	■	9	4	10	16	2

MOPODR-zkw-189

Wo sonst haben Papa und seine kleine Prinzessin gleichermaßen Spaß?

Warmer Pool, kalter Drink: Das Leben könnte schlechter sein.

Hier bleibt der Winter außen vor

Den Januar hätten wir schon mal geschafft. Jetzt liegen - wahrscheinlich - „nur" noch zwei lange Wintermonate vor uns. Mit wenig Sonne und viel zu viel Kälte. Lust auf eine kleine Auszeit? Da hätten wir eine Idee ...

In der Leipziger Sachsen-Therme (Schongauer Straße 19) wird jeder Besuch zu einer Art Kurzurlaub. Die Atmosphäre in den Badewelten ist nahezu subtropisch, es gibt Palmen, eine 120 Meter lange Doppelrutsche (kleines Wettrutschen, gefällig?), Wasserfälle, eine Wasserkanone, einen Strömungskreisel... Ach ja, und das Wasser in den Erlebnis- und Außenbecken hat angenehme 29 Grad.

Wem das nicht reicht, der sollte sich erst einmal den Saunagarten anschauen - hier warten Dampfbäder, Whirlpools, Entspannungsliegen und allerlei weitere Annehmlichkeiten auf Gäste. Der reinste Garten Eden für wintermüde Genießer!

Wer möchte, kann sich in der Sachsen-Therme natürlich auch mit Massagen verwöhnen lassen. Oder zwischendurch leicht und lecker essen - ein eigenes Restaurant bietet Gerichte für jeden Geschmack.

Mit dem Gutschein auf dieser Seite können zwei Personen Bad und Sauna der Sachsen-Therme zum einfachen Tageskarten-Preis erleben. Bis zu 27 Euro lassen sich so einsparen.

Wie man sich bettet, so liegt man. Bis Ende März ist Zeit dazu.

Fotos: imago/Panthermedia, imago/westend61, PR

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie beim Kauf einer Tageskarte „Bad & Sauna" für die Sachsen Therme ein zweites gleichwertiges bzw. günstigeres Ticket kostenlos dazu. Dieses Angebot gilt nicht an Sonn- und Feiertagen und ist nicht mit anderen Vorteilsaktionen oder Rabatten kombinierbar. Der Gutschein ist gültig bis zum 31.03.2019. Einfach diesen Coupon ausfüllen und an der Kasse abgeben.

Name, Vorname ____ Telefon ____ E-Mail ____

Straße ____ PLZ/Ort ____

Der Coupon muss nicht zwingend ausgefüllt sein, um den Vorteilspreis in Anspruch nehmen zu können. **Einwilligungserklärungen:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke informiert. **Datenschutzhinweis:** Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für diese 2für1-Vorteilsaktion, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. Weitere Infos unter https://www.abo-mopo.de/datenschutz/ **Widerspruchsrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die Gewinnspielteilnahme oder Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

Datum/Unterschrift ____

* Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Seichte Beichte

PANAMA-STADT/Panama - Gläubige Katholiken kennen den Beichtstuhl eher als düsteres Kämmerchen, in dem man dem verborgenen Priester all seine Sünden erzählt. Zum Weltjugendtag der Katholischen Kirche wurde eine etwas farbenfrohere, offenere Variante gewählt. Ob dadurch auch die Sünderlein weniger verschlossen waren? Möglich wär's...

Kaltstarter

BELGRAD/Serbien - Hauptsache, Füße und Hals sind warm, hat Oma immer gesagt. Bingo - offenbar haben serbische Omis das ganz ähnlich gepredigt. Insofern machen diese Teilnehmer einer Laufveranstaltung am Donauufer nahe Belgrad vieles richtig. Spaß scheint der Unterhosenlauf - zumindest auf den ersten Metern - jedenfalls zu machen.

Elende SCHLAMMperei!

BOTAFOGO/Brasilien - Über und über besudelt mit Schlamm, hinterlassen diese Demonstranten ihre Handabdrücke - und zwar am Firmensitz des Bergbaukonzerns Vale. Der ist auch Betreiber des Dammes, der am 25. Januar zerbarst, dabei hunderte Menschen unter Schlammmassen begrub. Offenbar hatte man die Sicherheit zugunsten des Profits sträflich vernachlässigt - eine tödliche Schlamperei.

Katzenjammer

ST. PAUL/USA - Wenn Blicke töten könnten... hätte Frauchen nichts zu lachen. Doch Himalaya-Kater „Hot Toddy" hat keine Chance, wird gebürstet, bis sein schneeweißes, glattes Fell auch die letzten Juroren bei der Rassekatzenschau begeistert. Ein Hundeleben ist nichts dagegen.

Stürmische Zeiten

TYNEMOUTH/Großbritannien - Bewegt und aufgewühlt brechen sich die Nordseewellen im Nordosten Englands an den Pier. Fast eine Metapher für die unruhigen Zeiten, die Großbritannien derzeit politisch durchlebt. Der Brexit bleibt ungeregelt, Parlament und Regierung kommen nicht zur Ruhe. Bis wie auf diesem Foto auch politisch wieder die Sonne durchbricht, schlägt sicher noch manche Welle hoch.

Muschel, buh buh

PARIS/Frankreich - Hoppla, ist hier der ganze Fummel nicht doch arg hochgerutscht? Wie eine Muschel sieht die Kreation des Modelabels Balmain aus, wobei das blaugrün verwaschene Muster den maritimen Charakter des Ganzen noch unterstreicht. Tipp am Rande: Schlüpfer nicht vergessen!

Kopflos

CARACAS/Venezuela - Ein Drama mit offenem Ausgang entfaltet sich gerade im südamerikanischen Venezuela. Parlamentspräsident Guaido (35) hatte sich selbst zum Übergangspräsidenten erklärt, was dem gewählten Amtsinhaber Maduro (56) natürlich nicht passt. Beide Lager tragen ihren Protest auf die Straße, doch alle Demonstranten wird die Polizei nicht mitnehmen können - schon gar nicht auf dem Motorrad.

Schnulli-Bulli

FRANKFURT/Hessen - Die Extra-Pfunde von Stollen und Gans sind noch nicht von den Rippen, da hat in Frankfurt schon wieder die „Cristmasworld" eröffnet - die Leitmesse für saisonale Dekoration. Ein Ausstellungsstück war dieser glitzernde VW-Bus, der Kaufhaus-Kunden im kommenden Advent wohl in Spendierlaune versetzen soll. Sehr erhellend, immerhin.

Krasser Checker

SANDRINGHAM/Großbritannien - Gleiches Recht für alle! Wie die Großen auch, muss dieser Knirps sich vom freundlichen „Bobby" durchchecken lassen, ehe er einen Blick auf die Queen werfen darf. Die weilt noch ein paar Tage auf ihrem Landsitz in Sandringham, ehe es dann wieder zurück nach London geht.

Fotos: dpa/Star Tribune/Aaron Lavinsky, dpa/AP/Fernando Llano, dpa/PA Wire/Owen Humphreys, dpa/AP/Thibault Camus, dpa/AP/Rebecca Blackwell, dpa/Boris Roessler, dpa/PA Wire/Joe Giddens, dpa/AP/Darko Vojinovic, dpa/Fabio Teixeira

Problemlos durch den Winter

Gewappnet für Schnee und Eis

Es gibt kein schlechtes Wetter, nur die falsche Ausrüstung. Wer im Winter viel unterwegs ist, für den empfiehlt es sich, ein paar Gegenstände ins Auto zu legen, die im Ernstfall gute Dienste leisten.

Ein gefüllter Reservekanister spendiert dem Auto auch nach mehreren Stunden Vollsperrung auf der Autobahn genügend Wärme, wenn der Tank nachgefüllt werden muss. Aus dem gleichen Grund sollten auch Decken an Bord sein. Eine Taschenlampe hilft in der dunklen Jahreszeit, wenn das Auto eine Panne hat oder man abends den Wischwasserbehälter auffüllen muss. Das Starthilfekabel verkürzt die Wartezeit, sollte die Batterie streiken. Ein hilfsbereiter Nachbar kommt schneller vorbei als der gerufene Pannendienst. Reicht das nicht aus, kommt das Abschleppseil zum Tragen beziehungsweise zum Ziehen.

Ganz klar, dass Eiskratzer und **Handfeger stets bereitliegen sollten.** Gerade in höheren Regionen lohnt sich zudem eine Schaufel, falls das Auto vollständig eingeschneit ist. Auch ein kleiner Klappspaten lohnt sich: Damit **lassen sich die Räder des Autos schnell** befreien und dann auch die Schneeketten besser anlegen. Für die Fahrt selbst ist ein Scheibenschwamm in Griffnähe sinnvoll. Von Schnee und **Eis befreite Scheiben beschlagen** schnell von innen. Ein Schwämmchen im Wagen schafft Abhilfe. Empfehlenswert sind Produkte aus Mikrofaser, da sie am wenigsten schmieren.

Foto: Suzuki

Nützliche Dinge helfen im Winter auch beim Autofahren.

Wärmflasche statt Eiskratzer

Freie Sicht ist besonders im Winter ein absolutes Muss.

Wer sein Auto im tiefen Winter draußen parkt, muss morgens häufig erst einmal für freie Sicht sorgen. Dabei gibt es Alternativen zum Eiskratzen. Heißes Wasser gehört nicht dazu, sondern könnte den Scheiben sogar Risse zufügen. Auch ein Heizlüfter ist nicht unbedingt geeignet. Hilfreich ist es hingegen, abends eine Folie oder einen Karton unter die Scheibenwischer zu klemmen. So vereist die Scheibe erst gar nicht. Klare Scheiben verspricht auch eine Wärmflasche auf dem Armaturenbrett, die entweder eine halbe Stunde vor dem Losfahren oder bei mäßigen Minusgraden auch über Nacht dort platziert wird. Die abgestrahlte Wärme taut Eis auf oder verhindert zuvor seine Bildung.

Foto: ADAC

Gut und günstig

Gute Scheibenreiniger müssen nicht teuer sein.

Die GTÜ hat 10 Winterscheibenreiniger getestet. Sieger und einziges „sehr empfehlenswertes" Produkt ist das „Antifrost & Klarsicht-Konzentrat" von Sonax. Mit 1,88 Euro pro Liter bewegt sich der Reiniger preislich im Mittelfeld. Sechs weitere Produkte wurden als „empfehlenswert" benotet, darunter auch das mit 50 Cent pro Liter besonders günstige „Auto XS Scheibenkonzentrat" von Aldi Süd.

Foto: GTÜ

Richtig bremsen

Allradantrieb hilft beim Bremsen auf Schnee nicht.

Auf Schnee und Eis verkürzt sich auch der Bremsweg. Darum sollte vor allem auf genügend Abstand zum Vordermann geachtet und das Tempo dementsprechend angepasst werden. Auch wer mit Allradantrieb unterwegs ist, ist nicht vor den Tücken des Winters geschützt. Zwar helfen alle vier Räder beim Anfahren auf Schnee. Doch beim Bremsen hat der Allradantrieb überhaupt keinen Effekt. Egal wie viele Räder angetrieben werden - Autos bremsen immer mit allen Rädern ab.

Foto: Fiat

Tauwetter nutzen

Schneematsch und Streusalz setzen dem Pkw im Winter zu. Doch bei Minustemperaturen ist die Fahrt in die Waschanlage wegen der Rutschgefahr durch gefrorenes Wasser tabu. Autofahrer sollten stattdessen Phasen mit Tauwetter zum Besuch der Waschanlage nutzen. Dort werden vor allem die Streusalzreste an der Karosserie entfernt, was langfristig Rostbildung verhindert. Das Auto auch im Winter regelmäßig zu waschen trägt so zum (Wert-)Erhalt des Fahrzeugs bei.

Foto: Mercedes

Richtig lagern, weniger wegwerfen!

So bleiben Obst & Gemüse länger frisch

Von Pia Lucchesi

Wer seine Vitaminbomben richtig lagert, hat länger Freude daran.

18 Millionen Tonnen Lebensmittel landen in Deutschland jährlich im Müll. Knapp die Hälfte davon sind Obst und Gemüse. Ein Hauptgrund dafür ist die falsche Lagerung. Mit unseren Tipps hält sich alles etwas länger.

Lagern im Kühlschrank: Moderne Geräte besitzen unterschiedlich temperierte Lagerzonen. Lebensmittel sollten nach ihrer Wohlfühlzone gelagert werden. In der Kaltlagerzone (0–2°C; Luftfeuchtigkeit bis 95%) hält sich Kälteunempfindliches (z. Bsp. Wurzelgemüse, Kartoffeln, Kohl) bis zu dreimal länger frisch als in einem normalen Kühlschrank. Obst und Gemüse wie etwa Beeren, Aprikosen, Trauben und Kirschen am besten separat bei 9°C im untersten Fach kühlen. **Lagern im Vorratsschrank/Regal/Keller:** Was nicht in den Kühlschrank kann, sollte trocken, kühl, dunkel und wohlbedacht (Obst, Gemüse, Brot jeweils getrennt) verwahrt werden.

APFEL: Er bleibt knackig, wenn er an einem kühlen, dunklen und gut durchlüfteten Ort (Kellerraum) oder im Kühlschrank liegt. Vorsicht Ethylen! Äpfel scheiden das Gas aus, das anderes Obst und Gemüse schneller reifen lässt. Sie sollten daher gesondert gelagert werden.

AVOCADO: Avocados geben auch Ethylen ab. Harte Avocados brauchen bei Raumtemperatur knapp eine Woche zum Nachreifen. Der Reifeprozess wird beschleunigt, indem man harte Avocados mit Äpfeln zusammen in eine Papiertüte gibt. Kauftipp: Die Frucht mit beiden Händen umschließen und leichten Druck auf sie ausüben. Gibt sie etwas nach, ist sie genussreif.

BANANEN: Bananen mögen es hell, warm. Bei direkter Sonneneinstrahlung reifen sie nach. Sie gehören ins Vorratsregal. In der (Kühlschrank-) Kälte verliert die Südfrucht Aroma, wird braun. Die Banane ist ethylenempfindlich! Wer grüne Bananen gekauft hat, kann sie schnell zum Reifen bringen, indem er die Bananen neben Ethylen ausstoßendes Obst (Äpfel, Birnen) legt.

GURKE: Der Kühlschrank ist ihr eigentlich zu kalt. Prima wären 12-15°C. Gurken sind auch ethylenempfindlich.

KIWI: Sie sollte man im Kühlschrank parken. Kiwis sind nachreifende Früchte. Reife Früchte kühl und nicht neben ethylenausstoßenden Früchten lagern, denn die Kiwi reagiert ebenso empfindlich auf das Gas.

MANGO: Mangos sollten im Zimmer gelagert werden. Im Kühlschrank bekämen sie Kälteschäden. Sie schmecken dann nur noch nach Gras und Stärke. Harte Mangos können nachreifen. Dabei hilft es, die Frucht mit einem Apfel in Zeitungspapier einzuwickeln. Nach etwa zwei Tagen wird sie reif sein.

ANANAS: Reife Früchte erkennt man an ihrem süßlichen Geruch. Ananas reift nicht nach, ist kälteempfindlich (nicht unter 7°C lagern!). Ein dunkler Ort und 16 Grad sind für sie optimal. Angeschnittene Früchte sind im Kühlschrank prima aufgehoben.

ZITRUSFRÜCHTE: Bio-Produkte mit *unbehandelter Schale sind* anfällig für Schimmel. Am besten lagern sie kühl bei 10°C bis 14°C in Keller oder Vorratskammer.

Fotos: 123RF

Ein Vierteljahrhundert nach dem Völkermord erleben Urlauber hier ihr grünes Wunder

Weite Landschaft, viel Grün, seltene Pflanzenarten: In mancherlei Hinsicht erinnert Ruanda an den Garten Eden.

Fotos: imago/photothek, imago/blickwinkel

Ruanda

Sanfte Hügel, sanfte Menschen

Von Markus Griese

Reisen nach Schwarzafrika gehen meist nach Kenia, Südafrika, vielleicht noch Namibia oder Tansania. Aber Ruanda? War da nicht der Völkermord? Richtig - aber das ist 25 Jahre her. Und seither hat sich in diesem vielleicht schönsten Teil des Kontinents einiges getan. Tiere, Landschaft, nette Menschen - all das findet man im einst so leidgeplagten Ruanda heute zuhauf.

Für nahezu alle Besucher beginnt ein Ruanda-Urlaub am Flughafen der Hauptstadt Kigali. Schon auf der Fahrt in die Stadt darf man das erste Mal staunen, denn die 1,2-Millionen-Einwohner-Metropole ist für afrikanische Verhältnisse regelrecht adrett, leicht verschlafen und durchaus modern. In den letzten Jahren hat sich das Geschäftsviertel gar in ein „Mini-Singapur" verwandelt; es gibt Hotels aller Preisklassen (auch einige Privatunterkünfte) und Restaurants sogar mit indischer, chinesischer, italienischer und deutscher Küche (z.B. Currywurst im „La Galette").

Und die Einheimischen? Sind wahnsinnig jung - drei von vier noch keine 30 Jahre alt - und nett. Gegründet wurde Kigali übrigens 1907 vom deutschen Afrikaforscher und „Kaiserlichen Residenten" Richard Kandt (1867-1918). In dessen einstigem Wohnhaus ist heute das Naturhistorische Museum untergebracht.

Spätestens nach zwei, drei Nächten zieht es die meisten Ruanda-Touristen raus in die Natur. Drei Nationalparks haben es ihnen besonders angetan. Zum einen ist dies der „Volcanoes National Park" im Nordwesten des Landes - ein Naturparadies auf 2 400 bis 4 500 Meter Höhe, in denen noch etwa 950 Berggorillas leben. Die sind eine der Top-Sehenswürdigkeiten des Landes, aber auch echte Devisenbringer: 1500 US-Dollar muss zahlen, wer an einer mehrstündigen Wanderung zu den Riesenaffen teilnehmen möchte. Vorsicht: Wer sich krank fühlt, verzichtet besser auf den (teuren) Spaß - eine übertragene Erkältung könnte ganze Gorilla-Familien dahinraffen. Auch ohne „King-Kong-Visite" lohnt der Park. 185 Vogelarten leben hier, man kann Vulkane besteigen oder bei Trekking-Touren auf andere Tiersichtungen hoffen: Flughunde, Erdferkel, eventuell Paviane dürften drin sein.

Besonders viele Primaten, darunter Schimpansen, gibt es im Nyungwe-Nationalpark im Südwesten Ruandas. Schmetterlinge, Vögel und Affen fast aller Art tummeln sich in einer lieblich-bewaldeten Hügellandschaft. Gelegentliche Teeplantagen und Wasserfälle machen die Trekkingtouren durch diesen Regenwald zu einem echten Erlebnis.

Eine eher klassische Safari kann man im Osten Ruandas, nahe der Grenze zu Tansania unternehmen. Im Akagera-Nationalpark stolzieren Elefanten, Büffel, Zebras und Giraffen durch eine nun gar nicht mehr hügelige Savannenlandschaft. Allradfahrzeuge und ortskundige Führer kann man vor Ort mieten.

Wer nach all den Eindrücken einfach nur ausspannen möchte, kann dies am Ende der Reise am besten am Ostufer des malerischen Kivu-Sees tun. Manche sagen, die Strände hier seien die schönsten überhaupt im Innern des Schwarzen Kontinents.

Die Hauptstadt Kigali ist eine überraschend aufgeräumte Metropole. Das Klima ist nahezu ideal.

Foto: imago/ITAR-TASS

Fotos: Blend Images LLC, imago/imagebroker

Für viele junge Ruander ist der Völkermord nur ein böser Traum aus frühen Kindheitstagen. Heute wirkt das Land eher friedlich, besonders bei einer Kanufahrt auf einem Bergsee (l.).

Cooles Marketing! Die Spieler von Arsenal London (hier: Aubameyang) werben auf ihren Trikots für einen Ruanda-Besuch.

Foto: imago/ZUMA Press

Die Tierwelt ist Ruandas großes Plus. Gorilla-Trekking ist ein teurer Spaß, Frösche sieht man mit etwas Glück „für lau".

Fotos: imago/Nature Picture Library, imago/imagebroker

Mehrere Orte erinnern an das Massaker

Innerhalb weniger Monate des Jahres 1994 wurden 800 000 bis eine Million Ruander ermordet - oft auf grausamste Weise. Meist waren es Angehörige der ethnischen Tutsi-Minderheit, die von radikalen Hutu regelrecht abgeschlachtet wurden. Auslöser war der Abschuss eines Flugzeugs, in dem die Präsidenten Ruandas und Burundis saßen. Die tieferen Gründe für den Hass lagen aber in der vermeintlichen Besserstellung der Tutsi vor allem in wirtschaftlicher Hinsicht.

In der Hauptstadt erinnert das „Kigali Genocide Memorial" an den tödlichen Blutrausch vor 25 Jahren. 250 000 Opfer sind gleich neben dem Dokumentationszentrum begraben. Weitere Gedenkorte sind die „Nyanza Genocide Memorial Site" im Süden der Stadt, sowie die Kirchen in Nyamata (30 km außerhalb) und Ntarama (25 km), in denen Tausende Schutz suchten und dennoch ermordet wurden. Unwirklich und erschreckend, doch ein Besuch mindestens einer dieser Stätten gehört zu einem Ruanda-Besuch dazu.

Foto: imago/ZUMA Press

Infos zum Land

GESCHICHTE: Von 1895 bis 1916 war Ruanda Teil von Deutsch-Ostafrika. Danach belgische Kolonie, ab 1961 unabhängig
BEVÖLKERUNG: 12 Mio. Einwohner
LANDESGRÖSSE: etwas kleiner als Brandenburg
RELIGION: vorrangig christlich
SPRACHE: Kinyarwanda; Englisch und Französisch werden vielerorts verstanden
WIRTSCHAFT: Stabiles Wachstum macht Ruanda zum afrikanischen „Musterknaben". Hauptwirtschaftszweige sind der Handel mit Mineralien, Tee, Kaffee, aber auch Finanzdienstleistungen und Tourismus.

Hinkommen & Übernachten

Ruanda hat wegen seiner Höhenlage das ganze Jahr über milde Temperaturen. Während der Regenzeit von Februar bis Mai wird es recht feucht, dafür sind dann aber auch die Flüge günstiger - mit KLM ab Dresden fliegt man ab 454 Euro nach Kigali und zurück. Von Berlin-Tegel aus fliegen zudem Brussels Airlines und Turkish Airlines jeweils mit Zwischenstopp nach Ruanda.

Wer individuell unterwegs ist, bucht seine Übernachtungen am besten bei booking.com oder bei Airbnb. Die sächsischen Reiseveranstalter „Diamir" und „Schulz Aktiv Reisen" bieten auch Ruanda-Touren an.

Die Rhön

Fotos: imago

Die Rhön bezaubert mit lieblicher Landschaft (gr.F.) und schmucken, alten Dorfkernen (F.u.).

Stiller Geheimtipp im Herzen der Republik

Die Rhön ist ein stilles Naturparadies mit Charakter. Vor der Wende lag sie im Sperrgebiet und damit im Abseits - gleich an der innerdeutschen Grenze zwischen Bayern, Thüringen und Hessen. Heute befindet sie sich im Herzen Deutschlands, jedoch jenseits vom Massentourismus.

Wer das Mittelgebirge besucht, bemerkt rasch, dass dort die Uhren anders ticken. Hier und da scheint auch die Zeit stehengeblieben zu sein. In den Dörfern bieten schmucke Fachwerk-Häuser neueren Eigenheimen die Stirn. Die liebliche Gebirgslandschaft gliedert sich in kleinteilige Landwirtschaft, Streuobstwiesen, Weiden und Wald.

Die Menschen sind herzlich und teils herrlich verschroben. Sie lieben deftige Hausmannskost, Bier, züchten störrische Rhönschafe und halten alte Traditionen bei Kirmes oder Schützenfest hoch. Die Rhön besitzt zudem eine lange Geschichte als „Bäderland“. In Bad Kissingen (Bayerische Rhön) etwa erholten sich schon Kaiser und Könige.

Die Region bietet alles, was Wanderer mögen. Ein ausgezeichnetes Wegenetz mit dem Premium-Wanderweg „Der Hochröhner“ als Aushängeschild, urige Gasthöfe und spannende Ausflugsziele. Dazu zählt im bayerischen Teil der Rhön das Schwarze Moor (eines der größten Hochmoore Mitteleuropas), das Erlebnisbergwerk Merkers in der Vorderrhön und die Wasserkuppe (950 Meter hoch). Der Berg ist überregional auch als „Wiege des Segelflugs“ bekannt. PL

Wanderer schwärmen von der Rhön. Im UNESCO-Biosphärenreservat wachsen seltene Moorheidelbeeren (kl.F.).

Reisemarkt Deutschland

Ostsee

**** Hotel AQUAMARIN - Ostseebad KÜHLUNGSBORN
Ein Traumhotel und viel Mee(h)r... mit Wohlfühlgarantie
Preise inkl. reichhaltiges Frühstücksbuffet, Schwimmbad- und Saunalandschaft, WLAN
Frühlingserwachen inkl. HP 3.2. - 6.4.2019 5/7/14 ÜN/DZ ab 391/524/952,- €
Frühlingszauber inkl. HP 07. - 17.04.2019 5/7/14 ÜN/DZ ab 440/560/1050,- €
Alle Preise p.P./DZ
Ostern an der Ostsee 18. - 22.4.19 1 Fischbuffet am Karfreitag · 1 x Osterbuffet am Sonntag · 4 ÜN/DZ ab 395,- €
Fewo`s am Aquamarin. Hier können Sie bei uns, direkt neben unserem Hotel, moderne Fewo`s mieten. Inkl. der Angebote des 4-Sterne-Wellnesshotels!
Aquamarin Hotel GmbH · Hermannstr. 33 · 18225 Kühlungsborn
T. 03 82 93 - 40 20 · www.hotel-aquamarin.de

Ostseebad Insel Poel
4**** Ferienhäuser mit Sauna & Whirlwanne
www.poel.reisen · ☎ 04473/1811

Winterangebot Zingst/Ostsee: 7 Nächte wohnen - 5 Nächte zahlen. 4*-FeWos, direkt am Strandübergang 8, 2-4 P., 2 Schlafz.,2 Duschbd., Schwimmbad/Sauna, Südbalkon, Terrasse mit eingezäuntem Gärtchen, gern mit Hund. Angebot gültig bei Aufenthalt bis 31.03.2019. ☎ 038232-89464, www.raffaela-ferienwohnungen.de

Polnische Ostsee 5 Tage = 4x Ü/F/HP 99,- € p.P. ganzjähr. kleine Pension. ☎ 03973/2299060 · S & P Service & Produkte GmbH, Vivienne Schwarz, Richard-Wagner-Straße 7, 17309 Pasewalk, www.AvilaPark.com

Ab 2.2. Prerow+Zingst komf.+gemütl. FeWo+Zi., strandnah, gern m. Hund, ruhig, Brötchen-/Fahrradservice. ☎ 038233-60423 · www.ostseeoase.de

Warnemünde: Komfort-Ferienwohnungen, strandnah, bis 10 Personen, z.T. rollstuhlgeeignet. ☎ 040-5603863, www.fewo-monika.de

Ostseebad Kühlungsborn Nh. komf. FW, Meerbl., Spielpl./Streicheltiere, gr. ländl. Garten, Terr./Blk. ☎ 0177-5687150, www.gutspark-seeblick.de

Usedom

Forsthaus Bansin
Februar- und Märzangebote 7 Ü/HP p.P. i. DZ 240 €, 5 Ü/HP p.P.i. DZ 200 €. Forsthaus Bansin, GmbH GF Holger Böhnstedt, Ahlbecker Chaussee 12, 17429 Bansin, 038378-29447 · www.forsthaus-bansin.de

Nordsee

800 m zum Meer · Nähe Büsum, FeWos 2 bis 7 Personen, ideal zum Radfahren, Angelteich, Parkplatz, Grill, SAT-TV. ☎ 030-6874576 bis 22 Uhr oder 0151-72423116

100m z. Meer, Dorum, Rabatt, komf. FeHs/FeWo, Meerblick, Tiere ja, Hallenbad, Saunen, Kamin, ☎ 04741 180786, www.ferienpark-dorum.de

Mecklenburger Seenplatte

All-Incl. Hotel · ab 111 € für 4 Tage mit Sekt! Hotel am Uckersee/Röpersdorf schilfland.de · ☎ 03984-6748, März: 129 €/Anr. So.: 119 €, April: ab 139 €

Rügen

OSTSEEBAD BINZ · HolidayCheck.de 98%
RÜGEN – zum Kennenlernen im Winter
Hotel »VILLA NEANDER« Familiär geführt, im historischen Ortskern von Binz, nahe der Seebrücke, nur 100 m zum Strand
3 Ü/HP ab 159 € p.P./DZ – auch 5 & 7 Nächte möglich – inkl. 1 x Kuchen / Sauna / WLAN bis Abreise 14.03.2019
Glasner Hotel & Gastronomie GmbH · Hauptstr. 16 · 18609 Binz
Private FeWo's schon ab 49 € · www.glasner.de · Tel. 038393 5280

RÜGEN Hotel Villa Granitz****
DZ, Appartem., Suiten · www.villa-granitz.de
18586 Baabe · 038303-1410 · Inh.: Lohse GbR
FeWos**** · 2-6 Personen · 030-85 40 72 03
www.reethaus-seewind.de

Göhren, FeWo, 45 m², 2 Balkone, Carport, 2-3 Pers., 50 Schritte z. Strand, Allergiker-gerecht. Tel. 02304-70486 oder 0173-7044057 · www.wrenz.de

Rügen – Mönchgut/ Lobbe 4* App. o. FeWo im Rohrdachhaus f. 2-4 Pers. Info’s: ☎ 038308 - 6664228 oder www.lobbersee.de

Erzgebirge

Last Minute: 4 T./3 Nä. ab 149 €/P. od. 5 T./4 Nä. 199 €/P. inkl. HP, Ka. & Ku., Getr. 10 - 22 Uhr. Landhotel Wettin, K. Doghmani, Altenberger Str. 24, 01776 Hermsdorf, ☎ 035057-51217

Haus=rübezahl-geising.de ☎ 035056 35944, Februar Angebot: 3Ü/F 75€/ 5Ü/F 110€ p.P., Ü/Selbstv. 4 Pers. 50€/Tg.

Berlin–Brandenburg

4 NÄCHTE BLEIBEN, NUR 3 BEZAHLEN

***ˢ AHORN SEEHOTEL TEMPLIN
So viel inklusive
· Innen-Pool (25 x 12,5 m) mit Kinderbecken
· großes Freizeit- und Abendprogramm, z. B. geführter Winter-Spaziergang
YOKI AHORN Kinderwelt
· Kino · Kinderspielwelt innen
· Kreativzeit mit Basteln und Spielen
· Wii-Lounge · Kinderdisco
TIPP: 3-Gänge-Columbo-Krimi-Dinner am 17.02.19 im Hotel!
ab EUR 47 p. P. im DZ
Übernachtung / Halbpension mit 4=3 bei Aufenthalt bis 31.03.19
Stichwort: Winter/DMopo
Weiterempfehlungsrate = 94% HolidayCheck 28.01.2019
Auf Anfrage und nach Verfügbarkeit.
Seehotel Templin Betriebs GmbH & Co. KG · Am Lübbesee 1 · 17268 Templin
Tel. 03987 491216 · www.ahorn-hotels.de/templin

FerienPark TEMPLIN
Auszeit direkt neben der Naturtherme!
1 ÜN inkl. Frühstücksbuffet ab 29,50 €
(p. P. bei Doppelbelegung, bis 12. April 2019 außerhalb der Ferien und nach Verfügbarkeit)
Jeden Sonntag Brunch im Restaurant.
Ab in die Winterferien!
Kremserfahrt, Kinderdisco, Experimentierstunde, Wellness für Kinder u.v.m.
Für Kinder alles kostenlos!
Ferienpark Templin GmbH & Co. KG
Am Kurpark 1, 17268 Templin
Tel.: 03987 / 40 16 10
www.ferienpark-templin.de

INTENSIV erleben mit sz-Reisen.de

Foto: zephyr_p, stock.adobe.com

Zittauer Gebirge

Winterurlaub im Zittauer Gebirge. Entdecken Sie die traumhafte Gegend. 4 Übernachtungen mit Frühstück im DZ für 2 Personen 370 € inkl. 1 h Bowlingbahn, 1x Sauna, 2 Gang Menü Abendessen für je 2 Personen, EZ 245 €, buchbar bis 28.02.2019.
Hotel Restaurant Cafe Meier
02797 Kurort Oybin ☎ 035844-7140 oder Mail:· info@hotelcafemeier.de

Franken

Zw. Rothenb., Nürnb. u. Würzb.: Pens. Marion, 91484 Ullstadt, Zi. DU/WC, WLAN, 7-Tage-Pauschale p. Pers. ÜF ab 185 €, HP ab 205 €. ☎ 09164-262 oder www.ferienpension-marion.de

Harz

Eine Auszeit für Sie - Einfach, schön u. erholsam
3 Ü/HP ab 96 €/P. * 5Ü/HP ab 165 €/P.
Pension „Zur Tanne“ · Fam. Tylle, Schierker Weg 7, 38875 Tanne, 039457/3134 · www.zur-tanne.harz.de

Altenau - Harz „Pension Waldfrieden“ 6 Ü/HP: 198 € / 4 Ü/HP: 125 € / 2 Ü/HP: 75 €, nur Frühstück ab 25 €. FeWo auf Anfrage. K. Schönknecht, 38707 Altenau, Breydel-Weg 1, 05328-252, www.waldfrieden-altenau.de

Spreewald

Hotel „Waldhütte“, Nä. Spreewald, an Talsperre, 7x Ü/HP ab 239 € - ab 2019 neue Zi/Bä., Wellnessber./Schwimmhalle. Dieter Löbelt, Alte Poststr. 1,
03058 Klein Döbbern ☎ 035608-40033 www.hotel-waldhuette.de

Schlachtefest im Spreewald vom 15.-17.02./01.-03.03./08.-10.03.2019 inkl. 1x Begr.getr., 2x ÜF, 1x 4-G.-Menü, 1x Schlachtebuffet, 1x Stadtführung, 1x Tanzabend, 1x Schlachtepaket. Hotel Zum Goldenen Löwen, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz, www.Hotel-Peitz.de, nur 109,50 €/Person. ☎ 035601/80940

Thüringen

Premium-FeWo, 125m², 2-8 Pers., 3 SZ mit je Boxspringbett + TV, WLAN, ruhige Lage, ab 99 €/ÜN, www.traum-ferienwohnung-georgenthal.de

Sachsen–Anhalt

Kuscheltage im Hotel am See*S** inkl. Wellnessbereich 3x Ü/HP, 3x Kaffee +Ku., 1 Kuscheldecke, Fackelwander. u.v.m. ab 144 € p.P. im DZ. Acamed Resort GmbH, GF Frank Wyszkowski, Brumbyer Str. 5, 06429 Nienburg, ☎ 034721/50100, www.acamed.de

Mosel

7 ÜF/HP 406 €, 5 ÜF/HP 299€, super Weine, Menüs u. Pauschalen, P****, Weingut@Kuntz-Mosel.de, ☎ 06531-3975

Mosel 2019: DZ mit DU/WC, TV und reichhalt. Frühstück, ab 6 Tage: 20,99 € p. P., Aufenthaltsraum, Fahrräder frei. Boes, Bernkastel, ☎ 06531-3692

Bayerischer Wald

Idyll. Lage, kuschelige Komfortzimmer, kl. Wellnessbereich, Bayer. Küche mit einzigartiger Schmankerlhalbpension, Loipen/Wi.-Wanderwege/Schneeschuhtouren i. d. Nähe.
Günstige Pauschalen!
Natur-& Wanderhotel Mühle · Zimmerau 10 · 94269 Rinchnach
Inh. Kurt Ertl · Tel. 0 99 22 / 12 06 · www.gasthof-muehle.de

Schneeschnupperpreis nach 94249 Bodenmais. 7 Tage 6 ÜN/HP 165,50 € p.P. Hotel Waldhaus, Doris Erlkamp, Risslochweg 56, ☎ 09924-9560 oder www.hotel-waldhaus-bodenmais.de

Ausland

Polen

Kur-Urlaub mit Abholungsservice ab 585,- € pro Pers. im 4 Sterne-Hotel in Bad Flinsberg, 12 Ü/HP/15 Anwendungen 03.03.-15.03.2019, Dresden - Bautzen - Görlitz, Cottbus - Bad Muskau - Weißwasser - Niesky. Park Hotel****KUR & SPA W. Buczyński Sp.J., ul. Orzeszkowej 2, 59-850 Swieradów-Zdrój, ☎ +48757816229, www.parkhotel.pl

Sonderangebot Kurhotel EWA Medical & Spa in Bad Flinsberg, 02.02.-14.04.19 7 Ü/DZ Standard/HP/10 Kurbehandl., Arzt, nur 259 €/P., kein EZ-Zuschlag.
☎ +48-757840500 · kurhotelewa.de uzdrowiskoewa@uzdrowiskoewa.pl

WinterLuxusKur**** Altes Kurhaus Bad Flinsberg Febr. u. März im Preis: HP/10 Anw. (5 Massage inkl.) 8 T. = 299 € / 15 T. = 499 €. Kein EZ-Zuschlag. Hausabholung ab 49 €, Hallenbad mit Radonwasser und Sauna. ☎ 0048-757816501 · kurhausbadflinsberg.de

(K)urlaub u.a. Usedom, Kolberg, Marienbad, 14x Ü/HP, 20 Anwend., Hausabholung ab 299 €. JAWA-Reisen.de (GmbH), ☎ 05251-390 900, Giersstr. 20, 33098 Paderborn

Kur an der Polnischen Ostseeküste in Bad Kolberg - 14 Tage ab 299 €, mit Hausabholung 70 €. ☎ 0048-943556022

Südtirol

Goldener Herbst in Südtirol !!! 301 € für 7x HP ab 22.9.19 oberhalb Künstlerstädtchen Klausen mit Keschtenweg, 20 Min. z. Seiser Alm. ☎ 0039/335/ 7055080 · www.tanoetscherhof.com

Österreich

Sommer-Traum 3-Ländereck I, CH, A. Gemütlich, super Essen, beh. Pool, Badesee. 7 Tage HP ab 364 € inkl. Silvrettacard. ☎ 0043-5441-8553, A-6553 See, www.hotelfortuna.at

Kaufgesuche

Su. gebr. Baumaschinen, Bautechnik, Putzmaschinen, Bauaufzüge, Rüstung, Minibagger, Barzahlung ☎ 0171-3113582

Foto: © LosRobsos/fotolia
Endlich Zeit zum Kuscheln
Ihre Spende hilft bedürftigen Müttern.
www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden
Elly Heuss-Knapp-Stiftung Müttergenesungswerk

Foto: Cara-Foto - stock.adobe.com
Veranstalter: SZ-Reisen GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

UNGARN
All-Inklusive Ferien am Balaton
Schlemmen & Verwöhnen am Plattensee
· 8 Tage **Busreise inkl. Haustürtransfer**
· 7 Ü/AI im 3*-Hotel
· SZ-Reisebegleitung bei An-/Abreise H-BA02
Höhepunkte
Hotel direkt am Nordufer des Plattensees mit Parkanlage; Verpflegung: Frühstück, internationale Spezialitäten, Kuchen, Eis & Obst, Erfrischungsgetränke, Kaffee & Tee, lokale alkoholische Getränke; Nutzung hoteleigenes Hallenbad & Strand; Angebot an Sport- & Unterhaltungsmöglichkeiten
09.06.–16.06. / 01.09.–08.09. / 22.09.–29.09.19
8 Tage im DZ p. P. ab **625 €** / EZ ab 730 €

DEUTSCHLAND
München
Ganz entspannt im Bier und Jetzt!
· 4 Tage **Busreise inkl. Haustürtransfer**
· 3 Ü/HP im 4*-Maritim Hotel München
· SZ-Reiseleitung D-MU06
Höhepunkte
Aufenthalt und individueller Bummel in Nürnbergs Altstadt; Stadtführung in München mit örtlicher Reiseleitung und anschließendem Biergartenbesuch mit typischer Brotzeit; Eintritt: Schloss Nymphenburg inkl. Audioguide; Allianz Arena fakultativ zubuchbar
24.04.–27.04. / 16.06.–19.06. / 27.10.–30.10.19
4 Tage im DZ p. P. **459 €** / EZ 494 €

GRIECHENLAND
Griechenlands schönste Finger
Griechische Leckereien
· 8 Tage **Flugreise n. Thessaloniki inkl. Haustürtransfer**
· 7 Ü/HP im 4*-Hotel Blue Dolphin in Metamorphosis
· SZ-Reisebegleitung GR-TH02
Höhepunkte
Direktflug ab Dresden; Ausflüge: Halbinseln Kassandra und Sithonia, Mini-Kreuzfahrt im Golf von Athos; Aufenthalte in Neos Marmaras, Sarti, Thessaloniki & Ouranoupolis; Besuch Bauernmarkt; Orthodoxes Männerkloster; Verkostung: Honig, Ouzo, Pistazien, Trockenfrüchte, Weinblätter, Oliven
10.05.–17.05.19
11.10.–18.10.19
8 Tage im DZ p. P. ab **1.079 €** / EZ ab 1.160 €

KROATIEN
Erst Wandern, dann der Genuss!
6 leichte bis mittelschwere Wanderungen
· 8 Tage **Flugreise ab/an Dresden & Leipzig**
· Ü/HP in Mittelklassehotels in Kroatien
· SZ-Reiseleitung & örtl. Wanderreiseleitung HR-ZA03
Höhepunkte
Wanderungen: auf der Insel Krk, auf Istrien, im NP Plitvitzer Seen, im Krka-NP, auf der Insel Brac und im Naturpark Biokovo; Stadtführung: Dubrovnik, Rundfahrt auf der Insel Krk mit Weinprobe, Schinken & Käse; Aufenthalte: Baška, Grožnjan, Motovun und Neretvadelta u.v.m.
25.04.–02.05.19
13.10.–20.10.19
8 Tage im DZ p. P. ab **1.419 €** / EZ ab 1.551 €

ATLANTIK, MITTELMEER
Von Bremerhaven bis Mallorca
Mein Schiff 5
· 12 Tage **Hochseekreuzfahrt inkl. Haustürtransfer**
· 11 Ü/AI in gebuchter Kabinenkategorie
· SZ-Reisebegleitung bei An- und Abreise D-BR78
Höhepunkte
Premium Alles Inklusive: Getränke in allen Bars und fast allen Restaurants inklusive; Transfer nach Bremerhaven – Seetag – Zeebrügge – Le Havre – Seetag – La Coruña – Seetag – Lissabon – Cádiz – Málaga – Seetag – Palma de Mallorca – Flug nach Dresden und Leipzig
02.09.–13.09.19
12 Tage in DK p. P. ab **2.009 €** / in Balkonkabine ab 2.429 €

BUCHUNG & INFORMATION: TREFFPUNKT MORGENPOST, Rosenhof 11, Telefon 690663370 • **REISEBÜRO SCHEIBNER TOURS**, Stollberger Straße 131, Tel. 226427 • **DÖHLER REISEN**, Am Winkel 7, Tel. 84497290 • **TEICHMANNS REISE-ECKE**, Fürstenstraße 265, Tel. 7255506 • **DER ALTE CHEMNITZER**, Hans-Ziegler-Straße 3, Tel. 723177 • **MD Reisen Lufthansa City Center**, Rathausstraße 7, Tel. 425051 • **REISEBÜRO BERNSBACHPLATZ**, Reitbahnstraße 32, Tel. 6761051 • **REISEBÜRO KNORR**, Frankenberger Straße 62, Tel. 429642 • **REISEBÜRO AM OPERNHAUS**, Straße der Nationen 56, Tel. 690160 • **REISELAND GMBH & CO. KG**, im Kaufland Chemnitzer Straße 65, Tel. 266750 • **alle Filialen von DER DEUTSCHES REISEBÜRO GMBH**, Carl-von-Ossietzky-Straße 153, Tel. 742143 • oder im Reisebüro Ihrer Wahl
Satzfehler vorbehalten! • Veranstalter: SZ-Reisen GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

Treffpunkt

Sie sucht ihn

„Bin allein und das tut weh!" Julia 49/169, e. süße Frau mit Kulleraugen u. Wuschelmähne sucht e. ehrl. Mann so richtig zum Liebhaben, den sie mit ihrer Zärtlichkeit verwöhnen möchte, der zu ihr hält u. mit dem sie viel gemeinsam unternehmen kann, ob Sauna, reisen, draußen sein, Kino oder Couch … Tel. 0172-8451336, www.liebe-im-takt.de

Ehrl. nette Frau
67J./160, NR, sucht passenden, humorv. Partner zur gem. Freizeitgestaltung wie z.B. Wandern, Reisen, Kultur und gemütliches Heim usw. ✉ 5600152Z 'SZ' 01055 DD

„Wunsch zum Valentinstag" Tina 64/164, e. charm. Frau m. viel Gefühl, hübsch, auf Anhieb sympathisch, ist leider sehr einsam, da sie verwitwet ist u. niemanden hat. Sie sehnt sich nach Liebe u. Geborgenheit u. sucht e. ehrl. Mann, mit dem sie wieder glücklich wird, Tel. 0172-8451336, www.liebe-im-takt.de

„Wenn ich zaubern könnte, wünschte ich mir liebevollen Mann für e. grundehrliche Liebe mit viel Wärme u. Ideen." Biggi 55/171, mit med. Beruf, nicht perfekt, aber echt, sorgt für Abenteuer u. gute Laune und hofft hier auf Dich. Tel. 0172-8451336, www.liebe-im-takt.de

Zu Zweit das Leben leben! Su. ehrl. u. lieben Mann f. eine harmon. u. ernsth. Partnerschaft. Bin einsame Frau 77 J./1,68m, tolerant, unabh., flex., mobil, mag Auzsflüge i. d. Natur und Kultur. Freue mich auf deine Nachricht. ✉ 5598484A SZ An der Spinnerei 8, 01705 FTL

Witwe, Anfang 60/1,65, eine schlanke, attraktive, weltoffene Frau mit junger Ausstrahlung und einem modernen Heim. Eine gute Gastgeberin und liebenswerte Reisebegleitung – sucht den passenden Mann an ihrer Seite. ☎ (0351) 2640550 www.pva-eger.de

Anna 44 J., bin schlank, romant. u. sehr sinnlich. Ich suche den Mann, der meine Seele streichelt u. der mich in seine Arme nimmt. Willst du mehr über mich erfahren, dann höre dir mein Infoband an. ☎ 0351/4400993, www.partnerglueck.com

Ramona 53 J., bin natürl. ehrl. u. sehr liebevoll. Geben Sie mir die Chance, die offene Stelle in Ihrem Herzen auszufüllen. Wollen Sie mehr über mich erfahren, dann hören Sie sich mein Infoband an. ☎ 0351/44039994, www.partnerglueck.com

Julia 33 J., hübscher Blickfang, schl. mit weibl. Kurven. Suche Arme die mein zu Hause werden u. mir Geborgenheit geben. Willst du mehr über mich erfahren? Dann höre dir bitte mein Infoband an. ☎ 0351/44039996, www.partnerglueck.com

Hallo Partnersuchende! Lassen Sie sich doch mal kostenlos beraten, bei Ihnen zu Hause oder im Büro. ☎ 0162/9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg o. PF 1313, 02603 BZ

Moderne Witwe 71 J./1.62, PC-Kenntn., mag Kultur, Sport, Autofahren u. viell. Sie? ☎ 0162/9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg, w9490

Sie 65/162, NR su. lieben Mann für Wandern, Reisen und Natur ✉ 5599798A SZ An der Spinnerei 8, 01705 FTL

Sie sucht sie

Hast du Lust mit mir
+ m. Hündchen spaz. zu gehen, verreisen u.v.m. Bin 63, 1.60, schlk., hübsch, lb.voll, spontan, su. Freizeitpartnerin od. -partner (RIE/Oschatz). BmB an ✉ 5599063Z 'SZ' 01055 DD

Er sucht sie

Mann, 56 J. sucht
nymphoman., veranlagte Frau bzw. begeisterte Swingerin im Alter ca. 46 - 70 für erotische Beziehung, ernstgemeinte Zuschriften unter ✉ 5597872Z 'SZ'01055 DD

Suche sinnliche Frau
um die 50, sexuell sehr, sehr aktiv, für eine liebevolle und harmonische Beziehung, gern älter, gern auch mollig! ✉ 5597860Z 'SZ' 01055 DD

Rüstiger Witwer, Ende 70, NR, sucht ebenso rüstige, gebildete, auch kulturell interessierte Dresdnerin (bis 75) als Wander- und Reisegefährtin für (z.B.) Loire-Schlösser, La Palma, Korsika, Dolomiten, Wien… Vielleicht entwickelt sich auch mehr daraus? ✉ 5599065Z 'SZ' 01055 DD

Unternehmer Mitte 50, attraktiv, charismatisch, gut situiert, großzügig und weltoffen…. Er liebt das Meer (wo sich auch sein Zweitwohnsitz befindet), ist ein Gourmet und für Neues zu begeistern. Fühlen Sie sich angesprochen? ☎ (0351) 2640550 www.pva-eger.de

Alexander 29 J., HSA, mit viel Herz u. Charme. Mö. dein Lächeln erwidern, mit dir Träume teilen und dich verwöhnen. Neugierig? Dann höre dir mein Infoband an. ☎ 0351/44039997, www.partnerglueck.com

Sportl. Handwerker 46 J., höfl., nett, empath., in Vereinen engagiert, Elbe-Radweg, wandern u. für alles Neue offen. ☎ 0162/ 9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg, m6629

Gemeins. etwas unternehmen, reisen, wandern u. sich gegens. austauschen. Rüst. Witwer 77 J./1.75 su. kameradschaftl. Bez. ☎ 0162/9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg

Netter Mann sucht lebenslustige Frau, schlank, ca. 55-60 J., für Sport, Sauna und gemeinsame Unternehmungen. Raum PIR. ☎ 0172-6592574

Er, 50 J./1.73 m, NR, berufstätig, su. nette Sie, passendes Alter, für gemeins. Unternehmungen und viell. auch mehr, o. PV. ✉ 5599689Z 'SZ' 01055 DD

Reisepartner gesucht

Auf zur Frauentagsfeier mit Dorit Gäbler und Regina Thoss und vielen weiteren Angeboten für vergnügliche und genussreiche Veranstaltungen und Reisen! Katalog, Beratung und Buchung unter NICKELREISEN ☎ 0351/25301919, www.nickelreisen.de, ✉ info@nickelreisen.de

Sonstiges

Für alle die Lust verspüren meldet euch bei mir (Sie 39) diskret, sauber und mit liebe! 0176-41191710, ✉ 5598784Z 'SZ' 01055 DD

Er, 65, mit Haus, sucht Sie, auch gebunden, für Erotik. Nur Mut. ✉ 5599935Z 'SZ' 01055 DD

Heitere Fünfminutengeschichten!

Vom Nichtstun und Bleibenlassen
Brit Gloss | Softcover | 100 Seiten | 12,5 x 20 cm | € [D] 12,90

LESUNG:
8. März um 19 Uhr | Hotel Albergo Toscana, Bad Schandau
Karten in Buchhandlung „Saatgut" Bad Schandau oder telefonisch reservieren unter 035022-927299

Bisher erschienen: **Grüße vom Sofa** | Softcover | 96 Seiten | € [D] 9,90

edition Sächsische Zeitung*
(0351) 48 64 18 27 | www.editionSZ.de
In allen SZ-Treffpunkten, beim Döbelner Anzeiger und im Buchhandel.

*edition Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

JETZT BESTELLEN!
Tel. (0351) 48 64 18 27
www.**original-sächsisch**.de
Im Treffpunkt der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof und im Buch- und Geschenkhandel.

*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

MORGENPOST* am Sonntag **BEQUEM NACH HAUSE!**

Bitte Coupon einsenden: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Ich bestelle die Morgenpost am Sonntag für 3 Monate zum Vorzugspreis von 6,90 €[1].
Wenn die Morgenpost am Sonntag mich nicht überzeugt, teile ich dies dem Mopo-Aboservice innerhalb der Testlesezeit schriftlich mit. Ansonsten habe ich nichts mehr zu tun und erhalte die Morgenpost am Sonntag zum jeweils gültigen Preis von derzeit 5,90 € monatlich frei Haus. Danach ist eine Kündigung schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich.

Name, Vorname

PLZ, Ort

Straße, Hausnummer

Telefon/E-Mail für evtl. Rückfragen — Geburtstag

☐ Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter der angegebenen Telefonnummer an.

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister
☐ per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder
☐ per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

☐ **Die Bezugsgebühren sollen bequem und bargeldlos von folgendem Konto abgebucht werden:**

IBAN Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

☐ **Bitte senden Sie mir eine Rechnung**

Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

[1] Dieses Angebot gilt nur für die Städte Chemnitz, Zwickau und Freiberg. Außerhalb dieser Städte kann dieses 3-monatige Testabo der Morgenpost am Sonntag nur per Post für 13,50 € zugestellt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Aboservice, Telefon 0371 69066-3350.

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie auf: www.abo-mopo.de/datenschutz.
Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

*Die Morgenpost am Sonntag ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE — Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609 — MS 720/COU

MEIN MOPO EXTRA

Am 4. Februar gratis in Ihrer Morgenpost.
MOR GEN POST*

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Kontakte

EIS UND HEISS ???
Auch bei Schnee und Frost: Leidenschaftlicher Callboy heizt dir ein! Für Sie, Ihn & Paare! ☎ 0172-6002703

Sündhaft scharfe Rot-
haarige mit großen Busen, gr. Nippel, mag Franz.,& mit Fell !!! Zschopauer Str. 140 bei Roth! ☎ 0176-52472390

Katja allein Zuhause, mollige dt. Hausfrau ohne Slip, 39 J., pralle 90 G Natur-OW! Nur bis So.!! ☎ C 0371-4446676 * 0152-04025958

>>> BLOND, SEXY ANIKA (23) <<< blaue Augen 1,65m, 50kg, OW 75B, 100% privat, diskret und ohne Stress >>>> ☎ 0151-43617118 <<<<

Nackte Rentnerin (67) ☎ 0174-549 53 10

Erotikmassagen

>> EINFÜHLSAME HÜBSCHE SIE << sucht gefühlvolle Nähe und lustvolle Augenblicke! Nur Sa ☎ 0371-4504265 + ☎ 0162-2053948

Telefonerotik

Gerda (66) - ganz privat! ☎ 01520-7377808

Geht niemand ran?
Vielleicht ist 90-60-90 ja gar nicht ihre Telefonnummer?

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST
Morgenpost Treffpunkt
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo–Fr 8–18 u. Sa. 9–13 Uhr · Tel. 0371-23 87 19 · 40 /42 · tr.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

MORGENPOST* am Sonntag **MOPO-EXTRA**
Freizeitgutschein 2 für 1

Der **Gutschein** erscheint am **10.2.19!** Bis zu **10 € Ersparnis!**

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

CHEMNITZER MORGEN POST

Morgenpost Treffpunkt

Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo–Fr 8–18 Uhr, Sa 9–13 Uhr
Tel. 0371-238719-40/42 · tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

HOROSKOP

WIDDER - 21.3. - 20.4.
Beruflich können Sie jetzt nicht mehr als Routinearbeit leisten. Ihnen geht die Puste aus, Sie benötigen unbedingt mal eine Auszeit.

STIER - 21.4. - 20.5.
Gefühle zeigen Sie nicht so gern. Dadurch wirken Sie sehr rational. Stehen Sie doch auch mal zu Ihrer romantischen Seite, das kommt gut an.

ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.
Finanziell haben Sie gute Aspekte. Verträge können bedenkenlos abgeschlossen werden und Zukunftspläne starten gut durch.

KREBS - 22.6. - 22.7.
Bringen Sie mehr Lebensfreude und Perspektiven in das berufliche Rahmenprogramm. Wenn nicht jetzt, wann dann? Nicht aufhalten lassen!

LÖWE - 23.7. - 23.8.
Ihr Gefühl signalisiert, sich verändern zu wollen. Sie kennen aber die genaue Richtung nicht. Üben Sie sich in Geduld, das klärt sich bald auf.

JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.
Das Beste ist, Sie halten sich bei Diskussionen im Freundeskreis für eine Weile aus allem heraus. Das renkt sich alles von alleine wieder ein.

WAAGE - 24.9. - 23.10.
Halten Sie Maß, planen Sie gezielt und achten Sie auf Disziplin. Nehmen Sie den anderen nicht die Freude durch Ihre ewige Nörgelei.

SKORPION - 24.10. - 22.11.
Eine super Zeit für Ausflüge, Kurztrips und Geselligkeit mit Freunden. Kreativ sparen kann sogar Spaß machen, testen Sie es!

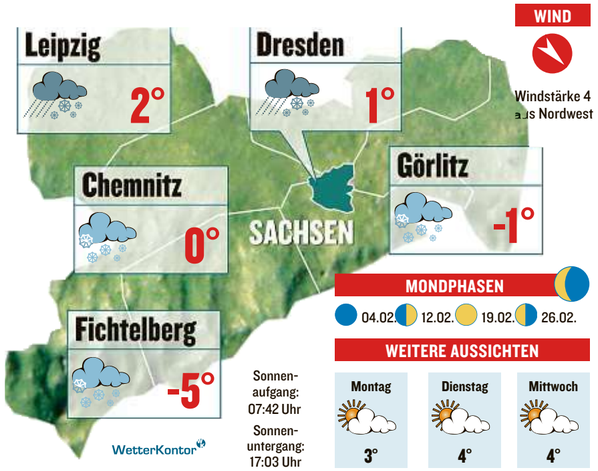
SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.
Wenn Sie sich diplomatisch verhalten, bekommen Sie auch Hilfe. Nehmen Sie gut gemeinte Kritik nicht immer so persönlich.

STEINBOCK - 22.12. - 20.1.
Ihre sinnliche Aura wird von allen Seiten gestärkt. Egal, was oder wen Sie anpeilen, Sie können nur gewinnen. Suchen Sie sich Ihren Traumpartner.

WASSERMANN - 21.1. - 19.2.
Sie wollen was erleben und Ihr Freiheitsdrang ist sehr groß. Meist machen Sie dadurch genau das Gegenteil davon, was von Ihnen erwartet wird.

FISCHE - 20.2. - 20.3.
Sie werden in jeder Beziehung gefordert, und das ist gut, denn Sie sind im besten Sinne unternehmungslustig, voller Energie und Tatendrang.

WETTER HEUTE



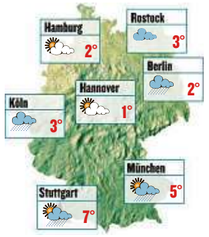
BIO-WETTER

Die Wetterlage macht Rheumakranken zu schaffen. Sie müssen sich auf eine Verschlimmerung ihrer Schmerzen in Gliedern, Knochen und Gelenken einstellen. Empfindliche Menschen können unter Kopfschmerzen leiden. Auch bei Herzkranken kann es zu Beschwerden kommen.

IN SACHSEN

Häufig ziehen dichte Wolkenfelder vorüber. Aus ihnen fällt zum Teil kräftiger Schneeregen oder Schnee. Auf vielen Straßen herrscht Eis- und Schneeglätte. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen minus 1 und plus 2 Grad. Der Wind weht mäßig, in Böen frisch bis stark aus Nordwest. Nachts sinken die Werte auf 0 bis minus 2 Grad.

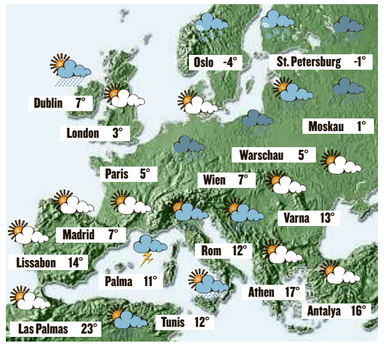
DEUTSCHLAND-WETTER



WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	11-13°
Deutsche Nordseeküste	4-6°
Deutsche Ostseeküste	3-6°
Algarve-Küste	17-19°
Westliches Mittelmeer	13-16°
Östliches Mittelmeer	12-18°
Kanarische Inseln	19-20°

URLAUBS-WETTER



Agadir	24°,	sonnig	Nairobi	26°,	wolkig
Amsterdam	6°,	sonnig	New York	6°,	heiter
Barcelona	12°,	sonnig	Nizza	11°,	wolkig
Budapest	12°,	wolkig	Prag	1°,	Schn.reg.
Dom. Republik	30°,	wolkig	Rhodos	17°,	wolkig
Izmir	17°,	wolkig	Rimini	11°,	Schauer
Jamaika	31°,	heiter	Rio	34°,	Schauer
Kairo	22°,	wolkig	S. Francisco	14°,	Schauer
Miami	29°,	wolkig	Zürich	2°,	Schn.reg.

NOTDIENSTE

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gehfähige Patienten bei akuten Erkrankungen So. 7 - Mo. 7 Uhr: Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.
Allgemeinärztlicher Notdienst für gehfähige Patienten 9-12, 15-18 Uhr: Dr. Löschner, Rosenhof 16, Tel. 6446670; Dr. Scharf, Wolgograder Allee 31, Tel. 210163; Dr. Graupner, Flemmingstraße 2 g, Tel. 3395632
Kinderärztlicher Notdienst 10-13, 15-22 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33322267
Zahnärztliche Bereitschaft 9-11, 16-18 Uhr: ZÄ Salzer, Scharnhorststraße 2, Tel. 724081
Dienst der Chirurgie 9-21 Uhr: Dr. Schwalbe, Ärztehaus Goethestraße 5-7, Tel. 9098340
Augenärztliche Bereitschaft 9-22 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33333947
HNO-ärztliche Bereitschaft 9-11 Uhr: Dr. Koch, Unritzstraße 21-23, Tel. 8329120
Apotheken So. 8 - Mo. 8 Uhr: Agricola-Apotheke, Lortzingstraße 121, Tel. 300490; Paracelsus-Apotheke, Carl-von-Ossietzky-Straße 161, Tel. 722143
Tierärztlicher Notdienst: Dr. Ranck, Tel. 2606888

Anzeige
HAUSGERÄTE RICHTER
Reparatur aller Fabrikate
Hausgeräte - Fachhandel
09131 Chemnitz - Frankenberger Str. 276
0371/42 23 24

WITZ DES TAGES

Die Mutter steht mit ihrem Sprössling vor der verschlossenen Arztpraxis. Meckert der Kleine: „Soll das heißen, dass ich mich umsonst gewaschen habe?“

FERNANDEZ GEGEN DEN STRICH

Sudoku täglich in der MOPO

- Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- Auch in jedem 3x3- Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- Dopplungen sind nicht erlaubt

leicht

					5			3
4		9		3			6	5
		2	7	4			9	
9				7		6		
	8	3				5	4	
		4		9				2
	7			8	9	2		
2	4			5		9		6
1			4					

Auflösungen der letzten Rätsel:

6	5	9	1	3	7	2	8	4
1	2	8	6	4	5	3	9	7
3	4	7	2	8	9	5	6	1
4	1	2	5	7	6	9	3	8
8	7	3	9	2	4	6	1	5
9	6	5	8	1	3	7	4	2
5	8	4	3	9	2	1	7	6
2	3	1	7	6	8	4	5	9
7	9	6	4	5	1	8	2	3

9	1	2	6	5	4	7	8	3
4	3	7	1	8	9	6	5	2
6	8	5	2	3	7	1	9	4
3	2	1	4	7	5	9	6	8
5	9	8	3	1	6	2	4	7
7	6	4	9	2	8	5	3	1
1	7	9	5	4	3	8	2	6
8	5	3	7	6	2	4	1	9
2	4	6	8	9	1	3	7	5

schwer

	3	1		7		2		
	4		1	8				
		7						6
	5	6			3			
9	8			1			6	4
			5			9	2	
7						4		
				5	9		7	
		5		2		1	3	

ARD – Das Erste

5.20 Deutschlandbilder *6-257-241* **5.30** Willi *6-995-999* **5.55** Wissen macht Ah!. Magazin. Raten – nicht rechnen! *7-548-715* **6.20** Durch die Wildnis (1/20) *7-898-609* **7.10** Tigerenten-Club *2-823-262* **8.10** CheXperiment *9-530-512* **8.25** Die Sendung mit der Maus *3-833-593* **8.55** Tagesschau *7-992-661* **9.00** Sportschau.

U.a.: ca. 09.45 Rodeln: Weltcup, Damen / ca. 10.20 Ski alpin: Weltcup, Riesenslalom Herren / ca. 12.10 Nordische Kombination: Weltcup, Skispringen / ca. 13.15 Ski alpin: Weltcup, Riesenslalom Herren/ ca. 14.30 Shorttrack: Weltcup / ca. 14.50 Nordische Kombination: Weltcup / ca. 15.35 Skispringen: Weltcup der Damen / ca. 15.55 Skifliegen: Weltcup *78-222-048*

18.00 Sportschau *9-116*
18.30 Bericht aus Berlin *51-116*
18.50 HD **Lindenstraße** Aufgeben ist keine Option *77-574*
19.20 Weltspiegel U.a.: USA: Was steckt hinter den Sanktionen gegen Venezuela? *9-672-680*
20.00 Tagesschau *67-311*

20.15 KRIMINALFILM

Tatort
Lindholm (Maria Furtwängler, r.) ist nach Göttingen strafversetzt worden und muss mit ihrer Kollegin Schmitz (Florence Kasumba) zurechtkommen. Dabei hat es gleich ihr erster Fall in sich.

20.15 HD **Tatort** Das verschwundene Kind. Kriminalfilm (D 2019) Mit Maria Furtwängler, Florence Kasumba *3-767-116*
21.45 Anne Will *2-540-661*
22.45 Tagesthemen *3-615-715*
23.05 ttt – titel, thesen, temperamente Magazin. „Crazy – Leben mit psychischen Erkrankungen" / Banksys Schredder-Bild kommt nach Deutschland / „Alita: Battle Angel" / Zeit des Umbruchs – Herbert Kapfers Monumentalcollage „1919" Mod.: Evelyn Fischer *9-493-048*
23.35 F HD **Chloe** Thriller (USA/CDN/F 2009) Mit Julianne Moore, Amanda Seyfried. Regie: Atom Egoyan *2-756-086*
1.05 F HD **Elegy oder die Kunst zu lieben** Drama (USA 2008) Mit Penélope Cruz, Ben Kingsley, Dennis Hopper Regie: Isabel Coixet *4-790-520*
2.55 Anne Will *6-418-094*
3.55 ttt Magazin *3-087-636*
4.25 Deutschlandbilder Kamerafahrt *8-485-617*
4.50 Weltspiegel *1-429-984*

ZDF

6.30 Zacki und die Zoobande *4-221-512* **6.55** Bibi *4-287-932* **7.20** Bibi u. Tina *3-066-154* **7.45** Find me in Paris *1-319-067* **8.35** Löwenzahn *6-408-222* **9.03** sonntags *300-001-390* **9.30** Kat. Gottesdienst *6-166-845* **10.15** Meine wunderbare Familie *3-432-059* **11.45** heute Xpress *3-333-999* **11.50** Bares für Rares *35-242-999*

14.10 kaputt und ... zugenäht! Magazin. Mod.: Eva Brenner *45-319*
14.55 heute Xpress *1-969-244*
15.00 F HD 16:9 **Bridget Jones – Schokolade zum Frühstück** Komödie (USA/GB/F 2001) Mit Renée Zellweger *90-864*
16.30 planet e. Wende im Tank – Öko-Sprit aus dem Labor *8-241*
17.00 heute *93-715*
17.15 Im Zauber der Wildnis Dokumentation *1-514-357*
18.00 ZDF-Reportage Reihe *8-406*
18.30 Terra Xpress Magazin *5-777*
19.00 heute *69-512*
19.10 Berlin direkt *639-319*
19.30 Terra X Dokureihe *54-425*

20.15 MELODRAM

Frühling – Familie auf Probe
Die Dorfhelferin Katja (Simone Thomalla) kommt einem Jungen in Not zu Hilfe. Bei der Beichte hatte der kleine Liam gestanden, dass er von seinem älteren Bruder malträtiert wird.

20.15 HD **Frühling – Familie auf Probe** Melodram (D 2019) Mit Simone Thomalla, Johannes Herrschmann, Cristina do Rego. Regie: Michael Karen *3-798-086*
21.45 heute-journal *6-228-116*
22.00 F HD 16:9 **Jussi Adler-Olsen: Erbarmen** Mysterythriller (DK/D/S/N 2013) Mit Nikolaj Lie Kaas, Sonja Richter, Fares Fares. Regie: Mikkel Nørgaard. Während der Überprüfung eines Tatorts wurden Vizekriminalkommissar Mørck und zwei Kollegen Opfer eines Angriffs. *75-154*
23.30 ZDF-History Dokumentationsreihe. Skandal! Große Politaffären der Republik *74-864*
0.15 heute Xpress *3-234-100*
0.20 HD 16:9 **Inspector Barnaby** König Dame Tod. Kriminalfilm (GB 2013) Mit Neil Dudgeon, Jason Hughes, Fiona Dolman Regie: Alex Pillai *1-513-617*
1.50 Terra X Faszination Erde – mit Dirk Steffens (1/3): Kanada – Schatz der Kälte *7-171-669*
2.35 Terra X Dokureihe *4-642-094*
3.20 ZDF-History *4-646-810*

MDR

7.25 Glaubwürdig *19-849-715* **7.30** Nah dran *2-075-406* **8.00** Am Ende ist noch Platz für Glück. Doku *2-076-135* **8.30** Garten *3-800-241* **9.00** Unser Dorf hat Wochenende *3-801-970* **9.30** Ein Winter in Weißrussland *86-350-661* **10.15** F Baronesse. Komödie (DK 1960) *57-841-680* **12.15** Hansi Hinterseer *63-335-574*

14.00 16:9 **Da, wo das Glück beginnt** Heimatfilm (D/A 2006) Mit Hansi Hinterseer *7-341-319*
15.30 HD **Alles Klara** Mord nach Stundenplan *9-425-796*
16.20 MDR aktuell *7-552-845*
16.25 Geheimnisvolle Orte Dokumentationsreihe *60-140-951*
17.10 HD 16:9 **In aller Freundschaft** Arztserie *3-869-970*
18.00 MDR aktuell *1-191-932*
18.05 HD 16:9 **In aller Freundschaft** Arztserie *63-940-319*
18.52 Sandmännchen *224-054-390*
19.00 SachsenSpiegel *6-211-593*
19.30 MDR aktuell *5-992-154*
19.50 Kripo live Magazin *4-135-338*

20.15 SHOW

Echt witzig!
Spaßmacher wie Harald Juhnke nehmen den Beziehungsalltag aufs Korn. Sie greifen tief in die Beziehungskiste oder beleuchten das Nicht-Zusammenpassen der Geschlechter.

20.15 Echt witzig! Show. Die schönste Nebensache der Welt Mitwirkende: Ingo Appelt, Heißmann & Rassau, Rolf Herricht und Hans-Joachim Preil, Harald Juhnke, Michael Mittermeier, Dirk Bach, Dieter Hallervorden und Gabi Decker *7-253-680*
21.45 MDR aktuell *6-557-932*
22.05 Sportschau – Bundesliga am Sonn. 20. Spieltag: FC Augsburg – 1. FSV Mainz 05, VfB Stuttgart – SC Freiburg *78-813-796*
22.25 Petticoat und Planerfüllung – Frauen im DEFA-Film Doku. Im Mai 1946 wurde in Potsdam-Babelsberg die Deutsche Film AG gegründet. Sie produzierte mehr als 700 Kinofilme. *21-190-777*
23.10 Die Hälfte der Welt gehört uns Als Frauen das Wahlrecht erkämpften. Dokumentarfilm (D 2018) *7-317-203*
0.40 Kripo live Magazin *60-458-742*
1.05 Mit Volldampf und Musik Show *72-037-704*
2.35 Geheimnisvolle Orte Dokumentationsreihe *90-227-365*
3.20 Nah dran *24-749-094*

RTL

5.35 Familien im Brennpunkt *88-132-241* **8.30** Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal. Show. Opernglas / Reisesekretär / Sitzgruppe / Platinarmband *48-919-680* **11.25** Deutschland sucht den Superstar. Castings (8/12) / Castings (9/12). Jury: Dieter Bohlen, Oana Nechiti, Pietro Lombardi, Xavier Naidoo *43-381-932*

15.40 Comeback oder weg? Epilady (Epiliergerät) / Abflex / Briefmarkenanfeuchter / Spiel: Modesünden der Promis *7-845-222*
16.45 Explosiv – Weekend *7-018-338*
17.45 Exclusiv – Weekend Magazin Mod.: Frauke Ludowig *3-527-338*
18.45 RTL aktuell *996-241*
19.05 Schwiegertochter gesucht (5) Mit Vera Int-Veen. In der Pfalz überwindet der schüchterne Waldemar seinen Schweinehund und fällt eine Entscheidung. Bei Arno fallen die Masken und auf Mallorca nimmt die legendäre Liebesexkursion ordentlich Fahrt auf. *8-456-338*

20.15 ACTIONFILM

London Has Fallen
Der Bodyguard Mike Banning (Gerard Butler) stellt sich erneut dem gefährlichen Kampf gegen den Terror und versucht, die Drahtzieher eines Anschlags auf London zu enttarnen.

20.15 F HD 16:9 **London Has Fallen** Actionfilm (USA/GB/BUL 2015) Mit Gerard Butler, Aaron Eckhart, Morgan Freeman. Regie: Babak Najafi *53-672*
22.00 F HD 16:9 **The Rock – Fels der Entscheidung** Actionthriller (USA 1996) Mit Sean Connery, Nicolas Cage, Ed Harris. General Francis X. Hummel hat mit seinen Söldnern die Gefängnisinsel Alcatraz besetzt und von dort aus mit Giftgas bestückte Raketen auf San Francisco gerichtet. Die Army sieht nur eine Möglichkeit, den erfahrenen Militär zu überlisten: Sie schickt den Sprengstoffexperten Stanley Goodspeed sowie John Patrick Mason, den einzigen Mann, dem jemals die Flucht von der legendären Insel gelang. *50-238-393*
0.45 F HD 16:9 **London Has Fallen** Actionfilm (USA/GB/BUL 2015) Mit Gerard Butler Regie: Babak Najafi *3-334-839*
2.25 F HD 16:9 **The Rock – Fels der Entscheidung** Actionthriller (USA 1996) *50-652-520*

Sat.1

5.15 Auf Streife – Die Spezialisten. Doku-Soap *36-302-932* **8.00** So gesehen – Talk am Sonntag. Gespräch *36-574* **8.20** Rabenmütter *8-683-406* **9.20** Reingelegt – Die lustigsten Promi-Fallen. Show *3-608-154* **11.20** F Independence Day. Sci-Fi-Film (USA 1996) Mit Will Smith. Regie: Roland Emmerich *26-123-425*

14.05 F HD **Fack ju Göhte II** Komödie (D 2015) Mit Elyas M'Barek Zeki Müller ist urlaubsreif. Die von Rektorin Gerster vorgeschlagene Exkursion nach Thailand kommt also wie gerufen. Doch leider muss er während des „Urlaubs" die Terror-Klasse 10b beaufsichtigen. *7-142-951*
16.25 The Biggest Loser Show. Jury: Dr. Christine Theiss, Mareike Spaleck, Ramin Abtin. Auch in diesem Jahr wird Dr. Christine Theiss wieder übergewichtige Kandidaten beim Abnehmen unterstützen. *85-385-864*
19.55 Sat.1 Nachrichten *556-512*

20.15 SHOW

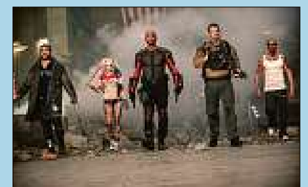
Dancing on Ice
Wer überzeugt und schafft es in die nächste Runde? Die Sängerin Sarah Lombardi ist nach ihrem Trainingsunfall wieder da. Marlene Lufen (l.) und Daniel Boschmann (r.) moderieren.

20.15 Dancing on Ice Show. Kandidaten: Sarina Nowak, John Kelly, Timur Bartels, Sarah Lombardi, Aleksandra Bechtel. Jury: Katarina Witt, Judith Williams, Cale Kalay, Daniel Weiss. Moderation: Daniel Boschmann, Marlene Lufen *68-761-116*
22.55 Rabenmütter Show. Ob chronisch überfordert, übertrieben fürsorglich oder unverschämt direkt: Auch in den neuen Folgen laufen die Schauspielerinnen zu komödiantischer Höchstform auf: Milena Dreißig, Anna Julia Kapfelsperger, Mimi Fiedler und Friederike Kempter. „Bei uns regiert die Anarchie", warnt Friederike Kempter. Denn die „Rabenmütter" sind vor allem eins: unvorhersehbar, und dabei herrlich politisch unkorrekt. *8-354-512*
23.25 Rabenmütter Show *2-242-067*
23.55 Reingelegt – Die lustigsten Promi-Fallen Show. Moderation: Jochen Schropp *3-038-135*
1.35 Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap *14-140-389*
4.25 Auf Streife *68-398-617*

PRO7

5.15 How I Met *6-144-116* **5.35** Mom. Die Sirup-Mafia *4-787-715* **5.55** Two and a Half Men *39-342-425* **7.10** The Big Bang Theory *6-667-067* **8.05** Galileo. Magazin *8-441-845* **9.05** Galileo *3-865-999* **10.15** Galileo. Magazin *1-848-970* **11.15** F Das Schicksal ist ein mieser Verräter. Romanze (USA 2014) *26-125-883*

13.50 F HD **Storm Hunters** Actionthriller (USA 2014) *3-975-715*
15.25 F HD **Mission: Impossible – Phantom Protokoll** Actionfilm (USA/CZ/VAE 2011) Mit Tom Cruise, Jeremy Renner, Simon Pegg. Regie: Brad Bird. Dem Special Agenten Ethan Hunt, Leiter der Elite-Einheit IMF, wird ein Attentat in die Schuhe geschoben. *9-745-593*
17.55 Newstime *3-897-816*
18.05 Galileo 360° Ranking: Secrets of Germany *2-087-574*
19.05 Galileo Magazin. Super Bowl-Sandwiches mit Jumbo Mod.: Stefan Gödde *3-525-241*



20.15 ACTIONFILM

Suicide Squad
Durchgeknallte Superschurken (v. l.: Jai Courtney, Margot Robbie, Will Smith, Joel Kinnaman und Jay Hernandez) sollen im Auftrag der US-Regierung Bösewichter töten.

20.15 F HD **Suicide Squad** Actionfilm (USA 2016) Mit Will Smith, Jared Leto, Margot Robbie. Regie: David Ayer *1-573-357*
22.45 American Football: NFL Super Bowl: Los Angeles Rams – New England Patriots. Aus dem Mercedes-Benz Stadium in Atlanta. Kommentar: J. Stecker, C. „Icke" Dommisch. Experten: P. Esume, B. Werner. Im letzten Jahr verloren die favorisierten Patriots im Endspiel der NFL gegen die Philadelphia Eagles. Quarterback Tom Brady steht bereits zum neunten Mal im Super Bowl, fünfmal gewann er den Titel mit New England. Die Rams stehen dagegen zum ersten Mal seit 2001 im NFL-Finale. Das Team des erst 33-jährigen Cheftrainers Sean McVay gewann im Halbfinale knapp bei den New Orleans Saints. *50-314-970*
4.25 Watch Me *8-867-926*
4.40 HD **Mike & Molly** Serie Salsa ist kein Dip. Mike bittet Carl, mit Molly einen Salsa-Tanzkurs zu besuchen. *2-245-278*

Kabel1

6.10 Elementary *4-145-703* **7.05** Elementary. Krimiserie *6-655-222* **8.00** Elementary. Krimiserie. Zwei Ohren zu viel *84-951* **9.00** Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt. Reportagereihe. U.a.: „Restaurant Capofino", Essen / „Haus Hölter bei Philipp", Dortmund / „Lekka- Low Carb Cuisine", Bottropg *86-090-338*

14.00 Rosins Restaurants – Ein Sternekoch räumt auf! Show. „Lenes Essbar", Garding in Schleswig-Holstein. Jury: Frank Rosin. Den Sternekoch Frank Rosin verschlägt es dieses Mal in den hohen Norden nach Garding in Schleswig-Holstein. Hier betreibt die 29-jährige Valena Pauls die Sportgaststätte „Lenes Essbar". *3-019-864*
16.05 News *5-471-390*
16.15 Rosins Fettkampf – Lecker schlank mit Frank Show *8-704-796*
18.15 Achtung Kontrolle Spezial Reportagereihe. Deutschlands Flughäfen *8-581-680*

20.15 DOKU-SOAP

Trucker Babes – 400 PS in Frauenhand
Als Mutter hat es Cindy in dem Beruf als Truckerin nicht immer einfach, aber sie weiß genau, was sie will, und schreckt so schnell vor nichts zurück.Sie gibt Vollgas – mit ihrem Truck „Bruno".

20.15 Trucker Babes – 400 PS in Frauenhand Doku-Soap *5-535-777*
22.20 Abenteuer Leben am Sonntag Die besten Trucker-Gerichte von Starkoch Dirk Hoffmann. Moderation: Tommy Scheel. Manu Schuhmacher ist seit einigen Jahren als Truckerin auf Europas Straßen unterwegs. Auf einer ihrer Touren wurde sie vom Fernsehkoch Dirk Hoffmann begleitet. Unter anderem verriet sie Dirk, wo sich der beliebteste Platz auf den jeweiligen Rasthöfen befindet und wie sie ihre Freizeit gestaltet. Im Gegenzug zeigte Dirk der umtriebigen Chauffeurin, wie sie ihre Trucker-Menüs verbessern könnte. *2-460-628*
0.20 Mein Revier Doku-Soap Zigarettenschmugglern, Messerstechern, Falschparkern, Temposündern oder Zeitgenossen, die ihren Müll einfach in der Landschaft entsorgen – ihnen allen sind eifrige Ordnungshüter auf der Spur. *7-115-094*
2.10 Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum *78-772-520*

RTLII

5.00 X-Factor: Das Unfassbare *7-187-951* **5.40** Hitler – Aufstieg des Bösen. Biografie (CDN/USA 2003) *14-805-406* **8.25** Infomercial *3-000-048* **9.25** X-Factor: Das Unfassbare *2-315-593* **10.25** X-Factor: Das Unfassbare *8-201-244* **11.20** Die Schnäppchenhäuser *4-679-864* **12.20** Die Schnäppchenhäuser *6-199-338*

13.20 Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim Doku-Soap. Das billigste Schnäppchenhaus der Welt und ein Haus mit nur drei Wänden *956-864*
14.15 Zuhause im Glück *5-074-883*
16.15 Der Trödeltrupp *527-390*
17.15 Mein neuer Alter Jenny musste ihren Job aufgeben, um sich um ihren kranken Sohn zu kümmern. Sie braucht dringend einen neuen Wagen. *5-203-135*
18.15 GRIP – Das Motormagazin Det sucht Mini-SUV / Auktion Düsseldorf / Panini-Sammlung / Hamid sucht Sammlerstück / Phil Hill vs Niki Schelle *8-656-208*

20.15 DRAMA

Der Untergang
In den Straßen Berlins tobt der Häuserkampf. Hitler (Bruno Ganz) hat sich mit Vertrauten, darunter auch seine Privatsekretärin Traudl Junge, im „Führerbunker" verschanzt.

20.15 F HD 16:9 **Der Untergang** Drama (D/A/I 2004) Mit Bruno Ganz, Alexandra Maria Lara, Corinna Harfouch. Regie: Oliver Hirschbiegel *82-931-203*
23.25 F HD **Erlöse uns von dem Bösen** Horrorthriller (USA 2014) Mit Eric Bana, Édgar Ramírez, Olivia Munn. Regie: Scott Derrickson. Ralph arbeitet als Polizist in der Bronx. Er glaubt, schon alles gesehen zu haben. Einige Vorfälle gehen jedoch dem Cop so unter die Haut, dass er einen Priester um Hilfe bei der Aufklärung bittet. *3-695-999*
1.35 F HD **Stealth – Unter dem Radar** Actionfilm (USA 2005) Mit Josh Lucas, Jessica Biel, Jamie Foxx. Regie: Rob L. Cohen Als ein computergesteuertes Flugzeug außer Kontrolle gerät, schlägt die Stunde der Top-Piloten Ben, Kara und Henry. *9-017-346*
3.25 F HD 16:9 **Dragon Eyes** Actionfilm (USA 2012) Mit Jean-Claude Van Damme, Cung Le, Johnny Holmes. Regie: John Hyams *38-866-365*

VOX

5.25 Criminal Intent *42-866-883* **9.50** Criminal Intent *3-897-390* **10.35** Criminal Intent. Krimiserie. Ein heiliges Geheimnis. Der Küster Morris Abernathy wird tot in der Kirche aufgefunden. Verdächtig ist der Junkie Kevin. *1-720-777* **11.30** Criminal Intent. Krimiserie *500-864* **12.30** Criminal Intent *7-615-338*

13.25 F HD **The Amazing Spider-Man 2: Rise of Electro** Actionfilm (USA 2014) Mit Andrew Garfield, Emma Stone, Jamie Foxx. Regie: Marc Webb *93-330-390*
16.00 Schneller als die Polizei erlaubt Doku-Soap *978-241*
17.00 auto mobil Mod.: Andreas Jancke, Alexander Bloch *1-047-135*
18.10 Biete Rostlaube, suche Traumauto Alexandra, Opel Rekord. Mit P.Petridou *4-719-241*
19.10 Hot oder Schrott „Tragbarer AutoSchirm mit Fernbedienung" / „Instant Eyeshadow" / „REvolution Cocktail Kit" / „Limbo Hop Swing Pole Spiel" *4-389-338*

20.15 SHOW

Kitchen Impossible
Athen, 40 Grad im Schatten. Tim schwitzt und sieht bestätigt, was er schon geahnt hat: Er verträgt keine Hitze! Auf dem Teller liegt Baklava, mit gemahlenen Pistazien gefüllt.

20.15 Kitchen Impossible Show Tim Mälzer kocht in Athen (Griechenland) und in München / Ali Güngörmüs kocht in Purgstall (Österreich) und in Stockholm (Schweden) *82-967-628*
23.35 Prominent! Magazin Moderation: Nina Bott, Laura Dahm, Amiaz Habtu *5-549-357*
0.20 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin Dokureihe. Tödliches Verlangen Um ihr Verbrechen zu vertuschen, legen Täter ein Feuer. Doch ein winziges Beweisstück ist den Flammen nicht zum Opfer gefallen. Dieser Anhaltspunkt genügt, um drei kaltblütige Mörder zu überführen. *2-421-075*
1.15 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin Doku. Tödliche Gefühle. Als Monate später die Leichen von Andrews Frau und Baby gefunden werden, gerät seine Exfreundin unter Verdacht. *5-380-162*
2.00 Medical Detectives Dokumentationsreihe *7-560-655*
2.50 Medical Detectives *3-579-075*

NTV

Stündlich Nachrichten **7.30** Wissen. **8.10** PS – Das Automagazin **9.15** Startup News **9.30** Auslandsreport **10.10** Top Gear **11.10** So! Muncu! **12.10** So macht man das! **13.10** Deluxe **14.10** Befreiung – Ende einer Nazi-Herrschaft (1) Dokumentation **16.10** Geheimakte **18.30** Wissen **19.10** Geheimnis Yellowstone **20.15** Mega-Projekte der Nazis. Dokumentationsreihe **21.05** Mega-Projekte der Nazis **22.10** Spuren des Krieges **23.10** Spuren der Vergangenheit – Der Vietnam-Krieg **0.10** Atomares Wettrüsten – Das Rennen der Supermächte **1.10** Mega-Projekte der Nazis. Dokumentationsreihe **2.30** Spuren des Krieges. Dokumentationsreihe

SRTL

9.45 Bugs Bunny & Looney Tunes **10.10** Die Tom und Jerry Show **10.40** Scooby-Doo! **11.05** Grizzy **11.30** Spirit: wild und frei **12.00** F Asterix und die Wikinger. Zeichentrickfilm (F/DK 2006) **13.10** F Barbie in: Die 12 tanzenden Prinzessinnen. Animationsfilm (USA 2006) **14.35** Barbie **15.00** Die Tom und Jerry Show **15.55** DC Super Hero Girls: Heldin des Jahres. Zeichentrickfilm (USA 2016) **17.10** Scooby-Doo! **17.40** Inspector Gadget **18.10** Die Tom und Jerry Show **18.45** Woozle Goozle **19.15** Bugs Bunny & Looney Tunes **19.45** ALVINNN!!! **20.15** Snapped **23.50** Comedy total

TELE5

5.00 Digimon Tamers **5.25** Digimon Tamers **6.00** Dauerwerbesendung **10.30** Hour of Power **11.30** Dauerwerbesendung **15.00** Der rosarote Panther **15.20** Robocroc. Horrorfilm (USA 2013) Mit Corin Nemec **17.00** 10,5 – Die Erde bebt (1) Katastrophenfilm (USA 2004) **18.40** 10,5 – Die Erde bebt (2) Katastrophenfilm (USA 2004) Mit Beau Bridges **20.15** F Highlander – Es kann nur einen geben. Actionfilm (GB/USA 1986) **22.35** Tanz der Teufel. Horrorfilm (USA 1981) Mit Bruce Campbell **0.25** F Tanz der Teufel 2. Horrorkomödie (USA 1987) **1.50** F Spur der Steine. Tragikomödie (DDR 1966)

Sky

CINEMA **20.15** F Solo: A Star Wars Story. Sci-Fi-Film (USA 2018) **22.30** F Avengers: Infinity War. Sci-Fi-Film (USA 2018) ATLANTIC HD **20.15** Ballers (1) ACTION **20.15** F The Midnight Man. Horrorfilm (USA/CDN 2016) **21.50** F Faster. Actionfilm (USA 2010) **23.30** F Bushwick. Actionfilm (USA 2017) KRIMI **20.15** Die Rosenheim-Cops (4) **22.45** Die Rosenheim-Cops **23.35** Die Rosenheim-Cops (5) SPORT 1 **20.30** Fußball **21.00** Golf: US PGA Tour. Waste Management Phoenix Open, 4. Tag in Scottsdale, Arizona (USA) COMEDY **20.15** F Girls Trip. Komödie (USA/CDN 2017) **22.20** F The Interview. Komödie (USA 2014)

KIKA

9.00 Checker Can **9.25** Anna und die wilden Tiere **9.50** Meine Freundin Conni **10.15** JoNaLu **10.40** Siebenstein **11.05** Löwenzahn **11.30** Die Sendung mit der Maus **12.00** F Die schöne Warwara. Märchenfilm (SU 1969) **13.20** Yakari **14.05** Der kleine Ritter Trenk **14.55** Snowsnaps' Winterspiele **15.05** Allesamt zusammen **15.55** Das Haustiercamp **16.20** Schau in meine Welt! **16.45** Snowsnaps' Winterspiele **16.50** Peter Pan **17.35** 1, 2 oder 3 **18.00** Shaun das Schaf **18.15** Glücksbärchis **18.35** Ella **18.50** Unser Sandmännchen **19.00** Wickie und die starken Männer **19.25** Triff... **19.50** logo! **20.00** Ki.Ka Live **20.10** Kummerkasten **20.35** Trio – Die Kepler Diamanten

NDR

8.40 Beethoven und Tschaikowsky **9.00** Nordmagazin **9.30** Hamburg Journal **10.00** Schleswig-Hfolstein Magazin **10.30** buten un binnen **11.00** Hallo Niedersachsen **11.50** Neues aus Büttenwarder **12.15** F Morgen fällt die Schule aus. Komödie (D 1971) Mit Heintje **13.40** Morden im Norden **14.30** Quizduell – Der Olymp **15.15** Dr. Wimmers Medizin-Quiz **16.00** Lieb und teuer **16.30** Sass **17.00** Bingo! **18.00** Rund um den Michel **18.45** DAS! **19.30** Regional **20.00** Tagesschau **20.15** Europäische Hauptstädte, die Sie kennen sollten. Reportage **21.45** Sportschau **22.05** Die NDR-Quizshow **22.50** Sportclub **23.35** Sportclub Story **0.05** Die NDR-Quizshow

RBB

8.30 Abendschau **9.00** F Italienreise – Liebe inbegriffen. Liebeskomödie (D 1958) **10.35** Herzdamen an der Elbe. Komödie (D 2013) **12.05** Alles Klara **12.50** Familie Dr. Kleist **13.40** Zoobabies **14.05** Löwen (1/2) **14.50** F Kavalier mit der schwarzen Maske. Mantel-und-Degen-Film (I/F 1963) **16.15** In aller Fr. **17.05** In aller Freundschaft **17.50** Sandmännchen **18.00** rbbUM6 **18.30** Querbeet extra **19.00** Täter – Opfer – Polizei **19.30** Abendschau **20.00** Tagess. **20.15** Gefragt – Gejagt **21.00** Gefragt – Gejagt **21.45** rbb24 **22.00** Sportschau **22.20** Das kurze Leben des Chris Gueffroy **23.05** Montags in Dresden. Dokufilm (D 2018) **0.30** Himmel und Erde

3SAT

11.45 Vom Bauen in den Bergen (2/4) **12.30** Druckfrisch **13.00** ZIB **13.05** Österreich-Bild **13.35** Leben am Limit – Die Tierwelt im Andenhochland **14.05** Im Zauber der Wildnis **14.50** Im Zauber der Wildnis **15.35** F Bis zum Horizont, dann links!. Komödie (D 2012) **17.00** Harry nervt. Komödie (D 2013) **18.30** Michael Heltau – Alles für die Bühne **19.00** heute **19.10** NZZ Format **19.40** Schätze der Welt **20.00** Tagess. **20.15** Pufpaffs Happy Hour **21.00** Die Anstalt **21.50** Bella Dilemma – Drei sind einer zu viel. Liebeskomödie (D 2013) **23.20** Polizeiruf 110. Der Wahrheit verpflichtet. Kriminalfilm (DDR 1989) **0.40** F Rekruten des Todes. Thriller (F 2008)

ARTE

8.40 Im Lauf der Zeit **9.05** Alles im Wandel **9.15** Arte Junior **9.30** Wie vom Blitz getroffen. Drama (F 2018) **11.00** Zu Tisch ... **11.30** Vox Pop **12.00** Spaniens wilder Süden **13.30** Jack London – Ein amerikanisches Original. Dokumentarfilm (F 2016) **15.05** Karambolage **15.20** The Art of Museums **16.15** Hundert Meisterwerke und ihre Geheimnisse **16.40** Metropolis **17.30** Musikalische Reisetagebücher **19.10** Journal **19.30** Arganöl aus Marokko. Dokumentation. Köstlich und kostbar **20.15** F McLintock – Ein liebenswertes Raubein!. Westernkomödie (USA 1963) **22.15** Bette Davis **23.10** La Maestra – Alondra de la Parra **0.05** Das Floß der Medusa

PHOENIX

7.30 Die Top Ten der neuen Tierarten **8.15** Wer die Kälte liebt **9.00** ZDF-Reportage **10.00** Die Enden der Welt **10.30** Tiere vor der Kamera **11.15** augstein und blome **11.30** phoenix persönlich **12.00** internationaler frühschoppen **12.45** Internationaler Frühschoppen – nachgefragt **13.00** die diskussion **14.00** 100 Jahre Weimarer Republik. Dokumentarfilm (D 2018) **15.00** Die Deutschen **15.45** ZDF-History **17.00** Sehen, Hören, Riechen – Die unglaublichen Sinne der Tiere **19.15** Die Top Ten der neuen Tierarten **20.00** Tagesschau **20.15** Wildes Russland **21.45** Letzter Ausweg Flucht **22.30** Die Anden Ecuadors **23.15** Drahtzieher Burschenschaften **0.00** die diskussion

SPORT1

5.45 Sport-Clips **6.00** Teleshopping **8.00** Antworten mit Bayless Conley (5) Magazin **8.30** Die Arche-Fernsehkanzel **9.00** Hattrick pur. 2. Bundesliga. 20. Spieltag **9.30** Bundesliga pur. 20. Spieltag **11.00** Doppelpass. Die Runde **13.30** Bundesliga pur – Lunchtime. 20. Spieltag **15.00** Basketball: BBL. 19. Spieltag: Brose Bamberg – BG Göttingen **16.45** Bundesliga aktuell **17.00** Eishockey: Deutsche Eishockey Liga **19.30** Sky Sport News **20.45** Bundesliga aktuell **21.00** Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott **22.30** Die PS-Profis – 10 Zylinder (2) **23.00** Motorsport – Porsche GT Magazin **23.30** Die PS-Profis Schule (4) **0.00** Sport-Clips

EUROSPORT 1

9.30 Ski alpin: Weltcup. Abfahrt Herren **10.15** Ski alpin: Weltcup. Riesenslalom Herren, 1. Lauf **11.30** Nordische Kombination **12.00** Nordische Kombination: Weltcup. Skispringen (HS 140) **13.15** Ski alpin: Weltcup. Riesenslalom Herren, 2. Lauf **14.30** Biathlon: Junioren-WM. 7,5 km Verfolgung Damen **15.00** Nordische Kombination: Weltcup. 10 km Langlauf **15.30** Skifliegen: Weltcup. HS 235 **17.45** Biathlon: Junioren-WM **18.15** Biathlon: Junioren-WM **18.45** Nordische Kombination **19.15** Ski alpin: Weltcup **19.40** News **19.45** Snooker: World Main Tour. German Masters: Finale. Aus Berlin **22.55** News **23.00** Skifliegen: Weltcup **0.30** Biathlon: Junioren-WM

SONDERZEICHEN+ Stereo · für Gehörlose · Hörfilm · 16:9 Breitbild · Dolby · ★ Spielfilm · Zweikanal

Neue Bücher

Unter Hippies

Das Amerika der Trump-Ära: Die arbeitslose Radiomoderatorin Phoebe reist nach Kalifornien, um nach der verschwundenen Tochter einer Freundin zu suchen. In der Wüste trifft sie auf Aussteiger, die nach ihren eigenen Gesetzen leben. Nur Charles Heist, genannt „Der wilde Detektiv", kann ihr Zugang in diese Hippie-Kommunen verschaffen. Bald geraten sie in Lebensgefahr. Jonathan Lethem hat einen Krimi im Geiste Raymond Chandlers geschrieben, in dem der Hardboiled-Detektiv durch weibliche Augen sieht - reizvoll. (Tropen, 22 Euro)

Gegen die Konzerne

Thilo Bode, früherer Chef von Greenpeace und heutiger Chef von Foodwatch, ist immer und gern im Einsatz gegen die Auswüchse des Kapitalismus. In seinem neuen Buch „Die Diktatur der Konzerne" nimmt er sich die großen, häufig viele Teile der Welt umspannenden Firmen zur Brust, die nirgendwo Steuern zahlen, die Umwelt schädigen, den Staaten Gesetze diktieren und häufig mächtiger sind als die Staaten. So zumindest ist Bodes Analyse. Seine Forderung: diese Macht zu brechen. Ein engagiertes Buch. (S. Fischer, 18 Euro)

Über Arthur Schnitzler

Der Journalist Volker Hage (Die Zeit, Der Spiegel), 1949 in Hamburg geboren, ist seit noch nicht langer Zeit auch Romanautor. Sein aktuelles Buch handelt von dem legendären österreichischen Schriftsteller Arthur Schnitzler (1862-1931) und seinen späten Lebensjahren, die gekennzeichnet sind vom Suizid seiner 18-jährigen Tochter Lilli nicht ganz drei Jahre vor dem Tod ihres Vaters. Hage entwirft seinen Roman auf der Grundlage der Tagebücher Schnitzlers und weiterer Dokumente. Sehr gelungen. (Luchterhand, 20 Euro)

Für Leonardo

Vor 400 Jahren starb der Maler und Universalgelehrte Leonardo da Vinci, der noch heute zu den größten Künstlern zählt, welche die Menschheit kennt. „Das Auge der Welt" nennt ihn der Renaissance-Experte Volker Reinhardt und so heißt auch die Biografie, die er über Leonardo verfasst hat. Aus der Künstlerpersönlichkeit schält Reinhardt, auch den privaten Leonardo heraus, über den man alles erfährt, was den gegenwärtigen Wissensstand ausmacht. Jetzt schon ein Standardwerk. (C.H. Beck, 28 Euro)

Exklusive Ausstellung in Zittau und Görlitz

Fotos: imago-ZUMA-Keystone, Städtische Museen Zwickau

Der Maler Salvador Dalí war ein Paradiesvogel in der Kunstszene.

Ein Blick in die Ausstellung: Grafiken von Dalí.

In den Traumwelten Salvador Dalís

GÖRLITZ/ZITTAU - Salvador Dalí (1904-1989) kommt nach Görlitz und Zittau oder besser: seine Kunst. Eine Gemeinschaftsausstellung mit dem druckgrafischen Werk des spanischen Malers zeigen seit Freitag das Kulturhistorische Museum Görlitz und die Städtischen Museen Zittau.

„Diese Meisterwerke in dieser Dichte sind in unserer Region etwas Besonderes. Sie gab es bisher hier nicht zu sehen", so Ausstellungskurator Kai Wenzel. Gezeigt werden an beiden Häusern mehr als 300 Einzelwerke des Surrealisten. Titel der Schau: „Grafische Traumwelten".

Die Arbeiten stammen aus dem privaten Bestand des Sammlers Helmut Rebmann, der seit mehr als drei Jahrzehnten eine umfangreiche Kollektion an Dalí-Originalen zusammengetragen hat. „Der Sammler durfte noch den Drucker Joseph Foret Dalís in Paris kennenlernen und hat aus seinem Bestand Arbeiten direkt gekauft, darunter viele Probeabzüge, aber auch Originalzeichnungen", sagt Wenzel. Bekannt sind von Salvador Dalí besonders seine bizarren Traumlandschaften und seltsamen Stillleben wie jenes mit den zerlaufenen Uhren („Die Beständigkeit der Erinnerung").

Der Görlitzer Ableger der Schau wird mit rund 250 Blättern einen Überblick über das gesamte druckgrafische Werk Dalís zwischen 1935 und 1977 geben. Einen Schwerpunkt bildet dabei die künstlerische Auseinandersetzung des Malers mit dem Werk „Los Caprichos" des spanischen Maler Francisco de Goya (1746 - 1828).

In Zittau verspricht Museumsdirektor Peter Knüvener, es werde ein umfangreicher Grafikzyklus zu Dantes „Göttlicher Komödie" zu sehen sein. Vervollständigt werde dort die Schau durch Grafiken von Marc Chagall, Ernst Fuchs und Otto Dix - aus dem eigenen Bestand. Mit einem Ticket können die Besucher beide Ausstellungen besuchen.

Den Zeitpunkt der Dalí-Ausstellung haben die Oberlausitzer Museumsmacher bewusst gewählt. „Wir wollen mit diesem Angebot versuchen, die touristische Wintersaison zu verkürzen", sagte Jasper von Richthofen, Leiter der Städtischen Sammlungen Görlitz. Mit der Doppelausstellung sollen darüber hinaus nicht nur Kunstinteressierte aus Sachsen und Deutschland angesprochen werden. Gezielt werde auch in den Nachbarländern Tschechien und Polen auf die besondere Ausstellung aufmerksam gemacht. Die Schau wird bis 31. März geöffnet sein. Miriam Schönbach

Beiruts Mastermind Zach Condon, hier mit Trompete.

Fotos: dpa, PR

Neues Album „Gallipoli"

Der Sound von Beirut

Zach Condon hat schon in jungen Jahren die Welt bereist. Und immer schon spielte das Reisen auch für die Musik seiner Band Beirut eine Rolle: Geografische Bezeichnungen als Titel ziehen sich durch die Geschichte der Gruppe, die sich selbst nach der Hauptstadt des Libanon benannt hat.

Auch auf dem fünften Album bleibt die US-Band, die sich wohl am ehesten dem Folk zuordnen lässt - mit Pop-, Polka- und Orchestereinflüssen -, diesem Schema treu: „Gallipoli", so der Titel, ist auch der Name einer Stadt in Apulien im Süden Italiens, die die Band bei einem Trip kennenlernte. Ein Großteil der Aufnahmen fand in Apulien statt.

Sich auf jedem Album neu erfinden: Das können andere tun. Beirut verfolgt mit Nachdruck eine Idee eines Klangs: taucht ein, bleibt dran, verstrickt sich - und schafft so Musik, die sich über die Jahre organisch entwickelt und auch nach langer Zeit noch keine Abnutzungserscheinungen zeigt. Meist ist da eine melodische Grundidee, ein taktisches Muster, ein Motiv, das sich durch einen Song zieht.

Condon nennt das „einen Sound bis aufs Blut auszureizen". Dazu der Gesang: melancholisch, klar - im Gedächtnis bleibend. Über seine Klangidee bei den ersten Aufnahmen, bei denen eine alte Farfisa-Orgel eine wichtige Rolle spielte, sagt der Sänger in einem Statement: „Ich wollte jedes Ächzen und Stöhnen der Instrumente, jede verstimmte Note, jedes Amp-Knistern, jede technische Fehlfunktion aus den dunklen Ecken meiner Lieder ins Licht zerren."

Entstanden ist ein roher, reiner Beirut-Sound, der in vielem an die Anfangstage erinnert: Schon die ersten beiden Alben komponierte Condon zu großen Teilen auf der Farfisa-Orgel, dann staubte sie ein, musste wiederbelebt werden. Tasteninstrumente des italienischen Herstellers haben in der Vergangenheit Popgeschichte geschrieben. Pink Floyd setzte sie ein, Kraftwerks Ralf Hütter experimentierte mit ihnen. Auch auf Jean Michel Jarres „Oxygen" sind sie zu hören. Für „Gallipoli" ist das sicher kein schlechtes Omen. Oliver Beckhoff

Wer um Gottes Willen ist Fabian Altstötter?

Seine Stimme ist pure Magie

Das muss man erstmal wagen: ein Album voller dunkler Balladen, die sich ganz bewusst großen Vergleichen aussetzen. Fabian Altstötter, bis vor Kurzem Sänger der pfälzischen Popband Sizarr, hat es unter dem Namen Jungstötter riskiert - mit erstaunlichem Erfolg.

Wenn ein junger deutscher Popsänger mit Genies wie Nick Cave oder Scott Walker verglichen wird, empfiehlt sich zunächst Skepsis. Umso bemerkenswerter, dass Fabian Altstötter aus Landau in der Pfalz viele Erwartungen einlösen kann.

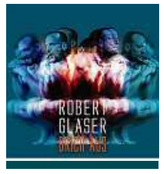
Der Musiker, seit 2009 Frontmann des Trios Sizarr bis zu dessen offizieller Bandauflösung vor einem halben Jahr, macht mit seinem Solodebüt unter dem witzelnden Alias-Namen Jungstötter ganz viel richtig. Auf „Love Is" scheut er weder vor großen Gefühlen und großen Gesten noch (sympathischem) Größenwahn zurück - und tut alles, um nicht als Provinz-Pathos-Popper belächelt zu werden.

Schon der Opener „Silence" lässt sich fast sechs Minuten Zeit, um Altstötters voluminösen Bariton zwischen eigenen Klavierakkorden, raschelnden Drums (Manuel Chittka), sonorem Bass (Johannes Weber) und herben Gitarrensounds (Philipp Hülsenbeck) zur Geltung zu bringen. „Sally Ran", der Titelsong und später vor allem „I Wonder Why" erinnern dann tatsächlich an den grandiosen Sixties-Crooner Scott Walker und an Nick Caves Mörderballaden. Große Klasse! Werner Herpell

Neue deutsche Pophoffnung: Fabian Altstötter.

Fotos: dpa, PR

Robert Gläser



Als Produzent, Arrangeur und Songschreiber arbeitete er unter anderem für City und Dirk Zöllner: Peter Gläser, Sohn von Peter „Cäsar" Gläser (Renft, Karussell). Auf seinem Album „Brich aus" ist er auch Sänger. 14 Songs zwischen Pop und Rock, alle selbst (mit-) komponiert. Der Sound ist klar und direkt, meist geht es etwas härter zur Sache. Die Ballade ist die Ausnahme, aber wenn er mal leise Töne anstimmt („Verzeihung"), funktioniert es auch. Eine frische Platte, die viel Spaß macht. (spv recordings/BMG)

Rantanplan

Rantanplan gehört zu den dienstältesten Hamburger Ska-Punk-Bands. Auf ihrem zehnten Studioalbum „Stay Rudel – Stay Rebel" vereint sie, was das Genre ausmacht: angriffslustiger Punkrock mit schneidigen Bläsern hier, entspanntem Reggae dort. Textlich schwanken Rantanplan zwischen Albernheiten („Rude Girl from Outta Space", „Foodporn") und ernster Gesellschaftskritik („Maschine", „Kill den Spiegel"). Solide Ska-Kost, die für gute Laune sorgt. (Drakkar/Soulfood)

Foto: imago

Auf gute Nachbarschaft

Ach, na gucke an! Monatelang stand die Wohnung neben Valentina leer. Die süße Physiotherapeutin hatte insgeheim gehofft, dass der niedliche Kerl, den sie letzte Woche im Treppenhaus traf, ihr neuer Nachbar werden würde. Und tatsächlich zieht der heute ein. Mit seinen Kumpels schleppt er gerade Möbel und Umzugskartons hoch. Vielleicht kann sie ja helfen? Obwohl, Valentina wird sich nachher bei ihm vorstellen und ihm eine Massage für die müden Muskeln anbieten. Darin ist sie schließlich Profi.

MORGEN POST

Foto: imago

Iris Apfel bekommt ihren ersten Model-Vertrag mit 97 Jahren.

Erster Model-Vertrag mit 97 Jahren

Skurriles aus aller Welt

NEW YORK - Die Amerikanerin Iris Apfel hat ihren ersten Model-Vertrag abgeschlossen - und das mit 97 Jahren!

Mit Hilfe des Designers Tommy Hilfiger (67) hat die berühmte Modelagentur „IGM" die 97-Jährige unter Vertrag genommen. Der Social-Media-Star Iris Apfel wünscht sich seit Jahren eine Veränderung in der Modewelt - Designer würden ältere Menschen vergessen. „Warum diese 15-jährigen Models? Wie soll sich eine ältere Frau damit identifizieren können?", fragte die 97-Jährige laut „Bild".

Gemeinsam mit ihrem Mann Carl arbeitete Iris Apfel als Designerin. Carl starb 2015 im Alter von 100 Jahren.

Schwarzer, Sarrazin & Co.

Fotos: imago

Laut „Cicero" Deutschlands wichtigster Intellektueller: Philosoph Peter Sloterdijk (71).

Unter den 500 Intellektuellen der „Cicero"-Liste sind nur 85 Frauen. Eine von ihnen: Alice Schwarzer (76).

Skandalautor Thilo Sarrazin (73) schaffte es in die Top 10 des „Cicero"-Rankings.

Sind das wirklich Deutschlands klügste Köpfe?

BERLIN - Das Magazin „Cicero" hat zum sechsten Mal die wichtigsten deutschsprachigen Intellektuellen aufgelistet. Auffällig: Unter den 500 Dichtern und Denkern sind nur 85 Frauen.

Philosoph Peter Sloterdijk (71) ist nach der Rangliste der klügste Kopf im deutschsprachigen Raum. Damit verdrängt der 71-jährige Philosoph den Schriftsteller Martin Walser (91) von Platz eins. Auf Rang zwei landete der Philosoph Jürgen Habermas (89), gefolgt von Autor Hans Magnus Enzensberger (89). Kontrovers: Auch Skandalautor Thilo Sarrazin (73) und Feministin Alice Schwarzer (76) schafften es in die Top 10.

Die Liste bilde lediglich die „öffentliche Deutungsmacht ab, misst aber keine inhaltliche Qualität", erklärt das Magazin die umstrittenen Kandidaten und den geringen Frauenanteil. Erstellt hat „Cicero" die Liste anhand der Häufigkeit, mit der die Kandidaten in deutschsprachigen Zeitungen, Zeitschriften und im Internet zitiert wurden. Laut Magazin seien außerdem Schriftsteller und Journalisten die großen Verlierer - sie würden von Natur- und Wirtschaftswissenschaftlern verdrängt.

Schwarze Kollegin für Lindholm

So wird der Alpha-Frauen-"Tatort"

GÖTTINGEN - Die 15-jährige Juljia bringt auf einem verdreckten Sportplatz-Klo ein Baby zur Welt und verblutet fast dabei. Dann ist die - zuvor missbrauchte - junge Frau verschwunden, auch von ihrem Kind fehlt jede Spur. Beide lebend zu finden bedeutet einen Wettlauf gegen die Zeit für Charlotte Lindholm (Matia Furtwängler, 52). Die wurde vom LKA Hannover nach Göttingen strafversetzt und rangelt mit ihrer hochaggressiven Kollegin Anaïs Schmitz (Florence Kasumba, 42) um die Dominanz im Team.

Lohnt sich das Einschalten?

Ja, aber Vorsicht: Der „Tatort: Das verschwundene Kind" ist emotional belastend. Die Themen verdrängte Schwangerschaft und ausgesetzte Säuglinge werden schmerzhaft ausgespielt. Das ist spannend, auch ohne Krimi-Knobelei: Der Film konzentriert sich ganz auf die Flucht der verzweifelten Teenie-Mutter und den Versuch Lindholms, sich als arrogante Einzelgängerin in der Göttinger Provinz in ein neues Team einzufügen. Das allerdings geht gehörig schief. Selten kam Furtwänglers Lindholm so unsympathisch daher. Dafür bekommt sie von ihrer neuen, recht amazonenhaften Kollegin auch gepflegt eine reingehauen - Furien-Alarm!

Dabei ist Florence Kasumba der Knaller dieses Falls. Die fast überirdisch attraktive, aus Uganda stammende Ex-Musical-Darstellerin sah man zuletzt als Kriegerin in den Hollywood-Superheldenfilmen „Avengers: Infinity War" und „Black Panther", sie eine Kripo-Beamtin in Göttingen spielen zu lassen ist ein mutiger Coup. Mit ihrer körperlichen Präsenz ist die kahlköpfige Anaïs Schmitz als erste schwarze Kommissarin allerdings auch die unwahrscheinlichste „Tatort"-Figur seit Zollfahnder Kressin. Der wenig damenhafte Kampf der Alpha-Frauen hat jedoch seinen Reiz.

Allerdings dürfte der „Tatort" mit seinem dritten rein weiblichen Team nach Dresden und Ludwigshafen die Frauenquote langsam übererfüllt haben. Zumal Regisseurin Franziska Buch hier auch noch ein rein weibliches Drama erzählt. Trotzdem ist die Neuausrichtung des Lindholm-"Tatort" nicht uninteressant. **hn**

Fotos: NDR/Christina Schröder

Charlotte Lindholm (Maria Furtwängler, 52) und Anaïs Schmitz (Florence Kasumba, 42) geraten hart aneinander.

Will ihr Kind nicht: Julija Petkow (Lilly Barshy, 17) hat ihre Schwangerschaft verdrängt.

MORGEN POST

Als Mutmacher für Prostituierte

Meghan Markle schreibt Botschaften auf Bananen

Meghan Markle schrieb ein ermutigendes „Du bist stark“ auf diese Banane.

Meghan Markle (37) spendet Mut: Gemeinsam mit Ehemann Prinz Harry (34) besuchte die Herzogin am Freitag unangekündigt die Hilfsorganisation „One25“ in Bristol. Dabei schrieb die 37-Jährige kleine Botschaften für Sexarbeiterinnen auf Bananen.

Spontan kam die Herzogin von Sussex auf die Idee, Bananen aus Essenspaketen mit ermutigenden Sätzen wie „Du bist tapfer“, „Du bist stark“, „Du bist besonders“ und „Du wirst geliebt“ zu beschriften. Anschließend verzierte sie die Früchte mit kleinen Herzchen.

Die Hilfsorganisation „One25“ kümmert sich um Sexarbeiterinnen in der im Südwesten Englands gelegenen Stadt und hilft ihnen dabei, ein Leben ohne Gewalt, Armut und Sucht zu führen. „Ich glaube, diese Banane wird zu Hause liegen, bis sie verfault ist. Ich würde das auch so machen“, sagte eine ehemalige Prostituierte und bezeichnete die Aktion als „großartig“.

Herzogin Meghan Markle (37) schreibt Mut-Botschaften auf Bananen für Prostituierte. Prinz Harry (34) schaut zu.

Meghan Markle (37) und Katharine McPhee (34) als junge Musical-Darstellerinnen.

Foto: Instagram.com/katharinemcphee

Gab’s da etwa eine Nasen-OP?

LONDON - Altes Foto, neue Nase? Schauspielerin Katharine McPhee (34) hat via Instagram einen alten Schnappschuss mit Meghan Markle (37) veröffentlicht - und die Gerüchte über eine Nasen-OP überschlagen sich.

„Meghan und ich haben als Kinder in Musicals gespielt. Die eine ist Herzogin von Sussex geworden, die andere spielt jetzt in ‚West End‘. Also praktisch gleiches Leben, wenn ihr mich fragt“, schreibt die ehemalige Kollegin der Herzogin zu dem Bild. Fans sind sich sicher: Das Bild ist der Beweis für Meghans lang vermutete Schönheits-OP.

Foto: imago

Beyonce (37) und Jay-Z (49) bieten eine 30-Jahre-Dauerkarte für vegane Ernährung.

Beyoncé und Jay-Z verlosen Ticket für vegane Ernährung

LOS ANGELES - Sängerin Beyoncé (37) und ihr Ehemann Rapper Jay-Z (49) wollen ihre Fans zu veganer Ernährung animieren - als Belohnung winkt ein 30-Jahre-Dauerticket.

Hintergrund ist das „Greenprint Project“. Teilnehmer der Aktion sollen weniger tierische Produkte essen. Der ausgeloste Gewinner darf auf jeder offiziellen Tour ein Konzert umsonst besuchen, verkündete die Sängerin auf Instagram. Sollte Jay-Z bis dahin noch auftreten, wäre er ein rappender Senior von knapp 80 Jahren.

70005
4 194656 101405

Foto: instagram.com/barbara.schoeneberger

Moderatorin Barbara Schöneberger (44) zeigt sich im Fettanzug und erntet einen Shitstorm.

Shitstorm für Barbara Schöneberger im Fettanzug

HAMBURG - In einem Video zeigt sich Barbara Schöneberger (44) in einem sogenannten Fatsuit (zu deutsch: Fettanzug). „Nichts gegen Dicke! Ich bin selber eine!“, sagt sie lachend und schaufelt sich Salat in den Mund. Ihre Fans sind darüber alles andere als begeistert.

Dabei wollte die 44-Jährige sich mit dem Fotoshooting für Rundungen einsetzen: „Warum glauben viele von uns, dass sie nicht hübsch genug sind? Wer sagt denn, dass dünn sein wirklich schön ist?“, sagt Schöneberger. „Ich glaube fest daran, dass Röllchen bald wieder Trend sind!“ Das ging wohl nach hinten los ...

SACHSENS GRÖßTER FACHMARKT FÜR AUTOTEILE – ZWEIRAD – CAMPING

AUSWAHL ist unsere STÄRKE

Röhrsdorfer Allee 5–7 ▪ 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Tel. (0 37 22) 52 18-0 ▪ Fax (0 37 22) 52 18-22/23
www.autoundfreizeit.com ▪ info@autoundfreizeit.com

Auto&Freizeit GmbH

MORGENPOST
Sport
am Sonntag

Zweites Spiel, zweite Pleite

Dynamo muss sich selber trösten

Foto: imago

Laufen, kämpfen, beißen!

So will Aue die Geißböcke ärgern

So rustikal, wie FCE-Keeper Martin Männel (l.) hier im Hinspiel Kölns Torjäger Simon Terodde wegräumt, müssen die Auer auch heute zu Werke gehen.

AUE - Donnerstag in Berlin, am Freitag in Ingolstadt: FCE-Trainer Daniel war in den letzten Tagen viel unterwegs, um die kommenden Gegner zu beobachten. Den heutigen aus Köln hat er bei Union live gesehen, den nächsten aus Bayern gegen Magdeburg. Aus seinen Beobachtungen will und muss er die richtigen Schlüsse ziehen, vor allem vom Auftritt der Geißböcke an der Alten Försterei.

Jetzt kommt die Mannschaft von Trainer Markus mit einer doppelten Delle nach Aue. Vor Weihnachten verlor Köln daheim mit 2:3 gegen Bochum, am Donnerstag mit 0:2 in Berlin. Ist der Gegner verunsichert? „Das macht es noch schwerer. Der 1. FC wird jetzt alle Sinne noch mehr schärfen. Da sind so viele gestandenen Erstligaspieler dabei. Jetzt kommt Jonas Hector wieder zurück, er ist auch ein wichtiger Faktor. Er wird seine Erfahrung als Nationalspieler einbringen. Ich glaube nicht, dass die unruhig werden“, sagt Aues Coach über seinen alten Arbeitgeber.

Der FCE hat Union 3:0 geschlagen, die Berliner wiederum Köln. Kann er sich da Parallelen herausziehen? „Nein, da kannst du keine Schablone darüberlegen. Union hatte das nötige Matchglück mit dem Tor nach 25 Sekunden. Dann war Berlin bis zum 2:0 gefühlt gar nicht mehr am Ball, Köln hat das Spiel dominiert, hatte am Ende 70 Prozent Ballbesitz.“

Doch einen Fakt kann Meyer sicher auf seine Auer ummünzen. Union ist um sein Leben gerannt, hatte trotz 20-minütiger Unterzahl zum Schluss 120 Kilometer auf der Uhr, sieben mehr als Köln. Genau das muss Aue heute auch machen. Über den Kampf, über die Laufbereitschaft, über den Einsatz müssen die Veilchen die Geißböcke ärgern. „Wir müssen den Weg für uns finden, wie wir dem 1. FC begegnen werden, wir werden uns auch etwas einfallen lassen. Ich habe einige Sachen gesehen, die er nicht gut gelöst hat. Wir werden vielleicht einen anderen Ansatz wählen als sonst“, sagt Meyer.

Der andere Ansatz hat zum Beispiel im eigenen Spiel gegen Union am Ende super gepasst. Das Ergebnis zu wiederholen, scheint Utopie. Aber manchmal reicht ja auch ein eigenes Tor - und das nötige Matchglück. Das braucht Aue definitiv.

Thomas Nahrendorf

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Splitter

Petersen zum Dritten

Bereits zum dritten Mal in dieser Saison pfeift Martin Petersen ein Spiel mit Auer Beteiligung. Der 33-Jährige leitete das 2:3 in Ingolstadt und das spektakuläre 5:0 in Fürth.

Gute Heimbilanz

Die Bilanz zwischen beiden Vereinen spricht bei sieben Siegen, zwei Remis und zwei Niederlagen klar für den 1. FC Köln. Aber: Die letzten drei Spiele in Aue konnten die Geißböcke nicht gewinnen. Am 25. April 2008 gab es ein 3:3, am 27. August 2012 ein 2:0 für den FCE und am 1. März 2014 ein 2:2. Das sollte den Veilchen Mut machen.

Anfahrtsprobleme

Darauf sollten die Zuschauer achten: Auf der S255, dem Zubringer von der Autobahn nach Aue, steht etwa zwei Kilometer nach der Abfahrt von der A72 derzeit eine Baustellenampel. Die sorgt schon bei normalen Verkehr für lange Wartezeiten. Daher sollte die Stelle am besten umfahren werden.

Ein volles Haus wie gegen Union hätte heute auch die Köln-Partie verdient.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Nur 11000 Karten bisher verkauft

AUE - Bleiben ausgerechnet gegen den 1. FC Köln Plätze im Erzgebirgsstadion frei? Derzeit sieht es danach aus. Im Vorverkauf wurden gerade einmal 11 000 Karten abgesetzt. Gegen Köln! Eigentlich unverständlich.

Gegen den HSV im November war die Hütte ausverkauft, gegen Union kurz vor Weihnachten waren immerhin 13800 Zuschauer da. Beide Male herrschte ein unglaubliches Flair, das die Mannschaft beflügelt hat. Das wünscht sich Trainer Daniel Meyer wieder: „Da kommt ein gefühlter Erstligist, das ist der Tabellenzweite, es ist Sonntag. Was will man eigentlich mehr? Wir haben gerade gegen Union gesehen, wie wichtig die Fans sind. Das war laut, das war richtig gut. Die Massen haben uns nach vorn gepeitscht. So soll es auch gegen Köln sein."

Und wenn sich die Zahl der verkauften Karten doch nicht mehr steigert, müssen die, die da sind, Lärm für 16 000 machen. **nahro**

Fehlstart nach der Winterpause

Dynamo verliert schon wieder!

HEIDENHEIM - Wieder kein Sieg für Dynamo. Der Zweitligist hat auch das zweite Spiel nach der Winterpause nicht gewonnen und unterlag drei Tage nach der Heimniederlage gegen Arminia Bielefeld auch beim FC Heidenheim mit 0:1 (0:1).

Das Team von Trainer Maik Walpurgis kassierte bereits die neunte Saisonniederlage, bleibt aber vorerst auf dem zehnten Tabellenplatz. Nikola Dovedan (35.) erzielte vor 11200 Zuschauern in der Heidenheimer Voith-Arena das entscheidende Tor.

„Das Ergebnis spiegelt den Spielverlauf nicht wider. Wir hatten viele gute Tormöglichkeiten, aber waren im letzten Abschnitt viel zu inkonsequent. Deswegen haben wir dann auch verdient verloren", sagte Florian Ballas.

Heidenheim - Dresden

1:0

Walpurgis vertraute den Akteuren, die am Mittwoch eine unnötige Pleite gegen Bielefeld kassierten. Somit blieb auch das System das gleiche, Dynamo agierte erneut im 4-4-2. Einzige Veränderung im Kader war Florian Ballas, der den rotgesperrten Kapitän Marco Hartmann in der Innenverteidigung ersetzte. Für den 26-Jährigen war es erst der dritte Einsatz in dieser Saison, der zweite von Beginn an.

Doch an Ballas lag es nicht, dass Dynamo mit einem Rückstand in die Pause ging. Nur einmal wurde es den Hausherren dann doch zu einfach gemacht, als Dovedan an der Strafraumkante mit einem Haken gleich drei Dynamo-Akteure austanzte und dann unhaltbar für Torwart Markus Schubert abschloss. Torjäger Moussa Koné (11.) ließ die größte Dresdner Chance fahrlässig liegen, verzog aus sieben Metern frei vor Torwart Kevin Müller aus halbrechter Position.

In den Schlussminuten warf Dresden noch einmal alles in die Waagschale und verpasste den Ausgleich in der Nachspielzeit nur um Zentimeter. Koné (90.+2) rutschte nach Hereingabe von Ballas nur knapp am Ball vorbei.

Aias Aosman (l.) und Florian Ballas diskutieren mit den Dresdner Fans.

Fotos: imago

Das Tor des Tages: Nikola Dovedan (Nummer 10) zieht ab und trifft zum 1:0 für Heidenheim.

2. Bundesliga - der 20. Spieltag auf einen Blick

Alle Spiele, alle Tore

FC Ingolstadt 04 - 1. FC Magdeburg 0:1 (0:0)
SR: Günsch (Marburg) - **Zuschauer:** 8216 - **Tor:** Türpitz (81.)

MSV Duisburg - Darmstadt 98 3:2 (2:0)
SR: Siewer (Drolshagen) - **Zuschauer:** 11213 - **Tore:** 1:0 Wolze (8.), 2:0 Nielsen (25.), 3:0 Iljutcenko (59.), 3:1 Bertram (73.), 3:2 Moritz (88.)

1. FC Heidenheim - Dynamo Dresden 1:0 (1:0)
SR: Thomsen (Kleve) - **Zuschauer:** 11200 - **Tor:** Dovedan (35.)

Arminia Bielefeld - Hamburger SV 2:0 (2:0)
SR: Siebert (Berlin) - **Zuschauer:** 26515 (ausverkauft) - **Tore:** 1:0 Voglsammer (19.), 2:0 Yabo (26.) - **Rot:** Sakai (HSV/12. - Notbremse)

SC Paderborn - SpVgg Greuther Fürth 6:0 (3:0)
SR: Sather (Grimma) - **Zuschauer:** 9220 - **Tore:** 1:0 Klement (11./Foulelfmeter), 2:0 Tekpetey (19.), 3:0 Michel (28.), 4:0 Gueye (65.), 5:0 Pröger (69.), 6:0 Michel (78.)

Tabelle

Kiel - Regensburg	heute, 13.30
Sandhausen - Bochum	heute, 13.30
FCE Aue - Köln	heute, 13.30
St. Pauli - Berlin	morgen, 20.30

1. Hamburger SV	20	12	4	4	27:22	40
2. 1. FC Köln	19	11	3	5	47:24	36
3. 1. FC Union Berlin	19	8	10	1	29:15	34
4. 1. FC Heidenheim	20	9	7	4	33:25	34
5. FC St. Pauli	19	10	4	5	31:24	34
6. SC Paderborn 07	20	8	7	5	48:32	31
7. Holstein Kiel	19	8	7	4	36:27	31
8. VfL Bochum	19	8	6	5	30:24	30
9. Jahn Regensburg	19	7	8	4	33:28	29
10. Dynamo Dresden	20	7	4	9	26:32	25
11. Arminia Bielefeld	20	6	6	8	28:31	24
12. SpVgg Greuther Fürth	20	6	6	8	21:38	24
13. FC Erzgebirge Aue	19	6	4	9	25:24	22
14. SV Darmstadt 98	20	6	4	10	27:37	22
15. 1. FC Magdeburg	20	3	8	9	22:35	17
16. MSV Duisburg	20	4	4	12	20:37	16
17. SV Sandhausen	19	2	7	10	19:29	13
18. FC Ingolstadt 04	20	2	7	11	18:36	13

Der 21. Spieltag

Köln - St. Pauli	Fr., 18.30
Regensburg - Bielefeld	Fr., 18.30
Bochum - Paderborn	Sa., 13.00
Berlin - Sandhausen	Sa., 13.00
Greuther Fürth - Duisburg	Sa., 13.00
Darmstadt - Heidenheim	So., 13.30
FCE Aue - Ingolstadt	So., 13.30
Magdeburg - Kiel	So., 13.30
Hamburg - Dresden	Mo., 20.30

Talent Campulka Camp-Gewinner von Side

„Ob es reicht, muss der Trainer entscheiden!“

CHEMNITZ - In Templin musste Tim Campulka nach der ersten Einheit verletzt abreisen - Mittelfußbruch! Das Sommercamp war für das CFC-Talent vorbei, ehe es richtig begonnen hatte. In Side lief es für den 19-Jährigen richtig gut. Im MOPO-Gespräch blickt Campulka zurück und voraus.

Wie oft haben Sie in der Türkei an das Trainingslager im Juni 2018 zurückgedacht?

Campulka: „Hin und wieder kam das schon vor. Das war damals eine echt schlimme Zeit. Ich hatte mich riesig auf mein erstes Männerjahr gefreut. Hinter mir lag eine gute erste Trainingswoche in Chemnitz - und dann das. Ich war durch die Verletzung lange raus. Umso mehr freue ich mich, dass es jetzt so gut läuft, dass ich verletzungsfrei bin, dass es meinem Fuß wieder gut geht.“

Im Testspiel gegen Zürich (2:2) gelang Ihnen ein Tor, beim 3:2-Sieg gegen Steinbach ebenfalls. Sie sind heiß auf den Platz neben Dennis Grote?

Campulka: „Der Konkurrenzkampf ist mit der Neuverpflichtung von Liri (Liridon Vocaj, d. R.) noch größer geworden. Dem stelle ich mich. Ich will mich zeigen, freue mich über Lob der Trainer, nehme mir aber auch ihre kritischen Worte an. Ich fühle mich derzeit wirklich sehr, sehr wohl. Das sieht man auf dem Platz, wo ich gute Leistungen abliefere. Ob es reicht, um in die erste Elf zu kommen, muss der Trainer entscheiden. Ich gebe alles dafür, um das zu schaffen.“

Sie haben im Nachwuchsbereich offensiv gespielt. Trainer David Bergner sieht Sie eher auf der Sechser-Position.

Campulka: „Stimmt. In der Jugend war ich klassischer Zehner, habe auch mal ganz vorn gespielt. Ich denke, mir liegt der defensivere Part im zentralen Mittelfeld besser. In die Offensive kann ich mich auch von dieser Position aus einschalten.“

Wie wichtig ist es für Sie als junger Spieler, einen Routinier wie Grote an der Seite zu haben?

Campulka: „Ich lerne sehr viel von ihm, kann mich täglich weiterentwickeln. Das trifft auch auf die anderen erfahrenen Mittelfeld-Spieler wie Matti Langer oder Tobias Müller zu. Für mich ist es eine große Ehre, mit ihnen in einer Mannschaft zu sein.“

Abschließend zwei, drei Sätze zu der Zeit in der Türkei.

Campulka: „Die Bedingungen waren wirklich top. Es hat riesigen Spaß gemacht, elf Tage lang mit den Jungs zusammen zu sein. Der starke Wind erschwerte die Einheiten zwar manchmal, aber die Plätze waren super. Ich bekam ab und zu Fotos von meinen Eltern. Die wohnen in Stolberg und sind im Schnee versunken, während wir auf Rasen trainierten.“

Olaf Morgenstern

Tim Campulka zeigt es an: Er will sich beim CFC durchboxen!

Den nimmt er volley! Tim Campulka zieht im Türkei-Camp ab - natürlich in diesem Fall nur für die Kamera.

Fotos (2): Picture Point/Kerstin Dölitzsch

3. Liga - der 22. Spieltag auf einen Blick

Alle Spiele, alle Tore

Hallescher FC - FC CZ Jena 0:0
SR: Jablonski (Bremen) - **Zuschauer:** 8 621

Würzburger Kickers - VfR Aalen 2:1 (1:0)
SR: Bokop (Vechta) - **Zuschauer:** 4 420 - **Tore:** 1:0 Skarlatidis (24.), 1:1 Morys (67.), 2:1 Schuppan (90.+2) - **Gelb-Rot:** Sarr (Aalen/85. - wiederholtes Foul)

SV Meppen - KFC Uerdingen 3:2 (0:0)
SR: Bacher (Amerang) - **Zuschauer:** 6 291 - **Tore:** 0:1 Beister (47.), 0:2 Osawe (75.), 1:2 Proschwitz (84.), 2:2 Kremer (88.), 3:2 Proschwitz (90.+6/Handelfmeter)

1860 München - VfL Osnabrück 1:2 (0:1)
SR: Alt (Heusweiler) - **Zuschauer:** 15 000 (ausverkauft) - **Tore:** 0:1 Girth (7.), 1:1 Mölders (61.), 1:2 Girth (81.) - **Rot:** Berzel (1860/57. - Notbremse)

Sonnenhof Großaspach - Sportfreunde Lotte 0:1 (0:0)
SR: Wollenweber (Mönchengladbach) - **Zuschauer:** 1 200 - **Tor:** Jovic (90.)

Karlsruher SC - Fortuna Köln 3:1 (0:1)
SR: Gerach (Landau in der Pfalz) - **Zuschauer:** 11 000 - **Tore:** 0:1 Ernst (4.), 1:1 Roßbach (55.), 2:1 Wanitzek (65.), 3:1 Fink (80.)

Preußen Münster - 1. FC Kaiserslautern 2:0 (2:0)
SR: Gräfe (Berlin) - **Zuschauer:** 10 008 - **Tore:** 1:0 Heidemann (22.), 2:0 Akono (44.)

Die nächsten Spiele

Osnabrück - Großaspach	Fr., 19.00
Kaiserslautern - Halle	Sa., 14.00
Uerdingen - München	Sa., 14.00
Cottbus - Würzburg	Sa., 14.00
Rostock - Unterhaching	Sa., 14.00
Köln - Zwickau	Sa., 14.00
CZ Jena - Karlsruhe	Sa., 14.00
Aalen - Meppen	So., 13.00
Braunschweig - W. Wiesbaden	So., 14.00
Lotte - Münster	Mo., 19.00
Zwickau - Karlsruhe	Di., 19.00

Rekordspieler Frick zieht seinen Hut

242 Pflichtspiele hat Davy Frick bisher für den FSV bestritten - es sollen noch einige dazukommen.

Foto: Picture Point/Kerstin Dölitzsch

ZWICKAU - Erst die Finanzkrise, dann das wochenlange Schneechaos: Der FSV Zwickau wurde im Spätherbst und Winter ordentlich durchgeschüttelt. Aber er weiß mit diesen Widrigkeiten umzugehen! Denn es gibt Spieler, die nix aus der Ruhe bringt, solche wie Davy Frick.

242 Pflichtspiele hat der 28-Jährige mittlerweile auf dem Buckel - so viel wie kein anderer Zwickauer Akteur nach der politischen Wende. „Die Nachlizenzierung habe ich ganz ruhig mitverfolgt, weil ich die handelnden Personen kenne und zu keiner Zeit Zweifel an einem positiven Ausgang hatte“, berichtet Frick. Gleiches gilt für die schwierige Wintervorbereitung inklusive Spielausfall gegen Karlsruhe: „Ich ziehe vor jedem den Hut! Da gab es keine Klagen.“

Genau so eine Einstellung ist morgen zum verspäteten Jahresauftakt gegen Eintracht Braunschweig gefordert. „Das wird ein ganz schönes Brett!“, meint Frick. Vom Tabellenstand lässt sich der erfahrene Mittelfeldmann nicht blenden. Er wird auch nicht müde, das zu betonen: „Sie sind Letzter, aber was heißt das zum jetzigen Zeitpunkt? Vielleicht haben sie die 3. Liga als Zweitligaabsteiger in der Hinrunde unterschätzt. Qualität und Erfahrung sind vorhanden. Dazu haben sie sich im Winter mit Bernd Nehrig oder Marcel Bär gut verstärkt.“

Wie bohrt man dieses dicke Brett am Besten? „Indem wir unsere Leistung zu 100 Prozent auf den Platz bekommen“, antwortet Frick wie aus der Pistole geschossen. Es geht um Galligkeit, Wille, Zweikampfbereitschaft. Seit siebeneinhalb Jahren wirft der gebürtige Thüringer genau diese Tugenden für den FSV in die Waagschale, feierte 2012 den Regionalliga- und 2016 den Drittligaaufstieg.

„Ich bin stolz, dass es solange gehalten hat. Im heutigen Fußball denkst du eigentlich nicht in solchen Zeitabschnitten, weil alles viel schnelllebiger zugeht“, weiß Frick. Zum Vergleich: Sachsenring-Zwickau-Ikone Alois Glaubitz absolvierte in 17 (!) Spielzeiten (1956-1973) 428 Spiele. Glaubitz‘ Vereinsrekord wird FSV-Identifikationsfigur Frick zwar nicht mehr erreichen, aber Luft nach oben ist vorhanden ... **Michael Thiele**

VfL Osnabrück und Karlsruher SC ziehen davon

Tiffert-Debüt bei Nullnummer

MÜNCHEN - Spitzenreiter VfL Osnabrück und Herbstmeister Karlsruher SC haben auf den beiden Aufstiegsplätzen der 3. Liga ihre Polster auf die Verfolger ausgebaut.

Christian Tiffert (am Ball) feierte sein HFC-Debüt.

Foto: Picture Point/Kerstin Dölitzsch

Osnabrück hat nach seinem 15. Spiel in Folge ohne Niederlage mit 2:1 (1:0) bei Aufsteiger 1860 München schon sieben Punkte Vorsprung auf den Tabellendritten Hallescher FC (0:0 gegen Carl Zeiss Jena), der KSC zog den zuvor gleichauf liegenden Saalestädtern durch sein 3:1 (0:1) gegen Fortuna Köln immerhin auch auf zwei Zähler davon.

3. Liga

Hinter dem Spitzentrio schlittert der KFC Uerdingen immer weiter in eine Krise. Der ambitionierte Aufsteiger verspielte nach der Entlassung von Trainer Stefan Krämer beim 2:3 (0:0) bei Abstiegskandidat SV Meppen nach der 84. Minute noch eine 2:0-Führung und kassierte damit seine dritte Niederlage nacheinander. Der frühere Pokalsieger verpasste damit die Chance zum Gleichstand mit Halle. Beim HFC feierte der 36-jährige Ex-Auer Christian Tiffert sein Debüt.

Regionalliga

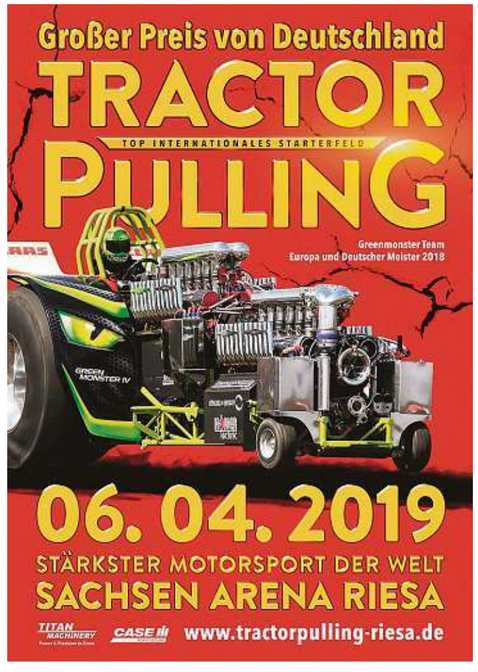
Auerbach - Altglienicke	Fr., 19.00
BFC Dynamo - Chemnitz	Fr., 19.00
Babelsberg - Berliner AK	Sa., 13.30
Neugersdorf - Hertha BSC II.	Sa., 13.30
Bischofswerda - Leipzig	So., 13.30
Meuselwitz - Nordhausen	So., 13.30
Fürstenwalde - Bautzen	So., 13.30
Viktoria Berlin - Rathenow	So., 13.30
Erfurt - Halberstadt	So., 13.30

1. Chemnitzer FC	19	17	0	2	50:15	51
2. Berliner AK	19	12	3	4	39:22	39
3. FC Rot-Weiß Erfurt	18	10	6	2	37:15	36
4. Hertha BSC II.	19	10	5	4	37:24	35
5. Wacker Nordhausen	19	9	6	4	27:17	33
6. SV Babelsberg	19	8	3	8	31:24	27
7. 1. FC Lok Leipzig	19	6	6	7	23:22	24
8. Viktoria Berlin	19	9	4	6	26:17	22
9. Germania Halberstadt	19	6	4	9	25:27	22
10. VfB Auerbach	18	6	4	8	21:27	22
11. Union Fürstenwalde	19	5	6	8	28:35	21
12. Budissa Bautzen	19	6	3	10	13:26	21
13. Bischofswerdaer FV	19	6	3	10	15:30	21
14. ZFC Meuselwitz	19	6	2	11	30:39	20
15. VSG Altglienicke	19	5	5	9	29:38	20
16. BFC Dynamo	19	5	5	9	20:36	20
17. FCO Neugersdorf	18	5	4	9	19:35	19
18. Optik Rathenow	18	2	3	13	17:38	9

3. Liga

Münster - Kaiserslautern	2:0
Würzburg - Aalen	2:1
Meppen - Uerdingen	3:2
München - Osnabrück	1:2
Großaspach - Lotte	0:1
Halle - CZ Jena	0:0
Karlsruhe - Köln	3:1
W. Wiesbaden - Rostock	heute, 13.00
Unterhaching - Cottbus	heute, 14.00
Zwickau - Braunschweig	morgen, 19.00

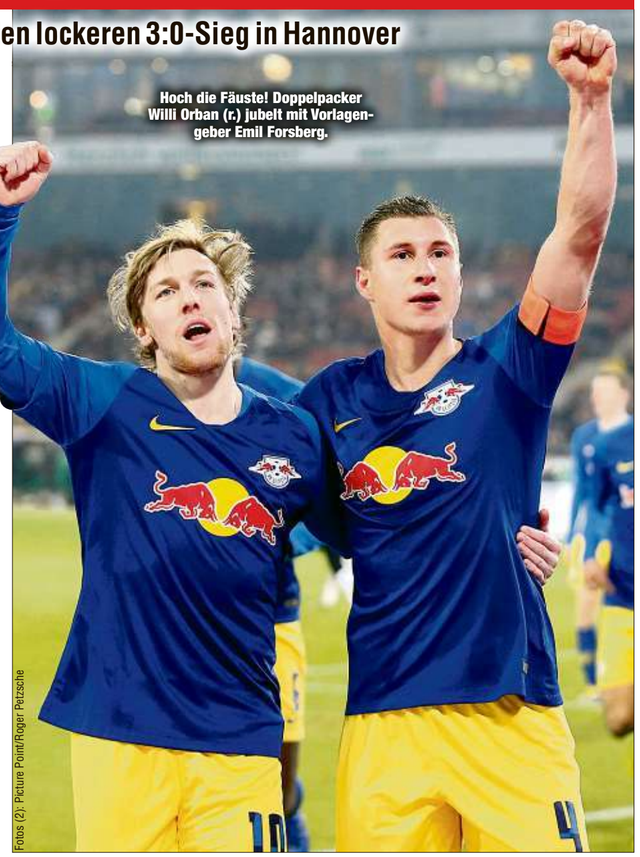
1. VfL Osnabrück	22	13	8	1	33:16	47
2. Karlsruher SC	21	12	6	3	37:21	42
3. Hallescher FC	22	12	4	6	26:19	40
4. KFC Uerdingen	22	12	1	9	28:29	37
5. SpVgg Unterhaching	20	8	11	1	42:20	35
6. SV Wehen Wiesbaden	21	10	3	8	40:30	33
7. Preußen Münster	22	10	3	9	30:29	33
8. Würzburger Kickers	22	8	6	8	33:26	30
9. 1. FC Kaiserslautern	22	7	7	8	25:32	28
10. TSV 1860 München	22	6	9	7	32:26	27
11. Sportfreunde Lotte	22	6	9	7	22:26	27
12. FC Hansa Rostock	21	7	6	8	27:32	27
13. FSV Zwickau	20	6	7	7	25:23	25
14. SV Meppen	22	7	4	11	29:33	25
15. Energie Cottbus	21	6	5	10	27:34	23
16. FC Carl Zeiss Jena	22	5	8	9	27:37	23
17. Fortuna Köln	22	6	5	11	21:39	23
18. Sonnenhof Großaspach	22	3	12	7	16:23	21
19. VfR Aalen	21	3	8	10	25:34	17
20. Eintracht Braunschweig	21	3	8	10	23:39	17



Orban: „Überragendes Gefühl“

RB-Kapitän trifft per Doppelpack und sorgt für den lockeren 3:0-Sieg in Hannover

Das 2:0 für RB! Willi Orban (r.) köpft ein, 96-Keeper Michael Esser schaut dem Ball nur hinterher.



Hoch die Fäuste! Doppelpacker Willi Orban (r.) jubelt mit Vorlagengeber Emil Forsberg.

Fotos (2): Picture Point/Roger Petzsche

Nicht Poulsen, nicht Werner, nein ausgerechnet Abwehrchef Willi Orban avancierte zum Doppelpacker bei RB Leipzig.

„Die beiden haben so viele Doppelpacks geschnürt, da wollte ich zeigen, dass ich das auch kann. Es ist ein überragendes Gefühl, das erste Mal in der Bundesliga zwei Tore zu machen“, sagte der Kapitän der „Roten Bullen“ nach dem lockeren 3:0 (1:0)-Auswärtserfolg bei Hannover 96.

Leipzig festigte durch den Sieg den vierten Tabellenplatz und seine Champions-League-Ambitionen. „Unter dem Strich haben wir das in den richtigen Momenten sehr gut gemacht“, sagte Orban (64./85.), der zwei von zahlreichen Leipziger Chancen nutzte. Die Führung der in allen Belangen überlegenen Gäste hatte Marcel Halstenberg per Foulelfmeter (45.+3 Minute) besorgt. Und das Ergebnis hätte noch höher ausfallen können, wenn 96-Keeper Michael Esser in der ersten Hälfte nicht drei hochkarätige Chancen pariert hätte.

RB-Coach Ralf Rangnick lobte: „Wir hatten keinen Schwachpunkt in der Mannschaft, ich kann mich an keine Chance der Hannoveraner erinnern.“ Leipzig, das auf den erkälteten Nationalspieler Timo Werner verzichten musste, dominierte klar. RB war spielerisch überlegen, agierte mit deutlich mehr Tempo und Ballsicherheit.

„Wir haben 90 Minuten überragend gegen den Ball gespielt. So wie man das auswärts machen muss“, sagte Abräumer Diego Demme: „Wir haben nichts zugelassen. Und wir hatten wie immer unsere Chancen. Die haben wir gut genutzt.“

Foto: p.p./Krieg

Ralf Rangnick

Dass zwei der drei RB-Tore nach einer Ecke fielen, entbehrt nicht einer gewissen Ironie. Waren die Sachsen doch für ihre Schwäche bei Standards, sowohl in der Offensive als auch Defensive, bekannt. Doch seit dieser Saison investiert Rangnick mehr Zeit ins Training von Ecken und Freistößen. Erfolgreich ...

Doll beim 96-Debüt regelrecht erschrocken

„Hier muss kühler Nordwind rein“

Foto: Picture Point/Roger Petzsche

Der Blick geht ins Leere: Thomas Doll hat verdammt viel Arbeit vor sich.

HANNOVER - Thomas Doll wirkte nach seiner Bundesliga-Rückkehr regelrecht erschrocken. Von Hannover 96, von seiner neuen Mannschaft, die beim 0:3 gegen RB Leipzig jeglichen Beweis der Bundesliga-Tauglichkeit schuldig geblieben war.

„Wenig hat ausgereicht, um uns ganz sicher zu schlagen“, kritisierte der 52 Jahre alte Ex-Nationalspieler und warf in seiner schonungslosen Analyse auch Zweifel am Fitness-Level des Abstiegskandidaten auf. Doll wird bei seiner schwierigen Mission die Zügel kräftig anziehen.

„Hier muss kühler Nordwind rein in die Trainingsarbeit. Das brauchen wir jetzt“, sagte der 52-Jährige, der schon kurz nach der Partie wieder kämpferisch auftrat. „Ich wusste, was auf mich zukommt. Jetzt haben wir eine Woche Zeit - und dann muss das anders aussehen“, sagte Doll: „Wir wissen alle, wie wichtig das Spiel gegen Nürnberg ist.“

Nach fünf Heimniederlagen in Serie ohne eigenen Treffer wollen die Niedersachsen einen womöglichen vorentscheidenden Rückschlag im Duell mit dem direkten Konkurrenten um jeden Preis verhindern.

Nur ein Sieg am Sonnabend hilft den 96ern im verzweifelten Ringen gegen den erneuten Sturz in Liga zwei wirklich weiter. Doll ist sich der dramatischen Situation angesichts von nur elf Punkten aus 20 Spielen absolut bewusst. Er muss sein neues Team einmal komplett auf links drehen. Abwehrverhalten, Aufbauspiel, Kreativität - nichts stimmte gegen abgezockte Leipziger. Sogar bei den eigentlich selbstverständlichen Grundlagen sieht Doll einen Nachholbedarf.

1. Bundesliga - der 20. Spieltag auf einen Blick

Alle Spiele, alle Tore

Schalke 04 - Bor. Mönchengladbach 0:2 (0:0)
SR: Fritz (Korb) - **Zuschauer:** 62 271 (ausverkauft) - **Tore:** 0:1 Kramer (85.), 0:2 Neuhaus (90.+1) - **Rot:** Nübel (Schalke/59. - Notbremse)

1899 Hoffenheim - Fortuna Düsseldorf 1:1 (1:0)
SR: Cortus (Röthenbach) - **Zuschauer:** 24747 - **Tore:** 1:0 Kramaric (16./Foulelfmeter), 1:1 Hennings (46.)

Bayer Leverkusen - Bayern München 3:1 (0:1)
SR: Stieler (Hamburg) - **Zuschauer:** 30 210 (ausverkauft) - **Tore:** 0:1 Goretzka (41.), 1:1 Bailey (53.), 2:1 Volland (63.), 3:1 Alario (89.)

Eintracht Frankfurt - Borussia Dortmund 1:1 (1:1)
SR: Zwayer (Berlin) - **Zuschauer:** 51 500 (ausverkauft) - **Tore:** 0:1 Reus (22.), 1:1 Jovic (36.)

Hertha BSC - VfL Wolfsburg 0:1 (0:0)
SR: Dankert (Rostock) - **Zuschauer:** 39 259 - **Tor:** Weghorst (65.)

1. FC Nürnberg - Werder Bremen 1:1 (0:0)
SR: Kampka (Mainz) - **Zuschauer:** 35 753 - **Tore:** 0:1 Eggestein (64.), 1:1 Ishak (86.)

Hannover 96 - RB Leipzig 0:3 (0:1)
SR: Schlager (Rastatt) - **Zuschauer:** 32 400 - **Tore:** 0:1 Halstenberg (45.+3/Foulelfmeter), 0:2 Orban (64.), 0:3 Orban (85.)

Tabelle

Augsburg - Mainz heute, 15.30
Stuttgart - Freiburg heute, 18.00

1. Borussia Dortmund	20	15	4	1	51:20	49
2. Borussia M'gladbach	20	13	3	4	41:18	42
3. Bayern München	20	13	3	4	44:23	42
4. RB Leipzig	20	11	4	5	38:18	37
5. Eintracht Frankfurt	20	9	5	6	40:27	32
6. VfL Wolfsburg	20	9	4	7	29:27	31
7. Bayer 04 Leverkusen	20	9	3	8	32:31	30
8. TSG 1899 Hoffenheim	20	7	8	5	38:29	29
9. Hertha BSC Berlin	20	7	7	6	31:31	28
10. Werder Bremen	20	7	6	7	32:32	27
11. 1. FSV Mainz 05	19	7	6	6	22:25	27
12. FC Schalke 04	20	6	4	10	24:29	22
13. Fortuna Düsseldorf	20	6	4	10	22:39	22
14. SC Freiburg	19	5	6	8	24:32	21
15. FC Augsburg	19	3	6	10	26:33	15
16. VfB Stuttgart	19	4	2	13	15:42	14
17. 1. FC Nürnberg	20	2	6	12	17:44	12
18. Hannover 96	20	2	5	13	18:44	11

Der 21. Spieltag

Mainz - Leverkusen	Fr., 20.30
Dortmund - Hoffenheim	Sa., 15.30
Leipzig - Frankfurt	Sa., 15.30
Mönchengladbach - Berlin	Sa., 15.30
Hannover - Nürnberg	Sa., 15.30
Freiburg - Wolfsburg	Sa., 15.30
München - Schalke	Sa., 18.30
Bremen - Augsburg	So., 15.30
Düsseldorf - Stuttgart	So., 18.00

Fotos: imago

Supertor! Christoph Kramer (Nummer 6) nagelt den Ball volley in den rechten Winkel.

Nübel-Rot Fohlen machen aus dem Zwei- einen Dreikampf

GELSENKIRCHEN - Dreikampf statt Zweikampf - Borussia Mönchengladbach hat im Meisterrennen der Bundesliga für neue Spannung gesorgt. Mit dem 2:0 (0:0) über den FC Schalke 04 zog das Team von Trainer Dieter Hecking am bisherigen Tabellenzweiten FC Bayern vorbei und verkürzte den Abstand zu Spitzenreiter Borussia Dortmund auf sieben Punkte.

Vor 62 271 Zuschauern in der ausverkauften Veltins Arena sorgten die Torschützen Christoph Kramer (85.) und Florian Neuhaus (90.+1) für den dritten Sieg der Fohlen in Serie. Dagegen mussten die Schalker nach

Schalke - Gladbach 0:2

zuletzt drei Spielen ohne Niederlage wieder einen Rückschlag hinnehmen. Zudem verloren sie nicht nur die Partie, sondern auch den mit der Rote Karte bestraften Torhüter Alexander Nübel (59.)

Angesichts der anhaltenden Personalnot der Schalker stand der erst am Mittwoch von Manchester City verpflichtete 18 Jahre alte Angreifer Rabbi Matondo im Kader und wurde nach 75 Minuten eingewechselt.

Die Mönchengladbacher blieben zunächst den Nachweis schuldig, ein Spitzenteam zu sein. Erst die Notbremse von Schalke-Keeper Nübel gegen Thorgan Hazard kurz vor der Strafraumgrenze, die Schiedsrichter Marco Fritz (Korb) mit der Roten Karte ahndete, sorgte für Belebung.

Nun drängte das Hecking-Team mit Macht auf den Siegtreffer. Doch ausgerechnet der für Nübel eingewechselte Ralf Fährmann erwies sich für die Schalker nun als großer Rückhalt. So war er bei einem platzierten Freistoß von Lars Stindl (73.) in höchster Not zu Stelle. Beim ersten Gladbacher Treffer war er allerdings chancenlos, der zuvor eingewechselte Kramer erzielte die verdiente Führung mit satten Schuss. In der Nachspielzeit setzte Neuhaus den Schlusspunkt.

Schiri Marco Fritz zeigt Schalke-Keeper Alexander Nübel (r.) nach dessen Notbremse gegen Thorgan Hazard die Rote Karte.

Impressum MORGENPOST

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter
Artdirector: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)
MOPO am Sonntag: Markus Griese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klaes
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 DD
MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 Dresden, 0351/4864-2661, -2678 (Fax)
MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 Chemnitz, 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 Leipzig, 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: So. 5,90 Euro (per Bote) Inkl. Mo.-Sa. 25,80 Euro (per Bote) So. 8,10 Euro (per Post)
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 18a vom 01.01.2017
Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Bayer verpasst Bayern einen Dämpfer

Kovac sauer auf Profis: „Fahrlässig!“

LEVERKUSEN - Die Bosse Uli Hoeneß und Karl-Heinz Rummenigge schlenderten nach dem jähen Ende der Erfolgsserie ihres FC Bayern wortlos aus dem Leverkusener Stadion. Dafür sprach Trainer Niko Kovac knallhart das Fehlverhalten seiner Spieler an, das zu dem schmerzlichen 1:3 (1:0) des deutschen Meisters bei Bayer Leverkusen führte.

„Was ich bemängeln muss und ansprechen werde: Kompaktheit“, sagte der Bayern-Coach und wurde sehr deutlich: „Man muss vorne anfangen und hinten aufhören. Es gibt klare Zuordnungen, jeder muss mitgehen. Einige haben gedacht: Die machen das hinten schon. Wir waren fahrlässig.“

Sieben Spiele hatte der FC Bayern zuvor in Serie gewonnen und damit Herbstmeister Borussia Dortmund unter Dauerdruck gehalten. Gestern ging der von Personalsorgen geplagte Rekordmeister, dem unter anderem Nationalkeeper Manuel Neuer fehlte, sogar 1:0 durch Leon Goretzka in Führung (41. Minute) und hätte bei einem Sieg den Rückstand auf den BVB, der 1:1 in Frankfurt spielte, auf vier Punkte verkürzen können.

Leverkusen - München

3:1

Nach dem Zusammenbruch in der zweiten Halbzeit durch die Gegentore von Leon Bailey (53.), Kevin Volland (63.) und durch den eingewechselten Lucas Alario (87.) wuchs dieser auf sieben Zähler an. „Nach vorne hat die Mannschaft Qualitäten“, sagte Kovac, bemühte dann aber eine alte Weisheit: „Aber die Meisterschaften werden in der Defensive entschieden, mit der Offensive gewinnt man Spiele.“

Foto: imago

Niko Kovac

Einen eher schwachen Tag erwischte unter anderem Thomas Müller. „Es ist sehr bitter, dass wir das Spiel nicht gewinnen konnten, obwohl es auf jeden Fall dringend gewesen wäre“, sagte der Bayern-Profi und verfiel dann in Ironie: „Durch's Reden kriegen wir eh keine Punkte. Deshalb ist es egal, was ich hier sage.“

Bayern-Trainer Kovac musste unter anderem den Ausfall von Torwart Manuel Neuer verkraften, der wegen einer Verletzung an der rechten Hand fehlte. „Es ist eine Blessur. Er hatte Schmerzen, dann kann er nicht spielen. Wir schauen, wie sich das von Tag zu Tag entwickelt“, sagte Kovac. Neuer wurde von Sven Ulreich vertreten.

Der überragende Kevin Volland (l.) schließt einen perfekten Bayer-Angriff mit dem 2:1 ab - Bayerns Torwart Sven Ulreich ist machtlos.

Was für ein Feiertag für Bayer: Die Leverkusener genossen den Triumph über die Bayern zusammen mit ihren Fans in vollen Zügen.

Fotos: dpa/Federico Gambarini (2)

Alles nach Plan: Marco Reus (r.) bringt Dortmund nach starker Vorarbeit von Raphael Guerreiro (Nummer 13) in Führung.

BVB misstraut dem Sieben-Punkte-Vorsprung

„Es hat sich nichts geändert“

FRANKFURT/M. - Die Fans von Borussia Dortmund sangen schon euphorisiert von der deutschen Meisterschaft, die Verantwortlichen des Tabellenführers konnten diese Begeisterung jedoch nicht teilen. „Es hat sich nichts geändert“, stellte Dortmunds Sportdirektor Michael Zorc grinsend fest, nachdem der BVB mit einem 1:1 (1:1) bei Eintracht Frankfurt sein Polster auf Verfolger FC Bayern München auf sieben Punkte vergrößert hatte.

Frankfurt - Dortmund

1:1

Torhüter Roman Bürki ging sogar noch weiter: „Ich bin enttäuscht, dass wir das Spiel nicht gewonnen haben.“ Weil Rivale Bayern aber zeitgleich mit 1:3 bei Bayer Leverkusen verlor, wurde aus dem kleinen Patzer des schwarz-gelben Tabellenführers sogar noch ein Bonuspunkt im Kampf um die deutsche Meisterschaft.

Im Duell der besten Sturmtrios der Bundesliga hatten Frankfurt und Dortmund den 51500 Zuschauern, darunter auch Bundestrainer Joachim Löw, ein fesselndes Fußball-Spektakel geboten, bei dem Marco Reus (22. Minute) und Luka Jovic (36. Minute) die Tore erzielten. Für BVB-Kapitän Reus war es das 13. Saisontor, der Serbe Jovic verbesserte sein Trefferkonto sogar auf 14.

Die BVB-Fans feierten den Auswärtspunkt wie einen Sieg. Trainer Lucien Favre hingegen hatte für die Spielstände des Widersachers aus München nach eigener Angabe fast keine Zeit. „Wir haben uns überhaupt nicht auf das Ergebnis von Bayern konzentriert. Wir wussten, dass es 1:0 für Bayern stand. Einmal habe ich zehn Sekunden die Konzentration verloren, da stand es 1:1“, sagte der Schweizer. Dabei war der Jubel im Stadion auch beim zweiten und dritten Tor der Werkself beinahe so laut wie beim Tor der eigenen Mannschaft.

Frankfurts Trainer Adi Hütter zeigte sich mit der Leistung seines Teams zufrieden. „Wir haben uns im Rahmen unserer Möglichkeiten sehr gut gewehrt“, kommentierte der Coach.

Luka Jovic bejubelt sein Ausgleichstor für die Eintracht, das gleichzeitig das Meisterschaftsrennen spannend hält.

Fotos: imago (2)

1:0! Tottenham jagt Liverpool

Heung Min Son (l.) trifft zum späten Siegtreffer für Tottenham ...

... und jubelt lautstark auf einem Knie.

Fotos (2): imago

Heung Min Son lässt die Spurs spät jubeln

LONDON - Tottenham Hotspur ist dank Heung Min Son vorläufig ärgster Verfolger des Premier-League-Spitzenreiters FC Liverpool.

Der Champions-League-Achtelfinalgegner von Borussia Dortmund gewann durch den späten Treffer des südkoreanischen Ex-Bundesligaprofis (83.) gegen Newcastle United 1:0 (0:0) und rückte an Meister Manchester City vorbei auf Rang zwei vor. Der Rückstand der Spurs auf das Team von Liverpools Teammanager Jürgen Klopp beträgt vorerst vier Punkte.

Der FC Chelsea näherte sich wieder den Spitzenrängen an. Die Mannschaft von Teammanager Maurizio Sarri feierte ein deutliches 5:0 (2:0) gegen Schlusslicht Huddersfield Town. Für die Blues, die erstmals in dieser Saison ohne Nationalspieler Antonio Rüdiger in der Startelf antraten, glänzten der argentinische Superstar Gonzalo

England

Higuain (16., 69.) und Belgiens Star Eden Hazard (45.+1/Foulelfmeter, 66.) jeweils mit einem Doppelpack. David Luiz (86.) traf zum Endstand.

Huddersfields deutscher Teammanager Jan Siewert musste die zweite Pleite in seinem zweiten Spiel auf der Bank des Schlusslichts hinnehmen. Das Team des 36-jährigen Ex-Trainers von Borussia Dortmund II. hat mittlerweile 13 Punkte Abstand zu einem Nichtabstiegsplatz.

England

Tottenham - Newcastle	1:0
Crystal - Fulham	2:0
Burnley - Southampton	1:1
Chelsea - Huddersfield	5:0
B/H Albion - Watford	0:0
Everton - Wolverhampton	1:3
Cardiff - Bournemouth	2:0
Leicester - ManUnited	heute, 15.05
ManCity - Arsenal	heute, 17.30
West Ham - Liverpool	morgen, 21.00

1. FC Liverpool	24	19	4	1	55:14	61
2. Tottenham Hotspur	25	19	0	6	51:24	57
3. Manchester City	24	18	2	4	63:19	56
4. FC Chelsea	25	15	5	5	45:23	50
5. FC Arsenal	24	14	5	5	50:33	47
6. Manchester United	24	13	6	5	48:35	45
7. Wolverhampton Wanderers	25	11	5	9	33:32	38
8. FC Watford	25	9	7	9	33:34	34
9. FC Everton	25	9	6	10	36:36	33
10. AFC Bournemouth	25	10	3	12	37:44	33
11. Leicester City	24	9	5	10	30:30	32
12. West Ham United	24	9	4	11	30:37	31
13. Brighton/Hove Albion	25	7	6	12	27:36	27
14. Crystal Palace	25	7	5	13	26:33	26
15. Newcastle United	25	6	6	13	21:33	24
16. FC Southampton	25	5	9	11	27:42	24
17. FC Burnley	25	6	6	13	26:46	24
18. Cardiff City	25	6	4	15	22:46	22
19. FC Fulham	25	4	5	16	25:55	17
20. Huddersfield Town	25	2	5	18	13:46	11

Nachrichten

Petersen siegt

MAINZ - Der Kunstschuss von Nationalspieler Nils Petersen ist von den Zuschauern der ARD-Sportschau zum „Tor des Jahres 2018" gewählt worden. Auf den Treffer des 30-Jährigen vom Bundesligisten SC Freiburg am 27. Januar des vergangenen Jahres zur zwischenzeitlichen 2:1-Führung bei Borussia Dortmund aus rund 40 Metern Distanz (Endstand: 2:2) entfielen 14,79 Prozent der Stimmen.

Nils Petersen

Foto: dpa/Patrick Seeger

Dzeko gesperrt

ROM - Der frühere Bundesliga-Torjäger Edin Dzeko ist nach seiner Schiri-Attacke im italienischen Pokal für zwei Spiele gesperrt worden und muss 10 000 Euro Strafe zahlen. Der Ex-Wolfsburger hatte bei der 1:7-Pleite der Roma beim AC Florenz im Viertelfinale den Schiedsrichter beleidigt und sogar bespuckt.

Lionel Messi (r.) zwirbelte den Ball zweimal ins Valencia-Tor - doch zum Barca-Sieg reichte das nicht.

Foto: imago

Zwei Messi-Tore, aber Barca nur 2:2

BARCELONA - Der spanische Meister FC Barcelona hat nach acht Siegen in Serie erstmals wieder Punkte in der Primera Division liegen lassen.

Bei der Startelf-Rückkehr von Nationaltorhüter Marc-Andre ter Stegen kam Barca am 22. Spieltag gegen den FC Valencia nicht über ein 2:2 (0:2) hinaus - und liegt vorerst sechs Punkte vor Verfolger Atletico Madrid. Die Rojiblancos können allerdings heute den Rückstand im Spiel bei Betis Sevilla verkürzen.

Kevin Gameiro (24.) und Daniel Parejo (32.) per Elfmeter brachten Valencia in Führung, die Superstar Lionel Messi (39./Foulelfmeter,

Spanien

64.) mit seinen Saisontoren 20 und 21 egalisierte. Der Argentinier erzielte damit auch in seiner elften Spielzeit in Serie mindestens 20 Tore - dies war zuvor noch keinem Spieler in einer der fünf europäischen Top-Ligen gelungen.

Spanien

Huesca - Valladolid	4:0
Levante - Getafe	0:0
San Sebastian - Bilbao	2:1
FC Barcelona - Valencia	2:2
Celta Vigo - FC Sevilla	...
Villarreal - Espan. Barcelona	heute, 12.00
RB Sevilla - Atl. Madrid	heute, 16.15
Eibar - Girona	heute, 18.30
Real Madrid - Alaves	heute, 20.45
Vallecano - Leganes	morgen, 21.00

1. FC Barcelona	22	15	5	2	60:23	50
2. Atletico Madrid	21	12	8	1	32:13	44
3. Real Madrid	21	12	3	6	34:25	39
4. FC Sevilla	21	10	6	5	36:22	36
5. CF Getafe	22	8	8	6	25:18	32
6. CD Alaves	21	9	5	7	22:24	32
7. CF Valencia	22	6	12	4	24:20	30
8. RS San Sebastian	22	8	6	8	27:25	30
9. Real Betis Sevilla	21	8	5	8	25:26	29
10. UD Levante	22	7	6	9	32:40	27
11. SD Eibar	21	6	8	7	26:30	26
12. Athletic Bilbao	22	5	11	6	23:28	26
13. Real Valladolid	22	6	7	9	19:28	25
14. FC Girona	21	5	9	7	23:28	24
15. Espanyol Barcelona	21	7	3	11	23:34	24
16. CD Leganes	21	5	8	8	20:26	23
17. Rayo Vallecano	21	6	5	10	25:36	23
18. Celta Vigo	21	5	6	10	32:36	21
19. CF Villarreal	21	3	9	9	21:29	18
20. SD Huesca	22	3	6	13	21:39	15

Riiber und Geiger zeitgleich im Ziel

Norweger gewinnt ohne Vorsprung

KLINGENTHAL - Alter Schwede, was war das für ein Rennen beim Weltcup der Nordischen Kombinierer in Klingenthal! Was für ein Spektakel!

Vier Deutsche unter der Top Ten, die beiden Oberstdorfer Vinzenz Geiger und Johannes Rydzek als Zweiter sowie Dritter auf dem Podest. Aber gewonnen hat der Norweger Jarl Magnus Riiber. Und das ohne Vorsprung!

Wie das geht? Riiber und Geiger stürmten zusammen ins Ziel. Nach 25:51,8 Minuten blieb die Zeit für beide stehen. Das Zielfoto zeigte: Riibers Fußspitze war einen Millimeter eher im Ziel. Nicht nur Geigers erster Kommentar war: „Ach, nö!" Eigentlich Unsinn, bei absoluter Gleichheit sollte es auch zwei Sieger geben - wie zum Beispiel beim Skispringen. Auf jeden Fall kann Riiber heute schon den Gesamtweltcupsieg perfekt machen - wenn er seinen zehnten Saisonsieg feiern sollte.

Sprunglaufsieger Johannes Lamparter (Österreich). Riiber (27 Sekunden zurück) ging als Vierter in die Loipe, Rydzek folgte als 13. (1:30 Minute).

Und der Lauf vor 5300 frenetischen Zuschauern war der Hammer. Geiger lief nach der zweiten von fünf Runden zu den führenden vier Läufern auf. Doch in der vierten Runde bummelte das Quintett. Dadurch kamen Rydzek und Fa-

Nordische Kombination

bian Rießle mit ihrer Gruppe ran. Zu neunt gingen sie in die letzte Runde. Am letzten Anstieg am Schwarzberg konnten sich Riiber und Geiger absetzen. Der Rest ist Geschichte. Rydzek wurde Dritter, Fabian Rießle (Breitnau) Sechster und Manuel Faißt (Baiersbronn) Neunter. Die beiden Sachsen, Terence Weber (Geyer) und Tim Kopp (Klingenthal), landeten auf den Plätzen 25 und 28.

Thomas Nahrendorf

Geiger hatte das Ärgernis schnell verdaut: „Ich hatte vom Gefühl her den Fuß vorne, war schon ärgerlich. Am Ende bin ich zufrieden, weil ich einen Fehler gemacht habe. In die letzte Abfahrt bin ich als Erster rein, das war nicht so schlau. Daher war ich paar Minuten nach dem Zieleinlauf happy."

Der junge Allgäuer war nach dem Springen Siebenter mit 48 Sekunden Rückstand auf

Was für ein dramatischer Zieleinlauf in Klingenthal! Jarl Magnus Riiber (r.) aus Norwegen gewinnt hauchdünn vorm Deutschen Vinzenz Geiger.

Die Siegerehrung mit Schnitzkunst aus der Region: Jarl Magnus Riiber (M.), Vinzenz Geiger (l.) und Johannes Rydzek.

Fotos (2): dpa/Hendrik Schmidt

Heute WM-Generalprobe

KLINGENTHAL - Für das deutsche WM-Team um den amtierenden Vierfach-Weltmeister Johannes Rydzek steht bereits heute in Klingenthal die Generalprobe für die Titelkämpfe Ende Februar in Seefeld an.

Klingenthal

Bundestrainer Herrmann Weinbuch wird seine Besten nicht zum kommenden Weltcup nach Lahti (Finnland) schicken. Sie werden sich in einem Trainingslager auf die WM vorbereiten - dann wird auch der erkrankte Eric Frenzel (Geyer) wieder dabei sein. Er soll das Team anführen, zu dem noch Rydzek, Vincenz Geiger (beide Oberstdorf) und Fabian Rießle (Breitnau) gehören. Die Entscheidung über den fünften Mann wird wohl zwischen Terence Weber (Geyer) und Manuel Faist (Baiersbronn) fallen.

Eric Frenzel

Foto: dpa/Hendrik Schmidt

Der Wettkampf heute beginnt 12.15 Uhr mit dem Springen, 15 Uhr fällt die Entscheidung beim Lauf. **nahro**

Kobayashi knapp vor Eisenbichler

Ryoyu Kobayashi lacht über seinen hauchdünnen Sieg ...

OBERSTDORF - Markus Eisenbichler (Siegsdorf) hat trotz eines grandiosen Auftritts seinen ersten Weltcupsieg erneut nur hauchdünn verpasst.

Beim zweiten Weltcup-Skifliegen in Oberstdorf musste sich der 27-Jährige wie schon zweimal in dieser Saison nur dem japanischen Überflieger Ryoyu Kobayashi geschlagen geben. Nach fast einem halben Kilometer in der Luft lag Eisenbichler umgerechnet nur 41 Zentimeter hinter dem nun zehnfachen Saisonsieger.

„Ich habe bloß gehofft, dass es reicht. Aber insgeheim wusste

Skifliegen

ich, das Ryoyu vorne ist", sagte Eisenbichler nach dem sechsten Podestplatz seiner Karriere. Der Gesamtweltcup-Führende Kobayashi meinte: „Ich war mir eigentlich sicher, dass ich gewonnen habe. Dass es aber so knapp war, hat mich am Ende doch überrascht."

Eisenbichler schaffte nach 219,5 m im ersten Durchgang im zweiten Versuch mit 237,5 m die Tagesbestweite. Kobayashi konnte aber kontern, landete im zweiten Durchgang besser, setzte sich mit 224,0 und 234,0 m durch. Dritter wurde der Österreicher Stefan Kraft (213,0/230,0).

Richard Freitag flog auf Rang 20 (203,5+206,5). Youngster Martin Hamann (beide Aue) kam als 30. (198,0+186,0 m) in die Punkte.

... Markus Eisenbichler brüllt die Freude über Platz zwei hinaus.

Fotos (2): dpa/Karl-Josef Hildenbrand

Foto: dpa/Sebastian Kahnert

Felix Loch war im Eiskanal von Altenberg die Nummer 1.

Lochs Glücksträhne hält an! Silber für cleveres Duo Eggert/Benecken

ALTENBERG - Vorm Weltcup-Rennen hatte Weltmeister Felix Loch gehofft, dass es nicht gestartet wird. Doch der Berchtesgadener wurde von der Jury nicht erhört und hatte trotzdem Grund, sein Siegerlächeln aufzusetzen. Seine Glückssträhne in Altenberg hält einfach an!

Rodeln

Mit der Winzigkeit von vier Tausendsteln gewann der 29-Jährige vor dem Österreicher Reinhard Egger und Johannes Ludwig (Suhl/+0,111 Sekunden). „Ich bin richtig happy", gestand Loch. „Ich habe auf das Wetter richtig reagiert, aber man hat gesehen, dass man es richtig schwer hatte, wenn du als Vierter oder Fünfter nach dem Kehren an der Reihe warst."

Vorm Herren-Rennen wechselte der Niederschlag nämlich von Regen in Schneefall. Mitte des zweiten Durchgangs waren die Flocken daunengroß. „Zum Glück hat's bei uns dann wieder nachgelassen", so Loch. Dafür traf es den Zwickauer Chris Eißler. „Ich hatte zweimal Pech. Dafür ist meine Platzierung okay", so der am Ende Achtplatzierte.

Bei den Doppelsitzern war's regnerisch. „Man hat schon im ersten Durchgang gesehen, dass die Bedingungen relativ schwierig sind", so Weltmeister Sascha Benecken. „Mit Blick auf den Gesamtweltcup haben wir etwas das Gas rausgenommen, wollten nichts riskieren." Statt vier Paddelschlägen am Start wurden es nur drei. „Dadurch hatten wir mehr Zeit, die Startkurve richtig zu fahren", so der Suhler.

Dass dies clever war, zeigte der Patzer der Olympiasieger Tobias Wendl/Tobias Arlt (Berchtesgaden). Sie machten vier Schläge und krachten im ersten Durchgang in die Startkurve, fielen fast vom Schlitten und wurden trotz Bestzeit im zweiten Lauf Vorletzte. Eggert/Benecken fuhren hinter den Österreichern Thomas Steu/Lorenz Koller (1:23,463 Minuten) mit einem Rückstand von 0,043 Sekunden auf Rang zwei. **elu**

Chris Eißler war total bedient.

Foto: Lutz Hentschel

Toni Eggert und Sascha Benecken machten es clever, riskierten nicht zuviel und holten Platz zwei.

Foto: Matthias Rietschel

Anna Seidel vor Bianca Walter.

Foto: Lutz Hentschel

„Ein unglücklicher Tag" für Anna & Co.

DRESDEN - Schade! Shorttrackerin Anna Seidel hat beim Heim-Weltcup in Dresden das Halbfinale über 1 000 Meter knapp verfehlt.

Die zweimalige Olympia-Teilnehmerin schied vor 2 637 Zuschauern in ihrem stark besetzten Viertelfinallauf als Dritte aus, belegte am Ende Platz 14. Auch ihre Dresdner Vereinsgefährtin Bianca Walter verfehlte die nächste Runde und wurde insgesamt auf Rang zwölf notiert.

Shorttrack

In der Mixed-Staffel büßte das deutsche Quartett Seidel, Walter, Adrian Lüdtke und Tobias Pietzsch durch einen Sturz des Rostockers Lüdtke die Chance aufs Erreichen des A-Finales ein. Das Team erreichte im Halbfinale hinter Ungarn und Kanada Rang drei, steht damit im heutigen B-Finale.

Die deutsche Frauen-Staffel (Seidel, Walter sowie die beiden jungen Dresdnerinnen Anna-Katharina Gärtner und Gina Jacobs) leistete sich im Halbfinale zwei Fehler, verpasste mit dem fünften Platz in diesem Rennen auch das B-Finale. „Der Tag lief insgesamt unglücklich für uns", erklärte Anna Seidel enttäuscht.

Shiffrin feiert 13. Saisonsieg!

MARIBOR - Ski-Ass Mikaela Shiffrin reist mit dem 13. Saisonsieg zur WM nach Schweden - Christina Geiger als beste deutsche Slalomfahrerin verpasste dagegen bei der Generalprobe einen möglichen Spitzenrang.

Beim Torlauf in Maribor wurde die Allgäuerin zwar Zehnte und fuhr damit zum vierten Mal nacheinander im Weltcup unter die Top Ten. Eine deutlich bessere Platzierung vergab die 28-Jährige aber mit groben Patzern sowohl im ersten als auch zweiten Durchgang, so dass am Ende 2,72 Sekunden Rückstand auf Siegerin Shiffrin herausprangen. „Der Platz ist okay, aber mich stören die Fehler", sagte Geiger, die sich „gerüstet" fühlt für die WM.

Solche Sorgen hat Shiffrin nicht, die vor Anna Swenn Larsson aus Schweden (+0,77 Sekunden) und der Schweizerin Wendy Holdener (+1,15) gewann. In zuletzt 14 Weltcup-Rennen feierte Shiffrin elf Siege und wurde zweimal Zweite - und das in vier verschiedenen Disziplinen!

Ski alpin

Durch ihren insgesamt schon 56. Weltcup-Erfolg ließ die erst 23-Jährige zudem in der ewigen Bestenliste die Schweizer Ski-Ikone Vreni Schneider hinter sich und ist alleinige Nummer fünf des Rankings. Öfter gewonnen haben nur Ingemar Stenmark (86), Lindsey Vonn (82), Marcel Hirscher (68) und Annemarie Moser-Pröll (62).

Christina Geiger

◄ Mikaela Shiffrin ließ den Schampus spritzen ...

... nachdem sie ihren 13. Saisonsieg gefeiert hatte. ►

Fotos (3): imago

Nachrichten

Juliane 2. & Katharina 3.

SKISPRINGEN - Juliane Seyfarth (84,5 + 79,5 m) und Katharina Althaus (81,5 + 79) erreichten im österreichischen Hinzenbach das Podest. Die zweitplatzierte Seyfarth (Ruhla) musste sich nur der Norwegerin Maren Lundby geschlagen geben, Althaus (Oberstdorf) wurde Dritte. Olympiasiegerin Lundby sprang jeweils auf die Tagesbestweite von 86 Metern.

Ihle 6. und 10.

EISSCHNELLLAUF - Nico Ihle ist für die Heim-WM ab Donnerstag in Inzell gerüstet. Bei der Generalprobe in Hamar verfehlte der Chemnitzer als Sechster das Weltcup-Podest in 1:09,08 Minuten nur um 0,37 Sekunden. Der Holländer Kai Verbij gewann (1:08,47). Über 500 m eine Stunde zuvor wurde Ihle in 35,03 Sekunden Zehnter. Der Russe Pawel Kulischnikow (34,65) siegte.

TV-Tipps

ARD
09.00 - 18.00 Rodeln: Weltcup in Altenberg: Einsitzer Frauen; Ski Alpin: Weltcup Männer in Garmisch-Patenkirchen, Riesenslalom; Nord. Kombination: Weltcup in Klingenthal; Skifliegen: Weltcup in Oberstdorf; Zusammenfassungen weiterer Weltcups; **18.00 - 18.30 Uhr:** Sportschau

MDR
22.05 - 22.25 Fußball: Bundesliga am Sonntag

RBB
22.00- 22.20 Fußball: Bundesliga am Sonntag

ProSieben
22.45 - 04.40 Amer. Football: Super Bowl in Atlanta/USA, LA Rams - New England

Sport1
11.00 - 13.30 Fußball: Doppelpass - Talk; **15.00 - 16.45** Basketball: Bundesliga Männer, Bamberg - Göttingen; **16.45 - 17.00, 20.45 - 21.00** Fußball: Bundesliga aktuell; **17.00 - 19.30** Eishockey: DEL, Schwenningen - Mannheim; **19.30 - 20.45** Fußball: Die 2. Bundesliga

Eurosport
10.15 - 11.30, 13.15 - 14.30 Ski Alpin: Weltcup Männer in Garmisch-Patenkirchen, Riesenslalom; **12.00 - 13.15, 15.00 - 15.30** Nord. Kombination: Weltcup in Klingenthal; **15.30 - 17.45** Skifliegen: Weltcup in Oberstdorf; **19.45 - 22.55** Snooker: German Masters in Berlin, Finale

Sky
10.45 - 12.45 Fußball: Wontorra - Talk; **12.00 - 15.00** Golf: European Tour in King Abdullah Economic City/SAR; **13.00 - 15.30** Fußball: 2. Bundesliga, Konferenz + Einzelübertragungen; **14.30 - 17.30** Bundesliga: Augsburg - Mainz; **17.30 - 19.55** Stuttgart - Freiburg; **19.55 - 21.30** Sky90; **21.00 - 24.00** Golf: US-PGA-Tour in Scottsdale/US

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de

Lockerer 5:0-Sieg! Deutschland ist in der Davis-Cup-Endrunde dabei

Daumen hoch! Tim Pütz (l.) und Jan-Lennard Struff jubeln nach ihrem Sieg im Doppel.

Foto: imago

Doppel Pütz/Struff macht alles klar

FRANKFURT/M. - Alexander Zverev feierte wie das siegreiche Doppel Jan-Lennard Struff und Tim Pütz mit der Deutschland-Fahne und einer kurzen La Ola.

Die deutschen Tennis-Männer spielen nach dem klaren und erwartbaren 5:0-Sieg über Ungarn bei der Endrunden-Premiere des reformierten Davis Cups um den Titel. Dank des lockeren 6:2, 6:3 des Duos Struff und Pütz in Frankfurt/M. gegen die ungarischen Außenseiter Peter Nagy und Gabor Borsos stand der Gesamtsieg vorzeitig nach drei Partien fest.

„Großartig, alle haben einen Punkt geholt - mehr kann man sich nicht wünschen", sagte Teamchef Michael Kohlmann. Struff erklärte, nachdem er und sein Doppelpartner Pütz den fünften Matchball verwandelt hatten: „Ich finde es cool, dass wir das 3:0 geholt haben."

Tennis

Dass Zverev anschließend mit 6:3, 6:4 gegen Borsos und damit auch sein zweites Einzel problemlos gewann, war bereits bedeutungslos. Ebenso wie das 6:7 (5:7), 6:3, 10:5 von Philipp Kohlschreiber gegen den ungarischen Davis-Cup-Debütanten David Szintai.

0:3! Von den Raben gerupft

DSC steckt in der (Ergebnis-)Krise

VILSBIBURG - „Wir lassen uns von Rückschlägen nicht aus der Bahn werfen“, meinte DSC-Coach Alex Waibl vorm gestrigen Duell bei den Roten Raben in Vilsbiburg. Dort gab‘s aber die nächste bittere Pille. Klar mit 0:3 (22:25, 22:25, 21:25) verlor der Tabellen-Dritte in Bayern.

Der große Traum von der Meisterschaft wird damit für Katharina Schwabe & Co. zur Mammut-Aufgabe. Bis zu den Playoffs wartet viel Arbeit. Vor allem die offensichtliche Verunsicherung muss aus den Köpfen. Die Gastgeber taten zudem das, was sie sich vorgenommen hatten. „Wir wollen dem Favoriten ein Bein stellen“, so Raben-Coach Timo Lippuner.

Foto: Lutz Hentschel

Ivana Mrdak

Dies gelang, obwohl die DSC-Mädels in den ersten beiden Sätzen zwar nicht glanzvoll agierten, aber lange mit einem Polster führten. Im ersten Durchgang stand es 20:15, als Schwabe & Co. das Flattern bekamen. Ein Angriff ins Aus, eine schlechte Annahme und DSC-Mittelblockerin Ivana Mrdak schlug schließlich den Ball zum 22:25 ins Aus. Im zweiten Durchgang ein ähnliches Schauspiel. Diesmal hämmerte Mrdak ihren Aufschlag zum 22:25 aus Sicht der Dresdnerinnen ins Netz.

Nun war guter Rat teuer. Waibl beriet sich mit Zuspielerin Mareen von Römer vorm dritten Satz. Doch es half nichts. Die Roten Raben setzten sich diesmal ab, der DSC bäumte sich zwar zwischenzeitlich auf (17:17), aber am Ende siegten die Gastgeberinnen. **elu**

Foto: Wolfgang Fehrmann

Dieser Ball ging übers Netz, aber auch Lena Stigrot fehlte gestern die nötige Durchschlagskraft.

1. Volleyball Frauen

Münster - Berlin	3:1
Erfurt - Suhl	1:3
Aachen - Schwerin	0:3
Vilsbiburg - Dresden	3:0
Straubing - Stuttgart	0:3
Münster - Potsdam	heute, 14.30
Aachen - Berlin	heute, 16.00

1. Allianz Stuttgart	15	15	0	45:5	43
2. Schweriner SC	15	14	1	43:11	40
3. Dresdner SC	15	10	5	35:17	32
4. USC Münster	15	9	6	30:25	25
5. SC Potsdam	14	7	7	29:25	25
6. Ladies in Black Aachen	15	8	7	29:27	24
7. VfB Suhl	15	8	7	27:28	23
8. Rote Raben Vilsbiburg	14	7	7	23:21	21
9. VC Wiesbaden	14	6	8	23:31	16
10. NawaRo Straubing	15	3	12	14:39	10
11. Schwarz-Weiß Erfurt	15	2	13	13:40	7
12. VCO Berlin	16	0	16	6:48	1

Basketball Pro A

Ehingen Urspr. - Schalke	88:76
Artl. Dragons - Chemnitz	103:96
Kirchheim - Baunach	77:53
Karlsruhe - Paderborn	67:49
Hagen - Tübingen	...
Rostock - Hamburg	heute, 16.00
Trier - Hanau	heute, 17.00
Heidelberg - Nürnberg	heute, 17.00

1. Niners Chemnitz	21	17	4	1732:1599	34
2. Hamburg Towers	20	13	7	1664:1516	26
3. MLP Academics Heidelberg	20	13	7	1547:1434	26
4. Rostock Seawolves	20	12	8	1602:1567	26
5. Team Ehingen Urspring	21	12	9	1804:1723	24
6. Phoenix Hagen	20	11	9	1682:1627	22
7. Gladiators Trier	20	11	9	1584:1608	22
8. PS Karlsruhe Lions	21	11	10	1656:1609	22
9. VfL Kirchheim Knights	21	11	10	1565:1550	20
10. Artland Dragons	21	10	11	1686:1700	20
11. Tigers Tübingen	20	9	11	1645:1679	18
12. Nürnberg Falcons	20	9	11	1489:1531	18
13. Uni Baskets Paderborn	21	8	13	1637:1724	16
14. FC Schalke 04	21	7	14	1552:1635	14
15. White Wings Hanau	20	5	15	1525:1664	10
16. Baunach Young Pikes	21	5	16	1566:1768	10

96:103 Niners kassieren die zweite Artland-Pleite

QUAKENBRÜCK - Es bleibt dabei: Die Niners sind keine Drachenbezwinger! Nach der 75:84-Heimpleite im Hinspiel unterlag die „Orange Army“ auch bei den Artland Dragons 96:103 (46:58).

Die Drachen feuerten raus, was ging, trafen 16 von 27 Dreiern. Allein Quakenbrücks Chase Griffin jagte sechs Dreier durch die Reuse und avancierte mit 25 Zählern zum Matchwinner.

Niners-Scharfschütze Malte Ziegenhagen (neun Punkte) konnte da nicht mithalten. Die gegnerische Defense legte ihn komplett an die Kette. Dafür spielten Jonas Richter (15) und Robin Lodders (14) ihre Stärke unter dem Brett aus.

Nach minutenlangem zweistelligen Rückstand kam Chemnitz wieder auf einen Zähler heran (87:88/37.), doch der erhoffte Turnaround blieb aus. **mthi**

Foto: Zschage

Malte Ziegenhagen

2. Handball Frauen

Trier - Buchholz-Rg.	18:32
Zwickau - Herrenberg	23:25
Waiblingen - Harrislee	35:23
Beyeröhde-W. - Gedern/Nidda	30:29
Mainz - Lintfort	36:25
Bremen - Rödertal	24:30
Berlin - Kirchhof	...
Kurpfalz Bären - Nürtingen	heute, 16.00

1. Kurpfalz Bären	16	14	0	2	480:384	28
2. HL Buchholz-Rosengarten	17	14	0	3	494:398	28
3. TV Beyeröhde-Wuppertal	17	12	2	3	507:461	26
4. 1. FSV Mainz 05	17	12	1	4	497:421	25
5. VfL Waiblingen	17	11	1	5	502:456	23
6. HC Rödertal	17	9	2	6	435:425	20
7. SG 09 Kirchhof	15	7	2	6	423:394	16
8. SG H2Ku Herrenberg	16	7	2	7	389:388	16
9. Füchse Berlin	16	7	1	8	391:423	15
10. TG Nürtingen	16	6	1	9	392:415	13
11. TSV Nord Harrislee	17	6	0	11	411:445	12
12. BSV Sachsen Zwickau	17	4	2	11	446:501	10
13. TuS Lintfort	17	5	0	12	440:497	10
14. SV Werder Bremen	17	4	1	12	432:459	9
15. DJK/MJC Trier	17	3	2	12	400:482	8
16. HSG Gedern/Nidda	17	3	1	13	401:491	7

Piraten feiern Krimi-Sieg in Ravensburg

Rousson happy über zwei wichtige Zähler

RAVENSBURG - Gut gebrüllt, Eispiraten! Nach den turbulenten letzten Wochen, die in der Entlassung von Coach Kim Collins gipfelten, haben die Westsachsen bei den Ravensburg Towerstars die erhoffte Reaktion gezeigt und nach Verlängerung 6:5 (2:0,1:5,2:0) gewonnen.

„Das waren zwei sehr wichtige Punkte“, zeigte sich Eispiraten-Interimscoach Boris Rousson überglücklich. Neuzugang Adrian Grygiel - der DEL-Veteran war erst am Donnerstag in den Sahnpark gewechselt - fügte sich nach acht Minuten perfekt ein, stellte auf 1:0. Julian Talbot (16.) legte in Überzahl nach. Es war das erste von drei (!) Powerplaytoren. „Die Überzahl haben wir sehr gut genutzt“, lobte Rousson.

Doch es war nicht alles Gold, was glänzte! Im Mitteldrittel musste Goalie Brett Kilar fünf Mal hinter sich greifen und Crimmitschau geriet zwischenzeitlich 2:4 in Rückstand. Zudem setzte es insgesamt drei Unterzahltreffer. Rob Flick (38.) sowie in Überzahl Carl Hudson (42.) und Vincent Schlenker (53.) retteten die Overtime.

Dort setzte der wiedergenesene André Schietzold den Lucky Punch. „Ich bin froh über die Punkte. In Gleichzahl waren wir meiner Meinung nach etwas besser, haben es uns aber durch Strafen selbst schwer gemacht“, sieht Schietzold fürs heutige Kellerduell gegen Deggendorf Luft nach oben. **Michael Thiele**

Foto: Andreas Kretschel

André Schietzold (vorn) setzte in der Overtime den Lucky Punch für die Eispiraten.

Foto: Pressefoto Baumann

Eislöwe Nick Huard kommt hier gegen Andreas Preibisch (Steelers) zu spät.

Bitter! Keeper Schmidt verletzt

WEISSWASSER - Die 2:4-Niederlage gegen Bad Nauheim dürfte die Lausitzer Füchse nicht schmerzen, richtig weh tut dagegen die Verletzung von Olafr Schmidt!

Der Keeper musste nach 17:53 Minuten seinen Kasten räumen. Nach dem Spiel war klar: Schulterverletzung und die erste Diagnose ließ Schlimmes für den Rest der Saison befürchten. Der 23-Jährige leistete bisher mit seinen Paraden (Fangquote 91,22 Prozent) einen großen Teil am Erfolg des Spitzenreiters.

Fällt der Deutsch-Kanadier aus, haben die Weißwasseraner ein riesiges Problem, die Saison in den Play-offs zu krönen. Ob Maximilian Kessler diese Lücke schließen könnte, ist mehr als zweifelhaft. Deshalb gilt es zu hoffen, dass es bei Schmidt nach dem Medizin-Check die Entwarnung gibt.

Mit Clarke Breitkreuz und Jakub Kania haben die Füchse bereits zwei längere Ausfälle wegzustecken. Am Freitag musste Coach Corey Neilson insgesamt neun Spieler ersetzen. Deshalb sangen die Fans zurecht nach der 2:4-Niederlage: „Wir sind stolz auf unser Team.“ **elu**

Foto: Thomas Heide

Die Schulter! Wie lange wird Keeper Olafr Schmidt den Füchsen fehlen?

DEL 2

Laus. Füchse - Bad Nauheim	2:4
Bad Tölz - Heilbronn	2:1
Frankfurt - Freiburg	4:1
Kaufbeuren - Bayreuth	3:4
Deggendorf - Kassel	2:3
Bietigheim - Dresden	6:3
Ravensburg - Crimmitschau	n.V. 5:6

1. Lausitzer Füchse	44	27	17	151:129	82
2. Löwen Frankfurt	43	27	16	174:121	80
3. Ravensburg Towerstars	42	27	15	182:132	80
4. ESV Kaufbeuren	43	27	16	154:125	79
5. EC Bad Nauheim	43	25	18	152:129	77
6. Bietigheim Steelers	43	24	19	171:135	75
7. Heilbronner Falken	43	22	21	170:172	62
8. Kassel Huskies	43	20	23	118:121	61
9. Dresdner Eislöwen	44	20	24	136:159	59
10. Bayreuth Tigers	43	20	23	132:155	56
11. Eispiraten Crimmitschau	43	18	25	150:179	55
12. Tölzer Löwen	43	16	27	119:159	50
13. Deggendorfer SC	43	15	28	127:183	44
14. EHC Freiburg	42	13	29	105:142	43

Der nächste Spieltag

Crimmitschau - Deggendorf	heute, 17.00
Kassel - Bietigheim	heute, 18.30
Heilbronn - Frankfurt	heute, 18.30
Freiburg - Kaufbeuren	heute, 18.30
Bayreuth - Ravensburg	heute, 18.30
Bad Nauheim - Bad Tölz	heute, 18.30
Freiburg - Ravensburg	Di., 19.30

Ein lehrreicher Abend

DRESDEN - „Jungs, ihr braucht Punkte, sonst geht‘s in die Abstiegsrunde.“ Diesen Fan-Kommentar nach der 3:6-Pleite in Bietigheim brauchen die Dresdner Eislöwen sicher nicht, um aufzuwachen!

Aber spätestens nach dem heutigen Spieltag, an dem das Team von Bradley Gratton frei hat, wird klar sein, wie eng es zum ersten Playdown-Platz elf ist. Dem Eislöwen-Coach ist die Lage bewusst.

Foto: Lutz Hentschel

Bradley Gratton

Nicht zuletzt deshalb meinte er nach der Niederlage: „Es stehen nicht mehr viele Spiele in der Hauptrunde an. Wir müssen direkt nach vorn schauen.“

Auswerten wird er das 3:6 aber mit Sicherheit. Den entscheidenden Satz nach dem Spiel sagte Steelers-Coach Hugo Boisvert: „Wir haben unser Powerplay umgestellt, weil die Eislöwen im letzten Spiel Marcus Sommerfeld gut aus dem Spiel nahmen.“ Diese Maßnahme zeigte Wirkung: Fünf Überzahltore der Hausherren entschieden das Spiel. Gratton ernüchtert: „Dass fünf Gegentore im Powerplay fallen, erlebt man nicht oft.“

Die Frage war allerdings, wieso kassierten die Eislöwen so viele Strafen in den ersten beiden Dritteln? Boisverts Antwort: „Mit unserem Speed haben wir den Löwen das Leben schwer gemacht und sie mussten viele Strafen nehmen.“ Im Klartext: Die Ordnung im Defensivverhalten der Dresdner passte nicht, sie kamen zu spät und zogen zwei Minuten-Strafen. Wenn Thomas Pielmeier & Co. die richtigen Lehren ziehen, ist aber nichts verloren. Den Ausgang der Saison haben sie noch selbst in der Hand ... **elu**

Der Kampf der Generationen

Foto: dpa/David J. Philip

Die Helme der Quarterbacks Tom Brady (l.) und Jared Goff symbolisieren das Generationenduell im Super Bowl.

Im hypermodernen, mehr als 1,5 Milliarden teuren Mercedes Benz Stadium von Atlanta steigt der Super Bowl. 75 000 Zuschauer werden in der Arena, deren Kuppel abgenommen werden kann, dabei sein.

Foto: imago

Das Mercedes Benz Stadium von außen - Karten für den Super Bowl kosteten bis zu 22 000 Dollar.

Oldie Brady (41) trifft auf Jungspund Goff (24)

ATLANTA - Erinnerungen an den ersten Super Bowl mit Tom Brady? „Ich habe keine“, sagt Jared Goff knapp, „da war ich sieben, glaube ich.“ Und dieser kleine Junge konnte wohl kaum absehen, dass er selbst 17 Jahre später als Quarterback der Los Angeles Rams mit dem mittlerweile 41 Jahre alten Idol von den New England Patriots um den größten Preis im Football streiten würde.

Allein an Goffs Gedächtnislücken lässt sich ablesen, dass ein Kampf der Generationen bevorsteht, wenn in dieser Nacht (0.30 Uhr MEZ/ProSieben und DAZN) in Atlanta/Georgia der Super Bowl LIII über die Bühne geht. Und das gilt auch für die Trainer. Bill Belichick von den Patriots ist

Super Bowl

stolze 66, sein Gegenüber Sean McVay gerade 33 und damit der jüngste seiner Zunft, der jemals nach dem großen Preis greifen durfte.

Geht es um die Erfahrung, ist New England dem Gegner um Längen voraus. Das Duo Brady/Belichick stand neunmal im Finale der US-Profiliga NFL, fünfmal nahmen sie die Vince Lombardi Trophy mit nach Foxborough. Dennoch gibt es vor dem Spektakel keinen Favoriten.

Brady, schon jetzt erfolgreichster Quarterback der NFL-Geschichte, kann nur noch seine eigenen Rekorde brechen. Klappt es nicht, kommen weitere Chancen. Brady will möglichst weiterspielen, bis er 45 ist. Welchen Tipp er Jungspund Goff (24) vor dessen erstem Super Bowl geben würde, wollte ein Reporter wissen. „Ich gebe ihm keine Tipps“, sagte Brady und lachte - er weiß, wie stark die Rams sind. 13 Siege aus 16 Hauptrundenspielen sprechen Bände, die Patriots schafften elf.

Sportlich verspricht der Abend Spannung, abseits des Spielfeldes geht es zu wie immer - es wird ohne Hemmungen geschlemmt. Geschätzt 120 Millionen Liter Bier spülen die Amerikaner durch ihre Kehlen, dazu werden 1,38 Milliarden (!) Chicken Wings verschlungen - ein Rekord. Nur mal ganz theoretisch: Würde eine Person einen Hühnerflügel pro Sekunde schaffen, wäre die Menge nach 44 Jahren weg.

Foto: dpa/Matt Rourke

Tom Brady

Sieht man von den Tickets ab, die in der Woche vor dem Finale bei der Verkaufsplattform Ticketmaster bis zu 22 000 Dollar kosteten, sind die Preise für Zuschauer moderat. Der Becher Bier (gut 0,5 Liter) kostet im hochmodernen Mercedes-Benz Stadium fünf Dollar, Softdrinks (nachfüllbar) sind schon für zwei zu haben, Hot Dogs ebenfalls.

Foto: dpa/John Bazemore

Jungspund Jared Goff fordert als Rams-Quarterback den großen Tom Brady heraus.

Quarterback, Touchdown, Sack
Das besondere Football-Vokabular

ATLANTA - Wer bei einer Super-Bowl-Party fachsimpeln will, braucht dafür besonderes Vokabular. Was verbirgt sich hinter den zentralen Begriffen im American Football? Das wichtigste Fachwissen zum Super Bowl zwischen den New England Patriots und Los Angeles Rams.

▶ **DOWN** Ein Angriffsversuch. Die Teams haben vier Versuche, um mit Lauf- oder Pass-Spielzügen zehn Yards zu überwinden. Schaffen sie das, erhalten sie vier neue Versuche. Wenn nicht, erhält das gegnerische Team den Ball.

Fachbegriffe

▶ **ENDZONE** Die Teams versuchen, jeweils die gegnerische Endzone zu erreichen. Die zwei Endzonen befinden sich in einem Abstand von 100 Yards an den beiden Enden des Spielfelds.

▶ **FIELD GOAL** Wenn ein Team den Ball durch die aufrechten Stangen am Ende der Endzone kickt, erhält es drei Punkte. Nach einem Touchdown bringt ein solcher erfolgreicher Versuch noch einen zusätzlichen Zähler.

▶ **FUMBLE** Der Ballträger verliert das Spielgerät und lässt es zu Boden fallen. Ein freier Ball kann von allen Spielern erobert werden.

▶ **INTERCEPTION** Ein Verteidiger fängt einen Wurf des Quarterbacks - damit wechselt das Angriffsrecht.

▶ **PUNT** Wenn ein Team in drei Versuchen keine zehn Yards geschafft hat und noch zu weit für ein Field Goal von der gegnerischen Endzone entfernt ist, kann es den Ball zum gegnerischen Team schießen.

▶ **SACK** Ein Verteidiger bringt den gegnerischen Quarterback, der den Ball in der Hand hat, zu Boden.

▶ **TOUCHDOWN** Ein Spieler trägt den Ball in die Endzone oder fängt den Ball dort. Dafür bekommt sein Team sechs Punkte.

▶ **YARD** Die Maßeinheit für Längen im Football. Ein Yard entspricht 0,9144 Metern.

Foto: imago

In Bilderbuch-Sack: Dallas Defensive End Greg Hardy reißt Patriots-Quarterback Tom Brady zu Boden.